LANDESVERBAND
SPORTTAUCHEN
RHEINLAND-PFALZ

JAHRESBERICHT 2010
TERMINE 2011

Der LW 100 - mobil und zuverlässig!

Präzisions Saug- und Druckventile

Effiziente Kühlung für lange Filterstandzeiten

Gehärtete Zylinderlaufbuchsen

Stahlkolbenringe für hohe Haltbarkeit

Die **LW 100 Serie** kombiniert alles was man von einem portablen Kompressor erwartet: Zuverlässigkeit, hohe Lieferkapazität und Mobilität. Das Kernstück des LW 100 ist sein hochmoderner 3-stufiger Kompressorblock bei dem sämtliche Zylinder und das Kurbelgehäuse als komplette Gusseinheit gefertigt werden.

Die Vorteile: Hohe Präzision, da alle Zylinder und die Kurbelwellenbohrung in einer Aufspannung bearbeitet werden. Keine Undichtigkeiten zwischen Zylinder und Kurbelgehäuse. Hohe Wärmeleitfähigkeit des Kompressorblocks. Auswechselbare Zylinderlaufbuchsen.

Kompressoren | Aufbereitung | Speicher | Füllleisten | Nitrox / Trimix

Die Jugend des TSV-Rheinland-Pfalz bedankt sich bei Lenhardt & Wagner GmbH für den zum Landesjugendlager 2010 zur Verfügung gestellten Hochdruckkompressor!

COMPRESSORS L&W

Lenhardt & Wagner GmbH
An der Tuchbleiche 39
68623 Hüttenfeld
Telefon: +49 (0) 62 56 / 8 58 80-0
Telefax: +49 (0) 62 56 / 8 58 80-14
eMail: info@lw-compressors.com

www.lw-compressors.com

Inhaltsverzeichnis

Bericht der Präsidentin	Seite 02
LV-Vorstand	Seite 05
Jugendvorstand	Seite 06
Übersicht Vereine	Seite 50
Aus- und Weiterbildung:	
Seminarübersicht	Seite 07
Zweite Ausbildertagung 2009	Seite 48
Vom Taucher zum TRIMIX Taucher	Seite 54
Ausbildertagung 2010	Seite 57
LVST/STSB TL*/** Theorie	Seite 60
Trainer C Seminar 2010	Seite 63
Tauchsicherheit und Rettung	Seite 68
VBG-Seminar	Seite 72
SK Strömungstauchen	Seite 76
Tauchen in der Provinz Zeeland	Seite 78
LVST TL1 Praxis-Seminar in Kroatien	Seite 85
Aus dem LVST:	
Landesverbandstag 2010	Seite 61
25 Jahre Sporttaucher Trier	Seite 71
Klassik Tauchertreffen des STC Nautilus Neustadt	Seite 73
Nautilus beim Rheinland-Pfalz Tag 2010	Seite 74
25 Jahre Tauchertreff Mobby Dick Rülzheim	Seite 84
Bericht Seeanmeldung	Seite 87
Wettkampf:	
Förderlehrgang und Sprintpokal in Leipzig	Seite 43
Offene Hessenmeisterschaft in Darmstadt	Seite 44
Süddeutsche Meisterschaften in Neustadt	Seite 44
Südtrophy Endkampf in Darmstadt	Seite 46
Länderpokal	Seite 47
Deutsche Jugendmeisterschaften	Seite 66
D-Kader Wochenende	Seite 67
Deutsche Meisterschaften	Seite 70
UW-Rugby	Seite 82
Jugend:	
Landesjugendlager 2010	Seite 80
Adressen:	
Tauchlehrer	Seite 90
Vereine	Seite 96

Bericht der Präsidentin

Liebe LVST – Mitglieder,

auf diesem Wege möchte ich mich noch einmal für das entgegengebrachte Vertrauen aus euren Reihen bedanken. Über die erneute Wiederwahl in diesem Jahr zur Präsidentin habe ich mich unendlich gefreut und wünsche mir weiterhin eine gute Zusammenarbeit mit unseren Vereinen und der aktuellen Vorstandschaft des Landesverbandes.

Wir können auf ein erfolgreiches Jahr 2010 zurückschauen:

Auf der Jugendvollversammlung zu Beginn des Jahres, wurde Edwin Fachbach wieder als Landesjugendwart gewählt, als stellvertretende Jugendwartin tritt Lore Wagner aus Klingenmünster ihren neuen Posten an und Katja Moritz von BTC Bingen betreut die Jugendkasse. Melanie Pörtner von TSG Montabaur bleibt der Jugend als Pressewartin erhalten, Tim Müller (TSG Montabaur) Jennifer Frank (BTC Bingen) und Jennifer Wagner aus Klingenmünster wurden zum Jugendsprecher ausgewählt.

Das Landesjugendzeltlager war unter dieser Leitung und der Tauchplanung von Petra Straßburger und Uwe Weishäupl wieder ein erfolgreiches Event mit 150 Teilnehmern.

Hier gilt auch ein besonderer Dank an die Ausbilder die sich an diesem Wochenende für Prüfungsabnahmen zur Verfügung gestellt haben.

Die Abteilung Ausbildung kann ebenfalls stolz auf die stattgefundenen Seminare zurückblicken: Es fand wieder ein Trainer C Lehrgang in Mainz statt.

In Kooperation mit dem Saarland wurde die TL Theorie durchgeführt und eine eigene Praxisprüfung fand in Kroatien statt. Die Ausbildertagungen wurden gerne angenommen und die Seminare über das ganze Jahr waren zum größten Teil ausgebucht.

In unser Seeanmeldeverfahren bringen wir immer wieder neue Ideen und Verbesserungsvorschläge ein, die auf Grund der Erfahrungswerte über das ganze Jahr gesammelt werden, es gibt hier immer was zu tun.

Wir haben wieder eine Statistik über die Tauchsituation unserer Gewässer für 2010 zusammengestellt, ihr findet diese ein paar Seiten weiter, schaut euch diese ruhig mal ein wenig genauer an.

Die Süddeutschen Meisterschaften wurden in diesem Jahr in Neustadt a.d. Weinstr. ausgetragen. Die Abt. Wettkampf war wieder fleißig unterwegs und für

den D-Kader haben sich wieder Wettkämpfer aus den Vereinen BTC Bingen, Westricher Blubbi´s und Bad Kreuznach qualifiziert. Doch besonders herausheben möchte ich Nils Madert und Lisa Walter vom BTC Bingen, sie haben es durch ihre Leistungen in den Bundes D-Kader geschafft, wir wünschen weiterhin allen viel Erfolg.

Auf dem Rheinland-Pfalz Tag in Neustadt war der LVST wieder mit einem Tauchturm vertreten und hier wurden wir vom STC Nautilus und TC Orca kräftig unterstützt. Kurt Beck und Karin Augustin schauten den Tauchaktivitäten begeistert zu.

Gerne kamen wir auch den Einladungen von Vereinen nach, die ihr Jubiläum im kleinen oder größeren Rahmen mit uns Verbringen wollten. Unser Dank gilt hier den Trierer Sporttauchen, den PST Tauchern aus Trier und dem Tauchertreff Moby Dick Rülzheim, wir haben uns alle sehr gefreut diese Jubiläumsfeiern mit euch zu verbringen.

Großes Aufsehen erregte die Veranstaltung des STC Nautilus am Marxschen Weiher mit ihrem klassischen Tauchertreffen: Hier spiegelte sich die Geschichte des Tauchens wieder, selbst Franz Brümmer unser Präsident der Bundesgeschäftsstelle, ließ sich dieses Event nicht entgehen. Wir hoffen dass es im kommenden Jahr wieder stattfindet.

Unsere Abteilung Umwelt hatte auch wieder alle Hände voll mit Biologieseminaren zu tun.

Besonders erfreulich finde ich aber, dass nun Anfragen aus den Vereinen kommen, damit unsere Biologen dort Seminare abhalten.

Unsere Presseabteilung hat auf Grund der vielen Aktivitäten wieder einiges zu leisten, damit die Neuigkeiten schnell auf der Homepage zu finden sind. Auch hier finden ständig Erneuerungen statt und man steht auch im ständigen Kontakt mit der VDST Presseabteilung.

Über den Zuwachs von zwei neuen Vereinen können wir uns erfreuen:

Tauchen & Mehr SÜW.,1. Vorsitzender Hans Kern und

Sporttaucher Andernach, 1.Vorsitzender Ralf Haben.

Wir wünschen den Vereinen viel Erfolg,

Wir können nun auf 55 Vereine im LVST zurückblicken.

Bericht der Präsidentin

Für die nördlichen Vereine aus Rheinland-Pfalz haben wir noch eine erfreuliche Nachricht.

Nach dem der Laacher See nun für die Öffentlichkeit wieder durch den Kampfmittelräumdienst freigegeben wurde, haben wir gleich unsere Tauchtermine für 2011 eingereicht, nach einer uns unverständlichen Absage der oberen Wasserbehörde, haben wir hier Widerspruch eingelegt und einen Dringlichkeitsantrag an die zuständigen Behörden gestellt. Mit dem Ergebnis, dass wir nun für 2011 wieder unsere Genehmigung für die eingereichten Termine erhalten haben.

Somit können wir auf ein positives Jahr 2010 zurückschauen und bedanken uns bei den Vereinen, Ausbildern und Helfern für die tatkräftige Unterstützung.

Wir wünschen allen ein erfolgreiches Jahr 2011 mit vielen schönen Aktivitäten und wunderschönen Tauchgängen.

Eure Präsidentin

Heike Fachbach

Vorstand

Präsidentin
Heike Fachbach
Fasanenweg 8a
56235 Ransbach-Baumbach
Tel.: 02623/9254654
Handy: 0151/19400382
Fax: 02623/9709056
praesidentin@lvst.de

Vizepräsident
Peter Gaa
Medardusring 224
67112 Mutterstadt,
Tel.: 06234/92110
Handy: 0171/8601794
Fax: 06234/92112
vize@lvst.de

Fachbereich Ausbildung
Uwe Weishäupl
Am Kirchgraben 6
67459 Böhl-Iggelheim
Tel.: 06324/970201
Handy: 0177-4051645
Fax: 06324/966373
ausbildung@lvst.de

Schatzmeisterin
Nadine Bocklus
Selztalstraße 77a
55128 Ingelheim
Handy: 0177/5962198
kasse@lvst.de

Fachbereich Wettkampfsport
Nadin Pieroth
Wöllsteinerstraße 1
55546 Pfaffen-Schwabenheim
Tel.: 06701/960128
Fax: 06701/1302
wettkampf@lvst.de

Fachbereich Jugend
Edwin Fachbach
Fasanenweg 8a
56235 Ransbach-Baumb.
Tel.: 02623/9254654
Fax: 02623/9709056
jugend@lvst.de

Fachbereich Presse
Michael Moritz
Bosenbergblick 3
55545 Bad Kreuznach
Tel.: 0671/7967930
Fax: 0671/7967935
presse@lvst.de

Fachbereich Umwelt
Peter Borsch
Auf dem Stumpfeich 9
53567 Buchholz
Tel.: 02683/966440
umwelt@lvst.de

1. Beisitzer
Raf Haben
Mozartweg 27
56727 Mayen
Tel.: 02651/498312
beisitzer1@lvst.de

2. Beisitzer
Tassilo Arndt
Austrasse 16
67117 Limburgerhof
Tel.: 06236/415 808
beisitzer2@lvst.de

Jugendvorstand

Landesjugendwart
Edwin Fachbach
Fasanenweg 8a
56235 Ransbach-Baumb.
Tel.: 02623/9254654
Fax: 02623/9709056
Mail: jugend@lvst.de

Stellv. Landesjugendwart
Lore Wagner
Talstraße 36
76689 Schweigen-Rechtenbach
Tel.: 06342/7988
Mail: stellv_jugend@lvst.de

Kassenwart
Katja Moritz
Bosenbergblick 3
55545 Bad Kreuznach
Tel.: 0671/7967930
Handy: 0171/4392934
Fax: 0671/7967935
jugendkasse@lvst.de

Pressewart
Melanie Pörtner
TSG Montabaur
jugendpresse@lvst.de

Jugendsprecherin
Jennifer Frank
Binger Tauchsportclub
jugendsprecherin@lvst.de

Jugendsprecher
Tim Müller
TSG Montabaur
jugendsprecher@lvst.de

Seminarübersicht

Datum	Seminar	WB	Seite
Januar:			
12.01.2011	Aufbau und Gestaltung eines Powerpoint Vortrages	3	08
14.-16.01.2011	Jugendtheoriewochenende		09
22.01.2011	Tech-Omnibus - Einführung		10
Februar:			
05./06.02.2011	Seminar Arbeitssicherheit und Arbeitsmedizin	10	12
11.-13.02.2011	Theorie Vorbereitung zum TL*/**		13
19.-26.02.2011	Trainer C (Vorbereitung)		14
26.02.2011	Gasmischer - Tech-Omnibus-		10
März:			
12.03.2011	Archäologische Objekte entdeckt, geborgen, und was dann?	3	15
26.03.2011	Nitrox */** -Tech-Omnibus-		10
27.03.2011	Ausbildertagung	4	
26./27.03.2011	Trainer C Prüfung		14
April:			
01.-03.04.2011	TL*/** Prüfung		13
09.04.2011	Ausrüstungskonfiguration in der Praxis	4	16
23./24.04.2011	Trimix* Theorie - Tech-Omnibus-		10
Mai:			
07.05.2011	TL1 Praxisvorbereitung	8	17
14./15.05.2011	SK Tauchsicherheit und Rettung		18
17.05.2011	Retten mit dem Wenollsystem	3	19
Juni:			
xx.06.2011	Seminar Praxisfortbildung für TL und Trainer C	8	20
xx.06.2011	TL1 Praxis-Prüfung		21
18./19.06.2011	DTSA Apnoe*		22
22.-26.06.2011	Landesjugendlager		23
Juli:			
01.-03.07.2011	SK Strömungstauchen		24
02./03.07.2011	DTSA Apnoe** + SK Apnoe 2		25
09./10.07.2011	SK Orientierung		26
12.-20.07.2011	Seminar Strömungstauchen im Wildwasser	15	27
23.-30.07.2011	Jugendsommerfahrt		28
23./24.07.2011	SK Tauchsicherheit und Rettung		29
30.07.2011	DTSA Apnoe***		30
August:			
06./07.08.2011	Apnoe Workshop für Ausbilder	12	31
13./14.08.2011	SK Gruppenführung		32
26.-28.08.2011	Seminar Tauchen in Zeeland	15	33
September:			
03./04.09.2011	SK Orientierung		35
03./04.09.2011	SK Süßwasserbiologie		36
10./11.09.2011	SK Gruppenführung		37
17.09.2011	SK Nachttauchen		38
17.-24.09.2011	Tech-Omnibus - Praxis		10
Oktober:			
01./02.10.2011	Seminar Arbeitssicherheit und Arbeitsmedizin	10	39
15.10.2011	Ein Überblick über antike Schifffahrttechniken	3	40
23.10.2011	Ausbildertagung	4	
November:			
05.11.2011	Medizinseminar	8	41
Dezember:			
16./17./19.12.2011	SK Apnoe 1		42

12. Januar 2011 **Seminar Aufbau und Gestaltung eines Power Point Seminars**

Veranstalter:	LVST Rheinland-Pfalz
Ausrichter:	LVST, Abteilung Ausbildung
Leitung:	Stefan Neeser
Organisation:	Stefan Neeser
Zielgruppe:	Trainer C/TL Anwärter
Voraussetzung:	Interessierte Tauchausbilder
Seminarinhalt:	Aufbau und Gestaltung eines Power Point Vortrages
Ort:	Sportschule Schifferstadt
Termin:	12.01.2011
Kosten:	15,00 € pro Person incl. Getränke
Anmeldung:	Stefan Neeser Frühmesserstr. 23 69231 Rauenberg Tel.: 0160/3603187
E-mail:	stefan.neeser@gmx.de
Teilnehmeranzahl:	Min. 6, Max. 15
Anmeldeschluss:	15.12.2010
Sonstiges:	Notebook, wenn vorhanden
Weiterbildung-stunden:	Ja, 3 Std.

14. - 16. Januar 2011	LVST Jugendtheoriewochenende
Veranstalter:	LVST Rheinland-Pfalz
Ausrichter:	LVST, Abteilung Ausbildung & Jugend
Leitung:	Edwin Fachbach
Organisation:	Katja Moritz
Zielgruppe:	Wir bieten unseren Jugendlichen an diesem Wochenende die Möglichkeit, ihren Theorieunterricht & schriftliche Prüfung für die angestrebte Ausbildung zu absolvieren.
Seminarinhalt:	KTSA Gold DTSA * (T1) DTSA ** (T2)
Voraussetzungen:	Siehe VDST-DTSA Ordnung oder KTA Ordnung
Ort:	Jugendherberge in Sargenroth
Termin:	14.01.2011, 17 Uhr bis 16.01.2011, 17 Uhr (Nach der Jugendvollversammlung von 14 bis 17 Uhr)
Kosten:	55,00 € pro Teilnehmer incl. Vollpension und Übernachtung
Anmeldung:	Katja Moritz Bosenbergblick 3 55545 Bad Kreuznach Fax: 0671/7967935
E-mail:	mail@katja-moritz.de
Teilnehmeranzahl:	15
Anmeldeschluss:	14.12.2010
Sonstiges:	Weitere Informationen zum Theoriewochenende 2009 gehen den Jugendwarten gesondert zu und werden auch auf der LVST-Homepage veröffentlich.
Weiterbildungs-stunden:	Nein

22. Januar 2011 und weitere	**Tech-Omnibus**
Veranstalter:	LVST / STSB, Fachbereich Ausbildung, im Auftrag des Verbandes Deutscher Sporttaucher e.V.
Ausrichter:	LVST
Leitung:	Reinhard Friedel, Frank Olbert
Organisation:	Reinhard Friedel
Zielgruppe:	Gold-Taucher, die sich für technical diving interessieren und bereit sind, hierfür weitere Ausbildungswege zu beschreiten.
Voraussetzung:	mindestens DTSA Gold oder vergleichbar und 50 geloggte TG seit Eintrag "DTSA GOLD beendet"
Seminarinhalt:	Der Tech-Omnibus ist eine Seminarreihe in Theorie und Praxis, die es dem Teilnehmer erlaubt, innerhalb einer Tauchsaison, von seiner taucherischen Ausgangsqualifikation, sich im Bereich des technical divings maximal weiter zu entwickeln. Die Mindestvoraussetzung als Einstiegsqualifikation ist DTSA Gold und 50 Tauchgänge seit dem Logbucheintrag „DTSA GOLD beendet“. Innerhalb der Seminarreihe Tech-Omnibus werden angeboten: • DTSA Nitrox* • DTSA Nitrox** • Gasmischer • DTSA Trimix* Z.B. wäre der Interessent mit der o. a. Einstiegsqualifikation in der Lage, innerhalb des Tech-Omnibusses bis zu den Stationen „Gasmischer“ und „Nx*“, evtl. „Nx**“ mitzufahren. Zusätzlich wird eine obligatorische Einführungsveranstaltung durchgeführt, in der der Interessent Details über die Kursdurchführung erfährt und somit in der Lage ist, seine individuelle Teilnahme zu planen und sich dann einzuschreiben. Zunächst werden an verschiedenen Terminen die theoretischen Inhalte der verschiedenen Seminare angeboten und anstehende theoretische Prüfungen durchgeführt. Alle praktischen Übungs- und Prüfungstauchgänge werden ausschließlich innerhalb einer im Spätsommer/Frühherbst 2011 angebotenen Praxiswoche am Mittelmeer, vorgesehen ist Südfrankreich oder Kroatien, durchgeführt. Zu beachten ist, dass die in der VDST Ordnung NITROX/ Technisches Tauchen angegebenen Ausrüstungsempfehlungen für DTSA Nitrox** und DTSA Trimix*, als für die Teilnahme an der Praxiswoche als bindend zu betrachten sind. Die folgenden Durchführungstermine für die theoretischen Teile der o. a. Seminare werden angeboten:

22. Januar 2011 und weitere	**Tech-Omnibus**

	Seminar	Termin	Preis
	Einführungsveranstaltung	22.1.2011	0,00€
	Gasmischer	26.2.2011	65,00€
	DTSA Nitrox *	26.3.2011	65,00€
	DTSA Nitrox **	26.3.2011	80,00€
	DTSA Trimix*	23./24.4.2011	160,00€
	Praxis-Woche	17.-24.09.2011	750,00€
	Die Lehrbücher für die einzelnen Veranstaltungen, wie auch Abnahmekarten, oder Beurkundungen, sind nicht im Preis inbegriffen.		
	Die Praxiswoche wird vom 17.9.2011 bis zum 24.9.2011 veranstaltet und kostet 750,00 EUR. Hierin inbegriffen sind die Bootsfahrten, die Ausbilder und alle deren anfallenden Kosten. Den Teilnehmern werden darüber hinaus weitere Kosten entstehen für die Anfahrt, die Unterbringung, die Verpflegung und die Gaskosten. Eine Unterbringung und die Möglichkeit einer zentralen Verpflegung, kann den Teilnehmern auf Wunsch vermittelt werden. Diese Details werden im Vorfeld der Fahrt gemeinsam entschieden.		
Ort:	to be defined		
Termin:	diverse, siehe oben		
Kosten:	siehe Detailinformation, da abhängig von den ausgewählten Seminarteilen		
Anmeldung:	per mail an Reinhard Friedel Tel.: 01522/9547335 unter Angabe der kompletten Postanschrift, Mailadresse, Telefonnummer und Ausbildungsstand		
E-mail :	reinhard_friedel@web.de		
Teilnehmeranzahl:	Mind. 6		
Anmeldeschluss:	15.01.2011		
Sonstiges:	Die Ausrüstungsempfehlungen für Nx** und Tx* aus der VDST Ordnung NITROX/TechnischesTauchen sind binden, also Voraussetzung.		
Weiterbildungs-stunden:	Nein		

05. - 06. Februar 2011 Seminar Arbeitssicherheit und Arbeitsmedizin

Veranstalter:	LVST Rheinland-Pfalz
Ausrichter:	LVST, Abteilung Ausbildung Zusammen mit der Verwaltungs-Berufsgenossenschaft
Leitung:	Verwaltungs Berufsgenossenschaft
Organisation:	Verwaltungs Berufsgenossenschaft
Zielgruppe:	Vereinsvorstände, Tauchlehrer und Trainer C, ÜL
Seminarinhalt:	Einführung in den tauchspezifischen Umgang mit dem Defibrillator mit Zertifizierung
Voraussetzungen:	-
Ort:	Schloss Gevelingshausen
Termin:	05./06.02.2011
Kosten:	Werden von der VBG getragen, incl. Anfahrt
Anmeldung:	LVST Rheinland Pfalz/Heike Fachach Fasanenweg 8a 56235 Ransbach Baumbach Fax. 02623/970956
E-mail:	praesidentin@lvst.de
Teilnehmeranzahl:	Min. 19
Anmeldeschluss:	30.12.2010
Sonstiges:	-
Weiterbildung-stunden:	Ja, 10 Std.

"_____"_____"_____"_____"_____

Anmeldung (An LVST Rheinland-Pfalz, Heike Fachbach, Fasanenweg 8a, 56235 Ransbach-Baumbach, Fax: 02623/9709056; Email: praesidentin@lvst.de)

Ich nehme am Seminar XMT-SW, für Arbeitssicherheit und Arbeitsmedizin vom …… bis …….. in Gevelinghausen teil:

Name, Vorname:..... .....

Adresse:..... ....

Verein:.....

Ich habe bereits an folgenden Seminaren der VBG teilgenommen:

Ich bin mir dessen bewusst, dass ich bei Nichtteilnahme eine Ersatzperson stellen oder für die Ausfallkosten aufkommen muss.

Ort/Datum: Unterschrft:

11. - 13. Februar 2011 Theorie Vorbereitung und Prüfung zum VDST-CMAS-Tauchlehrer */ (TL1/TL2)**
01. - 03. April 2011

Veranstalter:	LVST / STSB, Fachbereich Ausbildung, im Auftrag des Verbandes Deutscher Sporttaucher e.V.
Ausrichter:	LVST
Leitung:	Uwe Weishäupl (LAL LVST) Horst Neu (LAL STSB)
Organisation:	Peter Gaa
Zielgruppe:	VDST-CMAS-TL */** Anwärter
Voraussetzung:	Die gemäß gültiger VDST-CMAS-Prüferordnung erforderlichen Voraussetzungen zur Prüfung müssen mit Beginn der praktischen Prüfung vorliegen.
Seminarinhalt:	Theorievorbereitung in den Themen: • Organisation • Technik • Unterrichtskonzeption • Tauchmedizin • Ausbildung • Erfahrungsberichte aus den vergangenen Praxisprüfungen
Ort:	Sportschule Schifferstadt
Termin:	11.02.2011 - 13.02.2011 (Vorbereitung) 01.04.2011 - 03.04.2011 (Prüfung) Lehrgangsdauer ist jeweils von Fr 16 Uhr bis So 16 Uhr
Kosten:	285,00 € pro Teilnehmer (1 Vorbereitungswochenende und 1 Prüfungswochenende) einschließlich Verpflegung und Übernachtung.
Anmeldung:	Schriftlich mit Anmeldeformular (siehe www.lvst.de) an: Peter Gaa; Medardusring 224; 67112 Mutterstadt • Bewerber aus anderen Landesverbänden benötigen die Zustimmung des Ausbildungsleiters ihres Landesverbandes. • Weiterhin muss der Anmeldung eine Lastschrifteinzugsermächtigung für den LVST über die Lehrgangskosten bei liegen. Die Seminargebühr wird erst bei Zustande kommen des Seminars abgebucht!
E-mail :	vize@lvst.de
Teilnehmeranzahl:	Min. 8
Anmeldeschluss:	19.12.2010
Sonstiges:	-
Weiterbildungstunden:	Nein

19. - 26. Februar 2011 **26. - 27. März 2011**	**Trainer C Lehrgang des LVST**
Veranstalter:	LVST Rheinland-Pfalz in Zusammenarbeit mit dem Sportbund Rheinhessen
Ausrichter:	LVST, Abteilung Ausbildung
Leitung:	Petra Straßburger Trainer C Referentin LVST
Organisation:	Petra Straßburger
Zielgruppe:	Tauchsportler mit mind. DTSA ** (Silber/T2)
Seminarinhalt:	Ausbildung zum Trainer C Sporttauchen
Voraussetzungen:	gemäß gültiger VDST-Prüfungsordnung
Ort:	LSB Sportschule Beno-Wischmann-Haus Dahlheimer Weg Mainz
Termin:	1. Teil Lehrgang 19.02.2011 - 26.02.2011 2. Teil Prüfung 26.03.2011 - 27.03.2011
Kosten:	545,00 € pro Teilnehmer für den fachlichen Lehrgang, incl. Übernachtung, Verpflegung, Schwimmbadeintritte, Kursgebühr, Brevetierung
Anmeldung:	Für den fachlichen Teil: Petra Straßburger Am Kirchgarten 6 67459 Böhl Iggelheim Tel.: 06324-970201
E-mail:	weishaeupl.strassburger@t-online.de
Teilnehmeranzahl:	Min. 8, Max. 14
Anmeldeschluss:	31.12.2010
Sonstiges	Zusätzlich sind bestimmte Schwimmbad- und Freigewässerhospitationen sowie ein Biologieseminar (Süßwasser, Meeresbiologie oder Gewässeruntersuchung) erforderlich. Infos und Unterlagen sind ebenfalls bei der Trainer C Referentin zu erhalten. Bei Stornierung der Anmeldung bis 1 Woche vor dem Lehrgangstermin sind 80% der Grundgebühr, danach ist die volle Gebühr zu entrichten
Weiterbildung:	Nein

12. März 2011	**Archäologische Objekte – entdeckt – geborgen – und was dann?**
Veranstalter:	LVST / STSB, Fachbereich Ausbildung, im Auftrag des Verbandes Deutscher Sporttaucher e.V.
Ausrichter:	LVST
Leitung:	Dipl. Physiker Ronald Aniol, Leiter der Archäologischen Zentralwerkstatt des Archäologischen Zentralmuseums Schleswig Holstein
Organisation:	Reinhard Friedel
Zielgruppe:	Alle an Wracks, Unterwasserarchäologie und der Arbeit der Restauratoren/Konservatoren Interessierte
Seminarinhalt:	Welche Arbeit folgt nach der Entscheidung, einen Fund zu heben und in einem Museum auszustellen? Welche Arbeitstechniken werden angewendet um jahrhunderte- und jahrtausende alte Funde zu konservieren und, im Idealfall, wieder in einen zeitgenössischen Zustand zurück zu versetzen. Ein Überblick über die Bandbreite archäologischer Strukturen, einige Fundplätze von Siedlungen und Gräbern werden vorgestellt, die auf Grund von Seespiegelschwankungen heute unter Wasser liegen, sowie auch Bauwerke unter Wasser wie z.B. Seesperren und versunkene Wasserfahrzeuge. Fragen wie: „Welche Bedingungen müssen herrschen, damit archäologische Objekte im Boden oder unter Wasser erhalten bleiben?“ oder „Welche Veränderungen erfahren die Objekte dabei?“ sollen geklärt werden. Hieraus ergibt sich das weitere Vorgehen nach der Bergung von Funden, welches vom Material oder der Materialkombination des jeweiligen Objektes abhängt. Die in der Restaurierungswerkstatt des Archäologischen Landesmuseums in der Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen in Schleswig durchgeführten Konservierungs- und Restaurierungsmaßnahmen werden vorgestellt. Ronald Aniol ist ein Spezialist für die Altersbestimmung von Holzfunden und die Konservierung/Restaurierung von archäologischen Schiffs- und Bootsfunden. Er bearbeitete u. a. das Wikingerschiff von Haithabu.
Ort:	Mainz
Termin:	12.03.2011, ca. 9-17 Uhr
Kosten:	65,00 € pro Teilnehmer
Anmeldung:	per mail unter Angabe der kompletten Postanschrift, Mailadresse und Telefonnummer
E-mail:	reinhard_friedel@web.de
Teilnehmeranzahl:	10 Personen
Anmeldeschluss:	15.02.2011
Sonstiges:	
Weiterbildungstunden:	Ja, 3 Std.

09. April 2011	Ausrüstungskonfiguration in der Praxis

Veranstalter:	LVST Rheinland-Pfalz
Ausrichter:	TC Orca Ludwigshafen e. V.
Leitung:	Werner Römer
Organisation:	Werner Römer
Zielgruppe:	Alle interessierten Taucher, Tauch-Ausbilder und technische Taucher
Seminarinhalt:	Die Teilnehmer erhalten einen Einblick in die praktische Konfiguration von Sporttauchausrüstung unter Einbeziehung von Elementen des technischen Tauchens. Im Workshop kann die Ausrüstung und Schlauchführung der Teilnehmer optimiert werden sowie bei Bedarf Stage Rigging erfolgen. Im Rahmen des Seminars wird detailliert auf die VDST Ausrüstungsvorgaben für Ausbilder von 2010 eingegangen. Weitere Themen sind Lampentechnik, Trimm, Balanced Rig, Bojen und der lange Mitteldruckschlauch.
Voraussetzungen:	-
Ort:	Ludwigshafen
Termin:	09.04.2011
Kosten:	20,00 € pro Teilnehmer
Anmeldung:	Werner Römer Tel. 0621/545131
E-mail:	werner.roemer@gmx.net
Teilnehmeranzahl:	Min. 4
Anmeldeschluss:	12.03.2011
Sonstiges:	Mitgebrachte Stages können im Seminar geriggt, werden, Material wird bei vorheriger Anmeldung gegen Kostenerstattung gestellt.
Weiterbildungstunden:	Ja, 4 Std.

07. Mai 2011	VDST-CMAS TL1 Praxisvorbereitung des LVST

Veranstalter:	LVST Rheinland-Pfalz
Ausrichter:	LVST, Abteilung Ausbildung
Leitung:	Petra Straßburger
Organisation:	Petra Straßburger
Zielgruppe:	TL1 Anwärter
Seminarinhalt:	Vorbereitung auf die Praxisprüfung
Voraussetzungen:	Trainer C / Assistenztauchlehrer, gültige Tauchtauglichkeit
Ort:	Gewässer im Raum Speyer/Germersheim
Termin:	07.05.2011
Kosten:	• Für LVST Mitglieder kostenlos • 30,00 € pro Teilnehmer aus anderen LV's
Anmeldung:	Petra Straßburger Am Kirchgraben 6 67459 Böhl Iggelheim Tel.: 06324/970201
E-mai:	weishaeupl.strassburger@t-online.de
Teilnehmeranzahl:	min. 6, max. 14 Personen
Anmeldeschluss:	07.04.2011
Sonstiges:	
Weiterbildungs-stunden:	Ja, 6 Std.

14. - 15. Mai 2011	SK Tauchsicherheit & Rettung
Veranstalter:	LVST Rheinland-Pfalz
Ausrichter:	LVST, Abteilung Ausbildung
Leitung:	Ralf Haben
Organisation:	Heike Fachbach
Zielgruppe:	siehe VDST DTSA- und SK-Ordnungen
Seminarinhalt:	Der Bewerber soll in Theorie und Praxis mit der vorbeugenden Unfallvermeidung und den bei einem Tauchunfall zu ergreifenden Maßnahmen vertraut gemacht werden.
Voraussetzungen:	• Mind. 14 Jahre • DTSA * oder vergleichbare Qualifikation gem. VDST-Äquivalenzliste • 30 Pflichttauchgänge • gültige Tauchtauglichkeitsuntersuchung • bei Minderjährigen ist die schriftliche Einverständniserklärung beider Sorgeberechtigten erforderlich • Mitgliedschaft in einem VDST Verein
Ort:	Theorie: Diez Praxis: Diez Baggersee
Termin:	14.05.2010 9-17 Uhr 15.05.2010 10-17 Uhr
Kosten:	60,00 € pro Teilnehmer zzgl. Eintritt am See Die Bankverbindung wird bei Anmeldung bekannt gegeben. Bei kurzfristiger Abmeldung erfolgt die Erstattung der Kursgebühr nach Kursabrechnung gegebenenfalls anteilig.
Anmeldung:	Heike Fachbach Fasanenweg 8a 56235 Ransbach-Baumbach Tel: 02623/9254654
E-mail:	heikefachbach@web.de
Mindestteilnehmer:	min. 8
Anmeldeschluss:	11.04.2011
Sonstiges:	Mitzubringen ist: • Taucherpass • Logbuch • Tauchtauglichkeitsuntersuchung • Schreibzeug • kpl. Tauchausrüstung
Weiterbildungstunden:	Nein

17. Mai 2011	**Retten mit dem Wenoll-System**
Veranstalter:	LVST Rheinland-Pfalz
Ausrichter:	LVST, Abteilung Ausbildung
Leitung:	Manfred Bohn
Organisation:	Manfred Bohn
Zielgruppe:	Alle interessierten Taucher
Seminarinhalt:	• Warum Sauerstoff als Sofortmaßnahme. • Vor - und Nachteile von offenen bzw. geschlossenen Systemen. • Kennen lernen des Wenoll-Systemes. • Zusammenbauen und anwenden in Theorie und Praxis. • Prüf- und Verfallintervalle von Sauerstoff und Kalkpatronen • Die Leistungen werden durch einen Einkleber bestätigt
Voraussetzungen:	-
Ort:	Sportschule Schifferstadt
Termin:	17.05.2011, 18-21 Uhr
Kosten:	15,00 € pro Person, Incl. Getränke
Anmeldung:	Manfred Bohn Hauptstraße 89 67361 Freisbach Tel. 06344 9442304
E-mail:	manfred.bohn1@gmx.de
Teilnehmeranzahl:	Min. 6 Personen, max. unbegrenzt
Anmeldeschluss:	30.04.2011
Sonstiges:	Mitzubringen: Taucherpass (Einkleber)
Weiterbildungs-stunden:	Ja, 3 Std.

Ende Mai 2011/ Anfang Juni 2011	**Seminar Praxisfortbildung für ÜL und TL**
Veranstalter:	LVST im Auftrag des Verbandes Deutscher Sporttaucher e.V.
Ausrichter:	LVST
Leitung:	Sebastian Pulkowski
Organisation:	Sebastian Pulkowski
Zielgruppe:	VDST-CMAS-TL und Übungsleiter
Seminarinhalt:	In dieser Praxisfortbildung besteht die Möglich keit einmal ganz in Ruhe Übungen zur Wasserlage / Trimm, effektivem Bewegen und dem Positionieren einer Tauchgruppe unter Wasser unter Anleitung zu üben. Das Ziel dabei ist Euch Übungen zu zeigen und diese mit Euch auch intensiv zu üben, um auf Schwierigkeiten als Ausbilder hinzuweisen und Euch Übungen an die Hand zu geben, die Ihr im normalen DTSA - Ausbildungsbetrieb anwenden könnt. Des Weiteren eignen sie sich sehr gut, um fortgeschrittenen Tauchern ein anspruchsvolles und interessantes Training zu bieten. Den Teilnehmern wird eine DVD an die Hand gegeben, die die Übungen ausführlich beschreibt und mit Videos unterlegt.
Voraussetzungen:	Gültiges TSA
Ort:	Heidelberg, Tiergartenbad
Termin:	Ende Mai, Anfang Juni 2011
Kosten:	60,00 € pro Person
Anmeldung:	Per Email an: Sebastian Pulkowski Tel.: 0160 90432762
E-mail:	s.pulkowski@web.de
Teilnehmeranzahl:	Min. 8
Anmeldeschluss:	01.03.2011
Sonstiges:	Der Endgültige Termin hängt von der Verfügbarkeit des Bades statt. Erst wenn der Termin festgelegt ist, wird die Anmeldung verbindlich.
Weiterbildungs-stunden:	Ja, 8 Std.

Im Juni 2011	VDST-CMAS TL1 Praxis-Prüfung des LVST

Veranstalter:	LVST / STSB Fachbereich Ausbildung als Vermittler für Tauchbasis und Unterkunft
Ausrichter:	LVST, Abteilung Ausbildung
Leitung:	Uwe Weishäupl
Organisation:	Uwe Weishäupl / Horst Neu
Zielgruppe:	TL1 / Trainer B Anwärter
Seminarinhalt:	• praktische Tauchausbildung • Rettungsübungen • Organisation größerer Tauchgruppen • Anfängerausbildung • Seemannschaft • Prüfung zum VDST-CMAS TL1
Voraussetzungen:	• gemäß gültiger Prüferordnung • gültige Tauchtauglichskeitsuntersuchung • fehlende Theorieteile können vor Ort nachgeholt werden
Ort:	wird aktuell auf der Homepage (www.lvst.de) veröffentlicht.
Termin:	im Juni 2011
Kosten:	wird aktuell auf der Homepage (www.lvst.de) veröffentlicht.
Anmeldung:	Erforderliche Unterlagen und Infos erhältlich über: Uwe Weishäupl (LAL) Am Kirchgraben 6 67459 Böhl Iggelheim Tel: 06324/970201
E-mail:	ausbildung@lvst.de
Teilnehmeranzahl:	Min. 8
Anmeldeschluss:	01.04.2011
Sonstiges:	
Weiterbildungs-stunden:	Nein

18. - 19. Juni 2011	VDST Spezialkurs Apnoe *

Veranstalter:	LVST Rheinland-Pfalz
Ausrichter:	LVST, Abteilung Ausbildung
Leitung:	Manfred Bohn
Organisation:	Manfred Bohn
Zielgruppe:	Alle interessierten Taucher
Seminarinhalt:	Grundlagen des Apnoetauchens in Theorie und Praxis
Voraussetzungen:	• Gemäß VDST-Ordnung • gültige Tauchtauglichkeitsuntersuchung
Ort:	Theorie: Sportschule Schifferstadt Praxis: Im Großraum Ludwigshafen/Speyer
Termin:	18.06.2011, von 9-18 Uhr 19.06.2011, von 9-15 Uhr
Kosten:	45,00 € pro Person incl. Essen und Getränke
Anmeldung:	Manfred Bohn Hauptstr. 89 67361 Freisbach Tel.: 06344/9442304
E-mail:	manfred.bohn1@gmx.de
Teilnehmeranzahl:	Min. 8, max. 15
Anmeldeschluss:	18.05.2011
Sonstiges:	Mitzubringen ist: • Taucherpass • Logbuch • Tauchtauglichkeitsbescheinigung • Schreibzeug • ausreichender Wärmeschutz • Bandgürtel (kein Taschengürtel), kleine Bleistücke • Schwimmbadflossen • Isomatte • ein Handtuch extra • bequeme Kleidung
Weiterbildungs-stunden:	Nein

22. - 26. Juni 2011	Landesjugendlager
Veranstalter:	LVST Rheinland-Pfalz
Ausrichter:	LVST, Abteilung Ausbildung & Jugend
Leitung:	Edwin Fachbach
Organisation:	Edwin Fachbach
Zielgruppe:	Unsere Jugendlichen haben die Möglichkeit hier ihre Prüfungstauchgänge an diesem verlängertem Wochenende zu Absolvieren. Zusätzlich wird ein Orientierungsseminar in Theorie und Praxis lt. VDST SK Ordnung angeboten.
Seminarinhalt:	Freigewässertauchgänge KTSA Gold, DTSA */** SK OT
Voraussetzungen:	Theorie und Schwimmbadausbildung für KTSA Gold, T */**
Ort:	Blaue Adria, Altrip, Gewässer: Jägerweiher u. Marxweiher
Termin:	22.06.2011 ab 16 Uhr bis 26.06.2011 ca. 15 Uhr
Kosten:	67,00 € pro Teilnehmer, incl. Vollpension und Übernachtung, vom jeweiligen Verein zu Überweisen, keine Einzelbuchungen der Teilnehmer incl. Lajula T Shirt, bei Anmeldung Größe angeben
Anmeldung:	Edwin Fachbach 56235 Ransbach-Baumbach Tel. 02623 9254654 Fax 02323 9709056 Zahlungen erfolgen auf das LVST-Jugendkonto; Infoschreiben folgt
E-mail:	jugend@lvst.de
Teilnehmeranzahl:	Min. 50 Personen
Anmeldeschluss:	15.05.2011
Sonstiges:	Ausschreibung und Infoschreiben sorgfältig durchlesen. Pro angefangene 10 Jugendliche hat der teilnehmende Verein einen Betreuer für das Wochenende zu stellen. Für die Prüfungstauchgänge ist eine vollständige Grund - Tauchausrüstung Vorraussetzung. Bei SK OT sollte ebenfalls zusätzlich ein Kompass vorhanden sein. Den Tauchbetrieb der Kurse organisiert Petra Straßburger und der restliche Tauchbetrieb erfolgt in Eigenverantwortung. Weitere Info auf der LVST Homepage ab März 2011
Weiterbildungsstunden:	Nein

01. - 03. Juli 2011	SK Strömungstauchen
Veranstalter:	LVST Rheinland-Pfalz
Ausrichter:	LVST, Abteilung Ausbildung
Leitung:	Edwin Fachbach Ralf Haben
Organisation:	Heike Fachbach
Zielgruppe:	Alle interessierten Taucher ab DTSA **
Seminarinhalt:	Der Bewerber soll in Theorie und Praxis die sichere Planung, Vorbereitung und Durchführung von Strömungstauchgängen vertraut gemacht werden. Siehe auch VDST SK Ordnung Strömungstauchen
Voraussetzungen:	• Mind. 18 Jahre • DTSA ** mit mind. 50 TG • gültige Tauchtauglichkeit nach Richtlinien des VDST
Ort:	Camping Linda; Wemeldinge; Holland/Oosterschelde www.campinglinda.nl; nähere Infos bei Anmeldung
Termin:	01.07.2011 - 03.07.2011
Kosten:	65,00 € Kursgebühr pro Teinehmer Anreise, Unterkunft, Verpflegung, Flaschenfüllen für TG sind selbst zu tragen
Anmeldung:	Heike Fachbach Fasanenweg 8a 56235 Ransbach-Baumbach Tel.: 02623/925465 / Fax: 02623/9709056
E-mail:	praesidentin@lvst.de
Teilnehmeranzahl:	Min. 6, Max. 10
Anmeldeschluss:	01.05.2011
Sonstiges:	Mitzubringen ist: • Komplette Tauchausrüstung • Tauchpass • Logbuch • gültige Tauchtauglichkeitsbescheinigung • Luft für 3 TG (empf. min. 12 L DTG) • Signalboje • Buddyleine • Füllstation vor Ort gegen Gebühr vorhanden • Grillmöglichkeiten und gemütliches Beisammensein auf dem Campingplatz sind gegeben • Bei der Auswahl der Unterkünfte sind wir gerne behilflich • Bei Abmeldung nach dem 15.05.2010 können keine Seminargebühren erstattet werden.
Weiterbildungsstunden:	Nein

02. - 03. Juli 2011	DTSA Apnoe ** + SK Apnoe 2

Veranstalter:	LVST Rheinland-Pfalz
Ausrichter:	LVST, Abteilung Ausbildung
Leitung:	Manfred Bohn
Organisation:	Manfred Bohn
Zielgruppe:	Alle interessierten Apnoetaucher
Seminarinhalt:	• Grundlagen des fortgeschrittenen Apnoetauchens • Trainingsmethoden im Freiwasser kennen lernen und verbessern • Leistungsvermögen einschätzen • Sicherheitsanforderungen kennen und Übungen beherrschen • HLW-Maßnahmen kennen und anwenden können
Voraussetzungen:	• Mindestalter 16 Jahre • Apnoe * oder DTSA * • gültige Tauchtauglichkeitsuntersuchung
Ort:	Theorie: Sportschule Schifferstadt Praxis: Im Großraum Ludwigshafen/Speyer
Termin:	02.07.2011, von 9-18 Uhr 03.07.2011, von 9-15 Uhr
Kosten:	60,00 € pro Person incl. Essen und Getränke
Anmeldung:	Manfred Bohn Hauptstr. 89 67361 Freisbach Tel.: 06344/9442304
E-mai:	manfred.bohn1@gmx.de
Teilnehmeranzahl:	Min. 8, max. 12
Anmeldeschluss:	01.06.2011
Sonstiges:	Mitzubringen ist: • Taucherpass • Logbuch • Tauchtauglichkeitsbescheinigung • Schreibzeug • ausreichender Wärmeschutz • Bandgürtel (kein Taschengürtel) und kleine Bleistücke • Apnoe– oder Schwimmbadflossen • Isomatte • ein Handtuch extra • bequeme Kleidung
Weiterbildungs-stunden::	Nein

09. - 10. Juli 2011	SK Orientierung
Veranstalter:	LVST Rheinland-Pfalz
Ausrichter:	LVST, Abteilung Ausbildung
Leitung:	Peter Brunner
Organisation:	Peter Brunner
Zielgruppe:	VDST-DTSA-T**-Anwärter und alle interessierte Taucher
Seminarinhalt:	Umgang mit technischen und natürlichen Orientierungshilfen
Voraussetzungen:	• Mind. 14 Jahre • Mind. DTSA* oder vergleichbare Qualifikation • Mind. 10 TG • gültige Tauchtauglichkeitsbescheinigung
Ort:	Sportschule Schifferstadt
Termin:	09.07.2011 von 9 bis 18 Uhr 10.07.2011 von 9 bis 13 Uhr
Kosten:	45,00 € pro Teilnehmer incl. Verpflegung
Anmeldung:	Peter Brunner 0160/97645955
E-mail:	psbrunner@web.de
Teilnehmeranzahl:	Min. 6
Anmeldeschluss:	20.06.2011
Sonstiges:	Mitzubringen ist: • großes Handtuch und Kompass • Luft für 4 kurze Tauchgänge
Weiterbildungsstunden:	Nein

12. Juli 2011 **Strömungstauchen im Wildwasser**
17. - 20. Juli 2011

Veranstalter:	LVST Rheinland-Pfalz
Ausrichter:	LVST, Abteilung Ausbildung
Leitung:	Manfred Bohn
Organisation:	Manfred Bohn
Zielgruppe:	Alle interessierte Taucher
Seminarinhalt:	Das Seminar gliedert sich in 2 Abschnitte. Die Theorie, dauert ca. 3 – 4 Stunden wird in der Sportschule Schifferstadt gelehrt. Ab wann spricht man von Strömungstauchen, wie entsteht Strömung, was ist die Ursache? Besonderheiten beim Strömungstauchen im Fluss gegenüber dem Strömungstauchen im Meer. Erschwerte Einstiegsbedingungen, Sicherungsleinen legen, setzen von Markierungen. Die Praxis findet im Wildwasser der Verzasca statt. In 4 Tauchgängen wird das Tauchen im Fluss vermittelt. Angepasst an Strömungsstärke, Wasserstand und Einsatz der Sicherungsmittel. Das legen von Sicherungsleinen, die Aufgaben des Sicherungspersonals, setzten von Markierungen, das rechtzeitige verlassen der Kernströmung werden vermittelt und geübt. Es findet keine Prüfung statt. Die Leistungen werden durch einen Einkleber bestätigt
Voraussetzungen:	Mind. 16 Jahre / Mind. DTSA** / gültige Tauchuntersuchung
Ort:	Theorie: Sportschule Schifferstadt Praxis: Verzasca Tessin (Schweiz)
Termin:	Theorie: 12.07.2011 von 18 bis 21 Uhr Praxis: 17. - 20.07.2011
Kosten:	30,00 € pro Teilnehmer zusätzliche Kosten für Anfahrt, Übernachtung und Verpflegung
Anmeldung:	Manfred Bohn Hauptstraße 89 67361 Freisbach Tel. 06344 9442304
E-mail:	manfred.bohn1@gmx.de
Teilnehmeranzahl:	Min. 12, Max. 20
Anmeldeschluss:	01.05.2011
Sonstiges:	Mitzubringen ist: • Taucherpass • Logbuch • Tauchtauglichkeitsbescheinigung • Schreibzeug • Ausreichend Wärmeschutz, kein Trockentauchanzug • Die komplette Sicherheitsausrüstung wird beigestellt
Weiterbildungsstunden:	Ja, 15 Std.

23.-30. Juli 2011	LVST Jugendsommerfahrt
Veranstalter:	LVST Rheinland-Pfalz
Ausrichter:	LVST, Abteilung Jugend als Vermittler für Tauchreise
Leitung:	Edwin Fachbach & Lore Wagener
Organisation:	Edwin Fachbach
Zielgruppe:	Alle Jugendlichen die Spaß an der Unterwasserwelt haben, mit uns Abtauchen und supertolle Ferien mit uns verbringen möchten.
Seminarinhalt:	Gruppendynamik und Schutz der Unterwasserwelt
Voraussetzungen:	zum Tauchen • T* (14 Jahre) • Einverständniserklärung beider Sorgeberechtigter • gültige Tauchtauglichkeit • VDST-LVST Mitgliedschaft. • Eltern in Begleitung iher Kinder, wenn erwünscht
Ort:	Ägypten, Hurghada, Hotel Hostmark Grand Seas Tauchbasis Jasmin Diving
Termin:	23.-30.07.2011
Kosten:	Werden ab November 2010 bekannt gegeben
Anmeldung:	Edwin Fachbach 56235 Ransbach-Baumbach Tel. 02623 9254654 Fax 02323 9709056 Zahlungen erfolgen auf das LVST-Jugendkonto; Infoschreiben folgt.
E-mai:	jugend@lvst.de
Teilnehmeranzahl:	Min. 30
Anmeldeschluss:	Januar/Februar 2011
Sonstiges:	Ausschreibung und Infoschreiben erfolgen ab November 2010 mit genauen Informationen zu dieser Jugendfahrt, betreffend Kosten, Betreueranzahl für über und unter Wasser. Diese sollte sorgfältig durchgelesen werden. Es finden keine Prüfungstauchgänge statt.
Weiterbildungs-stunden:	Nein.

23. - 24. Juli 2011	SK Tauchsicherheit und Rettung

Veranstalter:	LVST Rheinland-Pfalz
Ausrichter:	LVST, Abteilung Ausbildung
Leitung:	Petra Straßburger Uwe Weishäupl
Organisation:	Petra Straßburger Uwe Weishäupl
Zielgruppe:	Alle interessierten Taucher
Seminarinhalt:	• Unfallvermeidung • Unfallmanagement • Tauchmedizin
Voraussetzungen:	• Mind. 14 Jahre • Mind. DTSA* oder vergleichbar • Mind. 30 TG • gültige Tauchtauglichkeitsbescheinigung
Ort:	Theorie: Sportschule Schifferstadt Praxis: Raum Ludwigshafen/Speyer
Termin:	23.07.2011 - 24.07.2011
Kosten:	60,00 € pro Teilnehmer incl. Mittagessen
Anmeldung:	Petra Straßburger Am Kirchgarten 6 67459 Böhl-Iggelheim Tel.: 06324/970201
E-mail:	weishaeupl.strassburger@t-online.de
Teilnehmeranzahl:	Min. 8
Anmeldeschluss:	30.06.2011
Sonstiges:	Mitzubringen ist: • Taucherpass • Logbuch • Tauchtauglichkeitsbescheinigung • Schreibzeug • kpl. Tauchausrüstung
Weiterbildungs-stunden:	Nein

30. Juli 2011	DTSA Apnoe ***

Veranstalter:	LVST Rheinland-Pfalz
Ausrichter:	LVST, Abteilung Ausbildung
Leitung:	Manfred Bohn
Organisation:	Manfred Bohn
Zielgruppe:	DTSA Apnoe**
Seminarinhalt:	• Grundlagen des Apnoetauchens unter erschwerten Bedingungen in Theorie und Praxis • Trainingsmethoden im Freiwasser verbessern • Leistungsvermögen verbessern • Sicherheitsanforderungen kennen und Übungen beherrschen • HLW-Maßnahmen kennen und anwenden können
Voraussetzungen:	• Gemäß VDST-Ordnung • gültige Tauchtauglichkeitsuntersuchung • HLW Kurs nicht älter als 1 Jahr
Ort:	Theorie: Sportschule Schifferstadt Praxis: Im Großraum Ludwigshafen/Speyert
Termin:	30.07.2011
Kosten:	45,00 € incl. Essen und Getränke
Anmeldung:	Manfred Bohn Hauptstr. 89 67361 Freisbach Tel.: 06344/9442304
E-mail:	manfred.bohn1@gmx.de
Teilnehmeranzahl:	Min. 8, Max. 12 Personen
Anmeldeschluss:	30.06.2011
Sonstiges:	Mitzubringen ist: • Taucherpass • Logbuch • Tauchtauglichkeitsbescheinigung • Schreibzeug • ausreichender Wärmeschutz • Bandgürtel (kein Taschengürtel) und kleine Bleistücke • Apnoeflossen • Isomatte • bequeme Kleidung
Weiterbildungs-stunden:	Ja, 15 Std.

06. - 07. August 2011	Apnoe - Workshop für Ausbilder

Veranstalter:	LVST Rheinland-Pfalz
Ausrichter:	LVST, Abteilung Ausbildung
Leitung:	Manfred Bohn
Organisation:	Manfred Bohn
Zielgruppe:	Alle interessierten Ausbilder
Seminarinhalt:	• Grundlagen des fortgeschrittenen Apnoetauchens • Druckausgleichsmethoden • Atemtechnik und Trainingsmethoden im Freiwasser kennen lernen und verbessern • Leistungsvermögen einschätzen • Sicherheitsanforderungen kennen, und Übungen beherrschen • HLW Maßnahmen kennen und anwenden können
Voraussetzungen:	• Ausbilder im LVST • gültige Tauchtauglichkeitsuntersuchung
Ort:	Theorie: Sportschule Schifferstadt Praxis: Im Großraum Speyer/Ludwigshafen
Termin:	06.08.2011, 9-18 Uhr 07.08.2011, 9-15 Uhr
Kosten:	50,00 € pro Person incl. Essen und Getränke
Anmeldung:	Manfred Bohn Hauptstr. 89 67361 Freisbach Tel.: 06344 9442304
E-mail:	manfred.bohn1@gmx.de
Teilnehmeranzahl:	Min. 8 Max. 12
Anmeldeschluss:	01.07.2011
Sonstiges:	Mitzubringen ist: • Taucherpass • Logbuch • Tauchtauglichkeitsbescheinigung • Schreibzeug • ausreichender Wärmeschutz • Bandgürtel (kein Taschengürtel) und kleine Bleistücke • Apnoe– oder Schwimmbadflossen • Isomatte • ein Handtuch extra • bequeme Kleidung
Weiterbildungstunden:	Ja, 12 Std.

13. - 14. August 2011 Spezialkurs Gruppenführung

Veranstalter:	LVST Rheinland-Pfalz
Ausrichter:	LVST, Abteilung Ausbildung
Leitung:	Dieter Heßler
Organisation:	Dieter Heßler
Zielgruppe:	DTSA* Taucher, die die Ausbildung zum DTSA ** vorbereiten möchten.
Seminarinhalt:	• Einführung in die Grundelemente der Gruppenführung • Sicherheit bei der Gestaltung und Leitung von Tauchgängen
Voraussetzungen:	• DTSA* oder Äquivalent • Mind. 15 Tauchgänge • gültige Tauchtauglichkeitsuntersuchung • Mind. 15 Jahre • Bei Minderjährigen ist die schriftliche Einverständniserklärung beider Sorgeberechtigten erforderlich.
Ort:	Laacher See - Campingplatz Maria Laach
Termin:	13.08.2011-14.08.2011
Kosten:	45,00 € pro Teilnehmer zzgl. Eintritt am See
Anmeldung:	Dieter Heßler Zum Kuckucksberg 4 56567 Neuwied Tel: 02631/53975
E-mail:	dieter@hessler-computersysteme.de
Teilnehmeranzahl:	Min. 8, Max. 15 Taucher
Anmeldeschluss:	24.07.2011
Sonstiges:	Mitzubringen ist: • Taucherpass • Logbuch • Tauchtauglichkeitsuntersuchung • Schreibzeug • kpl. Tauchausrüstung • ausreichend Luft für 4 TG
Weiterbildungsstunden:	Nein

26. - 28. August 2011	Seminar Tauchen in der niederländischen Provinz Zeeland
Veranstalter:	LVST Rheinland-Pfalz
Ausrichter:	LVST, Abteilung Ausbildung
Leitung:	Edi & Heike Fachbach Ralf Haben Heike Fachbach
Organisation:	Heike Fachbach
Zielgruppe:	Tauchlehrer und Trainer C sowie fortgeschrittene Taucher
Seminarinhalt:	Oosterschelde und Grevelingermeer sind einzigartige Salzwasserbiotope, die auch von Rheinland-Pfälzern in wenigen Autostunden erreicht werden können. Im Rahmen des Seminars werden die Teilnehmer an die besonderen Anforderungen an das Tauchen in der Oosterschelde herangeführt. Bestehende Kenntnisse und Fertigkeiten auf dem Gebiet des Strömungstauchens werden in der Praxis angewandt und vertieft. Zusätzliche Aufgaben wie "Navigation bei Strömung" u. ä. werden geübt. Die Verhaltenssicherheit des Tauchens wird gefördert, z. B. Sicherungspersonal, Einstiegsbedingungen von Land. Ziel ist "Lust auf Meer" zu machen und die Teilnehmer zum eigenständigen Tauchen an mehr als 100 Tauchplätzen der Oosterschelde zu animieren.
Voraussetzungen:	TL/ÜL/Trainer C sowie erfahrene Sporttaucher mit DTSA** und 100 TG. Erfahrung mit Strömungstauchgängen wird vorausgesetzt. Die vorherige Teilnahme am SK "Strömungstauchen" wird empfohlen.
Ort:	Camping Linda Wemeldinge Holland/Oosterschelde www.campinglinda.nl nähere Infos bei Anmeldung
Termin:	26.08.2011-28.08.2011
Kosten:	45,00 € Kursgebühr pro Teilnehmer Anreise, Unterkunft, Verpflegung und Flaschenfüllung für TG sind selbst zu tragen
Anmeldung:	Heike Fachbach Fasanenweg 8a 56235 Ransbach-Baumbach Tel.: 02623/9254654 Fax: 02623/9709056
E-mail:	praesidentin@lvst.de
Teilnehmeranzahl:	Min. 6, Max. 10 Personen

26. - 28. August 2011	Seminar Tauchen in der niederländischen Provinz Zeeland

Anmeldeschluss: 17.06.2011

Sonstiges: Mitzubringen ist:

- Kompl. Tauchausrüstung
- Tauchpass
- Logbuch
- gültige Tauchtauglichkeitsbescheinigung
- Luft für 3 TG (empf. 12 L DTG)
- Signalboje
- Buddyleine
- Füllstation vor Ort gegen Gebühr vorhanden
- Grillmöglichkeiten und gemütliches Beisammensein auf dem Campingplatz gegeben
- Bei der Auswahl der Unterkünfte sind wir gerne behilflich
- Bei Abmeldungen nach dem 30.06.2011 können keine Seminargebühren zurückerstattet werden

Weiterbildungsstunden: Ja, 15 Std.

03. - 04. September 2011 SK Orientierung

Veranstalter:	LVST Rheinland-Pfalz
Ausrichter:	LVST, Abteilung Ausbildung
Leitung:	Dieter Heßler
Organisation:	Dieter Heßler
Zielgruppe:	• DTSA ** Anwärter • alle interessierten Taucher
Seminarinhalt:	Kennen und Beherrschen der Orientierung mit natürlichen und technischen Hilfsmittel bei Tauchgängen
Voraussetzungen:	• DTSA* oder aquivalent • Mind. 10 TG • gültige Tauchtauglichkeitsbescheinigung • Mind. 14 Jahre (Bei Minderjährigen ist die schriftliche Einverständniserklärung beider Elternteile erforderlich)
Ort:	Laacher See - Campingplatz Maria Laach
Termin:	03.09.2011-04.09.2011
Kosten:	45,00 € pro Teilnehmer zzgl. Eintritt am See
Anmeldung:	Dieter Heßler Zum Kuckucksberg 4 56567 Neuwied Tel: 02631/53975
E-mail :	dieter@hessler-computersysteme.de
Teilnehmeranzahl:	Min. 8, Max. 15
Anmeldeschluss:	14.08.2011
Sonstiges:	Mitzubringen ist: • Taucherpass • Logbuch • Tauchtauglichkeitsbescheinigung • Schreibzeug • kpl. Tauchausrüstung • UW-Kompass • ausreichend Luft für 4 TG
Weiterbildungs-stunden:	Nein

03. - 04. September 2011	SK - Süßwasserbiologie

Veranstalter:	LVST Rheinland-Pfalz
Ausrichter:	LVST, Abteilung Ausbildung und Umwelt
Leitung:	Dr. Angelika Jöbgen Peter Borsch
Organisation:	Manfred Bohn
Zielgruppe:	Interessierte Tauchersportler
Seminarinhalt:	Erwerb limnologischer Grundkenntnisse und biologische Zusammenhänge, um Süßwassertauchgänge interessanter gestalten zu können.
Voraussetzungen:	• mind. DTSA Bronze • mind. 30 Tauchgänge • gültige Tauchtauglichkeitsuntersuchung • mind. 18 Jahre
Ort:	Theorie. Landessportschule Schifferstadt Praxis. See im Großraum Speyer
Termin:	03.09.2011; 9 - ca. 20 Uhr 04.09.2011; 9.30 - ca. 14 Uhr
Kosten:	75,00 € pro Person incl. Essen und Getränke, Ü/F kann auf Wunsch vermittelt werden.
Anmeldung:	Manfred Bohn Hauptstr. 89 67361 Freisbach Tel: 06344/9442304
E-mai:	manfred.bohn1@gmx.de
Teilnehmeranzahl:	Min. 8, Max. 14
Anmeldeschluss:	31.07.2011
Sonstiges:	Mitzubringen ist: • kompl. Tauchausrüstung • Luft f. 2 TG (mind. 2 x 10L DTG) • Lampe • Tauchpass • Tauchtauglichkeitsbescheinigung • Logbuch • Unterwasserschreibtafel • Schreibzeug
Weiterbildungs-stunden:	Nein

10. - 11. September 2011 **SK Gruppenführung**

Veranstalter:	LVST Rheinland-Pfalz
Ausrichter:	LVST, Abteilung Ausbildung
Leitung:	Stefan Neeser
Organisation:	Stefan Neeser
Zielgruppe:	VDST-CMAS ** Anwärter
Seminarinhalt:	• Grundelemente der Gruppenführung kennen und anwenden können • Absichern von Tauchgängen über und unter Wasser • Aufgaben der Sicherungsgruppe
Voraussetzungen:	gemäß VDST-CMAS-Ordnung
Ort:	Theorie: Sportschule Schifferstadt Praxis: Raum Ludwigshafen/Speyer
Termin:	10.09.2011, 9-18 Uhr 11.09.2011, 9-14 Uhr
Kosten:	45,00 € pro Teilnehmer incl. Verpflegung
Anmeldung:	Stefan Neeser Frühmesserstr. 23 69231 Rauenberg Tel: 0160/3603187
E-mail:	stefan.neeser@gmx.de
Teilnehmeranzahl:	Min. 8, Max. 15 Personen
Anmeldeschluss:	12.08.2011
Sonstiges:	Mitzubringen ist: • Taucherpass • Logbuch • Tauchtauglichkeitsbescheinigung • Schreibzeug
Weiterbildung-stunden:	Nein

17. September 2011	**SK Nachttauchen**
Veranstalter:	LVST Rheinland-Pfalz
Ausrichter:	LVST, Abteilung Ausbildung
Leitung:	Peter Brunner
Organisation:	Peter Brunner
Zielgruppe:	• VDST-CMAS-T*** Anwärter • alle interessierten Taucher
Seminarinhalt:	Sichere Planung, Vorbereitung und Durchführung von Nachttauchgängen
Voraussetzungen:	• DTSA* oder vergleichbare Qualifikation • Mind. 25 TG • Mind. 16 Jahre
Ort:	Sportschule Schifferstadt
Termin:	17.09.2011
Kosten:	40,00 € pro Teilnehmer incl. Verpflegung
Anmeldung:	Peter Brunner Tel.: 0160/97645955
E-mail:	psbrunner@web.de
Teilnehmeranzahl:	Min. 6
Anmeldeschluss:	01.09.2011
Sonstiges:	Mitzubringen ist: • UW-Lampe mit mind. 60 Min. Brenndauer • Luft für 2 TG
Weiterbildungs-stunden:	Nein

01. - 02. Oktober 2011	**Arbeitssicherheit und Arbeitsmedizin SPV-SW Grundseminar, Bamberg**

Veranstalter:	LVST Rheinland-Pfalz
Ausrichter:	LVST, Abteilung Ausbildung zusammen mit der Verwaltungs-Berufsgenossenschaft
Leitung:	Verwaltungs Berufsgenossenschaft
Organisation:	Verwaltungs Berufsgenossenschaft
Zielgruppe:	TL/Trainer C/ÜL, Vereinsvorstände, ehrenamtliche tätige Taucher
Seminarinhalt:	• Mitgliedschaft bei der VBG • Versicherungsschutz • versicherte Personen • Leistungen der VBG im Versicherungsfall • Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung
Voraussetzungen:	-
Ort:	Bamberg, nähere Informationen bei der Anmeldung
Termin:	01./02.10.2011
Kosten:	Werden von der VBG getragen, incl. Anfahrt
Anmeldung:	LVST Rheinland Pfalz Heike Fachbach Fasanenweg 8a 56235 Ransbach-Baumbach Fax.: 02623/970956
E-mail:	praesidentin@lvst.de
Mindestteilnehmer	19 Personen
Anmeldeschluss	20.08.2011
Sonstiges	
Weiterbildungs-stunden:	Ja, 10 Std.

"----------"----------"----------"----------"----------

Anmeldung
(An LVST Rheinland-Pfalz, Heike Fachbach, Fasanenweg 8a, 56235 Ransbach-Baumbach, Fax: 02623/979056; Email: praesidentin@lvst.de)

Ich nehme am Seminar SPV SW Grundseminar für Arbeitssicherheit und Arbeitsmedizin vom ……..bis…….. in Bamberg teil:

Name, Vorname ....

Adresse:..... .....

Verein:.....

Ich habe bereits an folgenden Seminaren der VBG teilgenommen:

Ich bin mir dessen bewusst, dass ich bei Nichtteilnahme eine Ersatzperson stellen oder für die Ausfallkosten aufkommen muss.

Ort/Datum: Unterschrft:

15. Oktober 2011	**Ein Überblick über antike Schifffahrttechniken, mit Schwerpunkt auf dem Mittelmeerraum**
Veranstalter:	LVST / STSB, Fachbereich Ausbildung, im Auftrag des Verbandes Deutscher Sporttaucher e.V.
Ausrichter:	LVST
Leitung:	Dr. Ronald Bockius, Direktor des Museums für Antike Schifffahrt in Mainz und Leiter des Forschungsbereichs Antike Schifffahrt am Römisch-Germanischen Zentralmuseum Mainz.
Organisation:	Reinhard Friedel
Zielgruppe:	Alle an Wracks, Unterwasserarchäologie und Schifffahrtstechnik Interessierte
Seminarinhalt:	Überblick über die Entwicklung des prähistorischen Schiffbaus. Boote und Schiffe des Altertums mit Schwerpunkt auf dem Mittelmeerraum. Der Fokus wird auf dem praktischen und ingenieurwissenschaftlichen Bereich des Schiffbaus liegen. Unser Referent Ronald Bockius ist Autor vieler einschlägiger Bücher und erklärt in einer verständlichen und anschaulichen Sprache von den Anfängen des Schiffbaus in der Bronzezeit über die Zeit der griechischen Klassik und des Hellenismus bis in die römische Spätantike. Er geizt dabei nicht mit archäologischen Detailstudien, gewinnt aus ihnen aber immer wieder die notwendigen allgemeinen Erkenntnisse, die den Fluss des Vortrags vorantreiben. Dr. Bockius ist, zumal, wenn es um die bautechnischen Details antiker Schifffahrt geht, ein hochkompetenter Experte, der sich auf der Höhe des wissenschaftlichen Erkenntnisstandes bewegt.
Voraussetzungen:	keine besondere taucherische Qualifikation erforderlich
Ort:	Mainz
Termin:	15.10.2011, 9– ca. 17 Uhr
Kosten:	65,00 € pro Teilnehmer
Anmeldung:	per mail unter Angabe der kompletten Postanschrift, Mailadresse und Telefonnummer an Reinhard Friedel 01522/9547335
E-mail:	reinhard_friedel@web.de
Teilnehmeranzahl:	Min. 8
Anmeldeschluss:	15.08.2011
Sonstiges:	-
Weiterbildungsstunden:	Ja, 3 Std.

05. November 2011 — Medizin Seminar des LVST

Veranstalter:	LVST Rheinland-Pfalz
Ausrichter:	LVST, Abteilung Ausbildung
Leitung:	Petra Straßburger
Organisation:	Petra Straßburger
Zielgruppe:	TL/Trainer C und alle interessierte Taucher
Seminarinhalt:	• Tauchmedizin • Tauchsicherheit • 1. Hilfe nach Tauchunfall und Reanimation • Sauerstoffsysteme • Notfallkoffer • Automatischer Externer Defibrillator • und mehr...
Voraussetzungen:	
Ort:	Sportschule Schifferstadt
Termin:	05.11.2011
Kosten:	60,00 € pro Teilnehmer incl. Mittagessen
Anmeldung:	Petra Straßburger Am Kirchgraben 6 67459 Böhl-Iggelheim Tel: 06324/970201
E-mail :	weishaeupl.strassburger@t-online.de
Mindestteilnehmer:	30 Personen
Anmeldeschluss:	10.10.2011
Sonstiges:	Das Seminar enthält u. a. sämtliche Inhalte des VDST Spezialkurs Medizin Praxis und wird als Voraussetzung für die TL 1 Prüfung, sowie für Lizenzverlängerung anerkannt
Weiterbildungs-stunden:	Ja, 8 Std.

16./17./19. Dezember 2011 **SK Apnoe 1**

Veranstalter:	LVST Rheinland-Pfalz
Ausrichter:	LVST, Abteilung Ausbildung
Leitung:	Manfred Bohn
Organisation:	Manfred Bohn
Zielgruppe:	Alle interessierte Apnoetaucher
Seminarinhalt:	• Trainingsmethoden kennenlernen und verbessern • Leistungsvermögen einschätzen • Sicherheitsanforderungen kennen und Übungen beherrschen • HLW-Maßnahmen kennen und anwenden können
Voraussetzungen:	• Mind. 16 Jahre alt • DTSA Apnoe * • Gültige Tauchtauglichkeitsuntersuchung
Ort:	Sportschule Schifferstadt
Termin:	16.12.2011, 18.30 bis 22 Uhr 17.12.2011, 9 bis 14 Uhr 19.12.2011, 19 bis 22 Uhr
Kosten:	50,00 € pro Teilnehmer incl. Verpflegung
Anmeldung:	Manfred Bohn Hauptstraße 89 67361 Freisbach Tel. 06344 9442304
E-mail :	manfred.bohn1@gmx.de
Mindestteilnehmer:	Min. 8, Max. 15
Anmeldeschluss:	01.11.2011
Sonstiges:	Mitzubringen: • Taucherpass • Logbuch • Tauchtauglichkeitsbescheinigung • Schreibzeug • ausreichender Wärmeschutz • Bandgürtel und kleine Bleistücke • Apnoe- oder Schwimmbadflossen • Isomatte • zwei Handtücher extra • bequeme Kleidung
Weiterbildungs-stunden:	Nein

Förderlehrgang und Sprintpokal in Leipzig

Am Samstag, dem 21.11.09 fuhren wir um 7.00 Uhr, von Bingen aus los und durften einen neuen Bus von Katjas Schule einweihen (er wird erst nächste Woche offiziell übergeben, siehe www.gutelaunebus.de). Wir, das sind: Christoff Brand, Alexander und Werner Jacobi, Lisa Walter, Melissa Mölich (TC Bingen), Lena und Beate Reinhard (Westricher Blubbis).

Nach der 5-stündigen Fahrt ging es direkt ins Leipziger Schwimmbad. Dort lernten wir zuerst theoretisches, dann praktisches "technikorientiertes Athletiktraining" mit Dr. Jörg Melitzer. Danach folgte die Videoanalyse, hier wurde von Dirk Franke in einem Einzelzyklus Startsprung und Wende analysiert.

Nach der Theorie der Methodik des Startsprungs folgte die Praxis mit Michael Beer. Was wäre Finswimming ohne Wende? Jana Schmutzler lernte uns Theorie und Praxis dafür.

Nach dem Abendessen fielen wir müde in die Betten des Sportstützpunkt Club Olympia. Am nächsten Tag standen wir um 6.30 Uhr auf um pünktlich um 7.00 Uhr zu frühstücken und ins Schwimmbad zu kommen. Nach dem Einschwimmen um 8.15 Uhr ging der Wettkampf los. Insgesamt schwammen wir gute Zeiten, es war sogar die ein oder andere Bestzeit dabei. Auf der Heimfahrt hielten wir noch kurz um etwas zu essen und kamen gegen 22.30 Uhr nach Hause.

Melissa Mölich (TC Bingen)

Am Sprintpokal wurden 3 neue Landesrekorde geschwommen:

Melissa Mölich (50m ST 00:32,31)
Lisa Walter (50m FS 00:24,70)
Lisa Walter (100m FS 00:54,18)

Offene Hessenmeisterschaften 2009 in Darmstadt

Am Sonntag, den 18. Oktober 2009, also in den Herbstferien, trafen sich Familie Jacobi, Familie Donau, Alexander Schmitz, Melissa Mölich und ich (alle vom TC Bingen) um halb acht auf dem Mitfahrerparkplatz Bingen-Ost um gemeinsam nach Darmstadt zu fahren.

Unterwegs stellte Alex Jacobi fest, dass die DTG's zu Hause lagen. Also blieb das Auto von Donaus auf dem Rastplatz, wir fuhren schnellstens nach Büdesheim und luden die Geräte ein. Dann fuhren wir zum Rastplatz, holten die Donaus und luden unterwegs noch Christoff ein und waren trotzdem pünktlich zum Einschwimmen in Darmstadt.

Wir feuerten uns gegenseitig an und da nicht also viele Starter am Start waren und da, es leider bei den Hessenmeisterschaften bei 400 m FS aufhörte (sprich keiner konnte 800 m oder 1500 m FS schwimmen, was für mich besonders schlimm war), waren wir gegen 17 Uhr schon wieder zu Hause.

Es gab wieder viele neue Bestzeiten und Rheinland-Pfalz Rekorde. Und.....einige von uns werden dieses Schwimmbad am 6. Dezember zum Südtrophy-Endkampf wieder sehen.

Lisa Walter

Mit der Riesenflosse auf Rekordjagd

FINSWIMMING: Das Stadionbad gehörte am Wochenende einer etwas exotischen Sportart – Auch dreimalige Deutsche Meisterin am Start
Delfine im Stadionbad? Oder wer sind diese eleganten Schwimmer mit ihren Riesenflossen? Bei den Süddeutschen Meisterschaften im Flossenschwimmen und Strecktauchen waren zwar keine Neustadter am Start, aber es waren vier Mädchen aus Kusel, die einen neuen Rheinland-Pfalz-Rekord über 4 x 200 Meter Flossenschwimmen aufstellten und damit süddeutsche Meister wurden.
Hanna Kehl, Nadine Müller, Lara Braun und Lena Reinhard benötigten dafür 9:18,64 Minuten. Wieso die Mädels von den „Westricher Blubbis" diese Sportart betreiben? „Weil es nicht nur Schwimmen ist", meint Kehl und Müller sagt: „Es ist exotisch, es macht nicht jeder." Vor Wettkämpfen trainieren sie zweimal in der Woche. Reinhard absolviert insgesamt neun Starts an den zwei Wettkampftagen und holte sich den Titel über 400 Meter..

Mit der Riesenflosse auf Rekordjagd

Sogar eine dreimalige Deutsche Meisterin ist in Neustadt am Start. Lisa Walter vom TC Bingen ist Langstreckenspezialistin und holte sich in Neustadt Gold über 400 und 800 Meter. „Ich trainiere zweimal in der Woche und mache noch Fußball“, erklärt die Zwölfjährige, warum sie konditionell so stark ist. Mit vier Jahren lernte sie Schwimmen, mit sechs begann sie mit dem Tauchen. In der offenen Wertung ist Senior Bernhard Schulze vom Tauchclub Mannheim-Ludwigshafen dabei. Auch er ist ein Vielstarter, wie die meisten. Zwei Siege und zwei zweite Plätze waren bislang seine Ausbeute.

Gleich mit zwei großen Bussen ist das Landesteam aus Thüringen angereist. Sie übernachten in der Schöntal-Turnhalle und frühstücken im Stadionbad. Andere Vereine sind in der Jugendherberge und Hotels untergebracht. In doppelter Funktion ist Nadin Pieroth vom Ausrichter TC Bingen gefordert: als Landestrainerin von Rheinland-Pfalz und Hauptschiedsrichterin. „Die Ergebnisse unseres Teams sind sehr gut. Das ist erst der Saisonstart und wir haben bereits viele Qualifikationszeiten für die deutsche Meisterschaft gepackt“, erklärt sie zufrieden.

Wachsam schauen 32 Schiedsrichter auf die Wettkämpfer. Neben den Zeitnehmern und Wendebeobachtern gibt es auch Kampfrichter, die genau auf den Stil achten. Man dürfe beim Flossenschwimmen keine kompletten Tauchzüge unter Wasser machen. Ein Körperteil müsse immer oben sein, beschreibt Pieroth die Feinheiten. „Vier Schwimmer mussten disqualifiziert werden, weil sie tauchten. Sie machen das nicht mal bewusst oder absichtlich, aber sie verschaffen sich dadurch einen Vorteil, der nicht korrekt ist“, so die Hauptschiedsrichterin.

Die meisten Flossenschwimmer tragen riesige Monoflossen. Die Arme arbeiten nicht, sondern sind pfeilartig nach vorne gestreckt. So legt auch Tim Kreuz aus Kusel seine Bahnen wettkampfgerecht und elegant zurück. Die Flossen sind nicht genormt, und so können die Sportler die Größe wählen, mit der sie am besten klar kommen.

Getaucht werden darf aber auch. Bei der 50-Meter-Strecke wird komplett durch das lange Becken getaucht, bei den längeren Distanzen ist eine kleine Druckluftflasche dabei. Schließlich üben viele der Sportler das Tauchen auch in offenen Gewässern. Dann aber zur Entspannung, um Fische und Pflanzen zu beobachten. Ihre Kondition aus dem Wettkampf hilft dabei. (kle)

Heike Klein
Rheinpfalz

Südtrophy-Endkampf in Darmstadt

Wieder ist für uns am 6. Dezember 2009 ein Wettkampfjahr zu Ende gegangen. Das ganze Jahr über nahmen wir je nach Altersbeschränkung an Wettkämpfen teil um uns dort für den Südtrophy Endkampf zu qualifizieren. Der Endkampf fand, wie auch im letzten Jahr in Darmstadt statt. Dort dürfen jeweils die besten 6 Sportler der Jahrgänge bis 98, 97/96, 95/94, 93/92, 91 und älter teilnehmen. Aus Rheinland-Pfalz hatten sich Sportler aus drei Vereinen qualifiziert (TSG Bad Kreuznach, Westricher Blubbis und Binger Tauchsportclub). In Darmstadt sahen wir viele Bekannte aus den anderen Landesverbänden.

Auf dem Endkampf müssen die Athleten dann, je nach Kategorie, vier schon vorher festgelegte Disziplinen von der Kurzstrecke bis zur Langstrecke und Streckentauchen mit und ohne Gerät absolvieren. Nach den vier Strecken werden dann aus den Vorpunkten und den erbrachten Leistungen am Wettkampftag die besten Sportler Süddeutschlands ermittelt. Hier belegten:

Kategorie	Name	Platz	Verein
E	Clemens Dettmer	3	TSG Bad Kreuznach
D	Lisa Walter	1	TC Bingen
D	Hanna Kehl	6	Westricher Blubbis
D	Alexander Schmitz	4	TC Bingen
D	Alexander Jacobi	5	TC Bingen
C	Melissa Mölich	4	TC Bingen
C	Lena Reinhard	5	Westricher Blubbis
C	Nils Madert	2	TC Bingen
C	Felix Praß	4	TC Bingen
C	Steffen Beilmann	5	TC Bingen
B	Kevin Donau	3	TC Bingen

In der Gesamtwertung der besten Schwimmer/Innen an diesem Wettkampftag kam Lisa Walter auf den 2. Platz. In der Mannschaftswertung kam der Binger Tauchsportclub wie schon im letzten Jahr auf Platz 2.

Die Westricher Blubbis kamen auf Platz 11, und die TSG Bad Kreuznach konnte mit einem Starter Platz 10 erreichen.

Nach den Ehrungen fuhren wir alle zufrieden und müde nach Hause.

Katja Moritz

Länderpokal

Am 12. März fuhren wir vom Binger Tauchsportclub zum 25. Länderpokal. Dieser fand in Potsdam am 13. März 2010 statt. Dort haben wir zusammen mit den Wettkämpfern von den Westricher Blubbies Rheinland-Pfalz vertreten. Die einzelnen Strecken mussten jeweils von zwei verschiedenen Jugendlichen belegt sein und mindestens 4 weibliche oder männliche Schwimmer um eine Staffel zu belegen. Rheinland Pfalz startete mit zwei Mannschaften, bestehend aus fünf männlichen und vier weiblichen Jugendlichen. Dies waren bei der männliche Jugend: Alexander Jacobi, Alexander Schmitz, Steffen Beilmann, Fabian Daun und Kevin Donau; bei der weiblichen Jugend: Lena Reinhard, Hannh Kehl, Lisa Walter und Melissa Mölich.

Die Fahrt von 576km überstanden wir mit zwei Pausen. Abends kamen wir erschöpft in der Jugendherberge in Potsdam an, wo Lena und Hanna von den Westricher Blubbis schon auf uns warteten. Müde fielen wir in unsere Betten um am nächsten Tag nach dem Frühstück fit für den Wettkampf zu sein. Das nicht weit entfernte Schwimmbad verfügte über ein 50m Becken und einer Tribüne.

Leider fiel Melissa durch eine Verletzung an der Ferse, verursacht durch einen anderen Schwimmer beim Einschwimmen aus. Somit konnte die Mädchenstaffel nicht starten und auch Einzelstrecken fielen aus. Dadurch fehlten wichtige Punkte! Lisa konnte ihren eigenen Landesrekord auf 800m verbessern. Insgesamt waren wir mit allen Zeiten zufrieden.

Als der Wettkampf zu Ende ging landete Rheinland-Pfalz trotz der eingeschränkten Mannschaft auf einem guten 7. Platz der Gesamtwertung. Nachdem wir die Westricher Blubbis verabschiedeten (sie fuhren direkt nach dem Wettkampf) und einem "Zwischenstopp" in der Jugendherberge wollten wir noch das Schloss von Sanssouci besichtigen, das aber leider zur späten Stunde schon geschlossen war. Trotzdem konnten wir ein paar Blicke von außen darauf werfen und es wurden eifrig Fotos geschossen. Danach erkundeten wir noch die City von Potsdam mit ihren vielen kleinen Boutiquen und Läden. Den Rest des Abends ließen wir im Gemeinschaftsraum der Jugendherberge ausklingen.

Nach einer weiteren Nacht in der Jugendherberge und einem gemütlichen Frühstück am nächsten Morgen fuhren wir wieder nachhause.

Melissa Mölich

(TC Bingen)

Ausbildertagung des Landestauchsportverbandes

– Ein voller Erfolg -

Am 04. Oktober war es wieder soweit. Uwe Weishäupl, der Landesausbildungsleiter des LVST Rheinland Pfalz konnte rund 80 Tauchlehrer und Übungsleiter zur zweiten Landesausbildertagung im Jahre 2009 in Bad Kreuznach begrüßen. Kleinere Problemchen wie eine doppelte Tagungsraumvergabe, der noch fehlende Gastreferent oder nur die nicht vorhandene Leinwand konnten die gute Stimmung bei der Begrüßung nicht trüben. Souverän und mit der notwendigen Gelassenheit führte Uwe in die Themen der Tagung ein.

So war neben Aktuellem aus dem Bereich Ausbildung, vorgetragen durch Uwe auch ein kurzer Block mit Informationen aus dem Bundesverband VDST vorgesehen. Dieser wurde von unserer VDST-Vizepräsidentin Petra Straßburger aus erster Hand vermittelt. Schließlich informierte Heike Fachbach, die LVST Präsidentin von besonderen Seminaren und Events die in Rheinland Pfalz stattgefunden haben. Nach einer kurzen Pause kam dann unser Gastreferent zum Zuge. Kein geringerer als Dr. Stefan Hanisch, der designierte Nachfolger von Dr. Hanjo Roggenbach, Fachbereich Medizin im Tauchsportverband NRW e.V. referierte und informierte zum Thema: „Deepstop; Medizinische Erkenntnisse der Dekompressionsforschung“.

Doch zunächst bedankte sich Uwe für das zahlreiche Erscheinen der Anwesenden. Wie immer auf den LVST-Tagungen wurden einige Ehrungen durchgeführt. So haben sich Christoff Brand, Werner Römer, Ahmed Mansour und Rainer Jackob in Heyeres/Südfrankreich bei der TL-1 Praxisprüfung erfolgreich durchgesetzt. Nurmi Paavo erhielt die Glückwünsche für die bestandene TL-2 Prüfung. Den Abschluss bildeten Monika Hopf als Apnoe-TL sowie Andre Behrndt als TL-Einsteiger über das VDST Cross-Over-Programm. Alle Geehrten erhielten neben den Glückwünschen das LVST Tauchlehrer-T-Shirt und eine Flasche Sekt. Uwe nutzte die Gelegenheit um erneut für die Teilnahme an den TL-Ausbildungs - seminaren zu werben. So finden vier bis fünf Praxisprüfungen im Jahr statt. Einige TL-1 des LVST haben die große Hürde der TL-2 Theorie bereits genommen. Trotzdem sind die Teilnehmerzahlen an der Praxis sehr gering. In seinen nun folgenden Rückblick auf die Ausbildungstätigkeit im LVST gab Uwe zunächst einige Zahlen bekannt. So gibt es in Rheinland-Pfalz nun eine weibliche Apnoe-TL nach unserem ersten Apnoe-TL in 2008. Auch auf dem Gebiet Trimix ist der Verband mit drei TL gut aufgestellt. Insgesamt gesehen bleiben die Zahlen der ausgebildeten Tauchlehrer in den vergangenen Jahren stabil. Einen kleinen Einbruch kann es auf dem Gebiet der Übungsleiter geben. Hier ist in diesem Jahr der Lehrgang ausgefallen. Interessant ist noch die Frage der Alterstruktur. Leider fehlen dazu die Daten.

Wie in den anderen Jahren auch bildete das Landesjugendlager (LaJuLa) einen besonderen Ausbildungshöhepunkt. Hier bedankte sich Uwe bei allen Unterstützern des Events, die wie in den vergangenen Jahren auch Garanten für das gute Gelingen waren.

Zu Aktuellem berichtete Uwe über ein Trainer C Projekt. Dieses hat das Ziel bei den teilnehmenden Landesverbänden ein einheitliches Ausbildungsmaterial zu schaffen. Doch zunächst findet eine VDST Weiterbildung für alle Landesausbil-

dungsleiter statt. Dieses in Kas geplante Event ist auf die grundsätzliche Überarbeitung des Ausbildungskonzeptes ausgerichtet. „Sind die Inhalte unserer Ausbildung noch zeitgemäß?“ ist die Frage. Stichworte wie „Retten aus der Tiefe, langer Schlauch, Boje setzen und Tauchmedizin“ werden kritisch beleuchtet. Im Ausblick für 2010 wurde dann zunächst über das Seminarangebot berichtet. Neben den üblichen SK's wird es einen Apnoe-Workshop geben. Die Seminare „Moderne Lehrmethoden“, „Ausrüstungskonfiguration“ und „Nitrox/Trimix“ erscheinen besonders interessant. Die Vorbereitungen zu Trainer C Ausbildung stellt sich als problematisch dar. Es ist immer schwierig ein geeignetes Schwimmbad zu bekommen. Gegebenenfalls wird auf einen 2-jährigen Ausbildungsrhythmus umgestellt.

Zum Abschluss seines Vortrags nutzte Uwe die Gelegenheit nochmals Werbung zu machen. Er sprach das TL-Praxisseminar im September an. Die Bundesausbildertagung 2010 auf der Boot sollte aus der Reihen der TL Rheinland-Pfalz gut besucht sein. Es wird ein neues Nitrox-Buch beim VDST aufgelegt. Vorbestellungen zeigen, dass es auf breite Zustimmung trifft. Schließlich bat Uwe darum, dass sich möglichst viele an dem „Tauchen Award“ beteiligen. Bei dieser Wahl sollte nur die Benennung „VDST“ für den Verband genutzt werden. In der Vergangenheit kam es immer zu einem verzerrten Bild, da die Auswertung des Wettbewerbs die verschiedenen Bezeichnungen wie „VDST“ oder „Verband deutscher Sporttaucher“ nicht zu einem Block zusammenfasste.

Nun kam Petra Straßburger zu Zuge. In einem kurzen Bericht informierte sie über Neues aus dem Bundesverband. So gibt es einen neuen Geschäftsführer. Mark Niederhöfer hat sich aus ca. 90 Bewerbern durchgesetzt. Am 01.09.2009 nahm er auf der Geschäftsstelle des VDST seine Arbeit auf. Eine weitere hauptamtliche Mitarbeiterin ab dem 01.11.2009 wird Natascha Schwangerus sein. Sie wird sich dem Fachbereich Kommunikation und Strategie widmen. Die ehrenamtliche Position für Öffentlichkeitsarbeit wird im VDST-Vorstand wegfallen. Auf diesem Gebiet hat sich übrigens einiges getan. So wurde das Magazin „Sporttaucher“ neu gestaltet. Relounch war zum 01.09.2009. Zukünftig wird es dieses Magazin nur noch alle 2 Monate geben. Aktuelle Termine sind nur noch auf der Homepage zu finden.

Weitere Punkte auf die Petra einging waren die Re-Zertifizierung der Ausbildungsstandards nach der europäischen Norm EUF, eine neue Konzeption der Wassersportmesse BOOT 2010 sowie die Finanzierung und Renovierung der Druckkammer Überlingen. Zum Abschluss bedankte sich auch Petra bei den vielen Helfern und TL, die das Landesjugendlager des LVST unterstützten. Nur die breite Hilfe führt zum Erfolg dieser Veranstaltung.

Bevor es nun in die Pause ging hatte unsere LVST Präsidentin, Heike Fachbach das Wort. Nach einer kurzen Begrüßung informierte sie zu Seminaren und Events im LVST mit überregionaler Bedeutung. Nicht weniger als vierzehn ein bis mehrtägige Kurse und Veranstaltungen wurde von ihr angesprochen. So wurden Informationsveranstaltungen wie die BOOT 2009, Sechzig Jahre Sportbund Rheinland in Hassloch, oder die Teilnahme am Rheinland-Pfalz-Tag in Bad Kreuznach beschrieben. Besonderes Engagement gab es wieder im Fachbereich Jugend. Hier fanden unter anderem ein Jugend-Theoriewochenende in Sargenroth, das Lan-

Tauchclub Atlantis e.V. Andernach
TAUCHSPORTFREUNDE BAD BREISIG
TAUCHCLUB RHEIN MOSEL
Tauchclub Gerolstein e.V.
TC Delphin Windesheim e.V.
TAUCHSPORTGRUPPE BAD KREUZNACH
Trierer Sportstaucher e.V.
PST-TAUCHER TRIER
KAISERSLAUTERN
Tauchverein Stingray Zweibrücken e.V.
wsf
ZWEIBRÜCKEN
PIRMASENS
TAUCHSPORTGRUPPE
TAUCHEN&MEER mehr
Südliche Weinstraße e.V.
Bad Breisig
Andernach
Gerolstein
Wittlich
Trier
Saarburg

Tauch-Sport-Gruppe
TSG
Montabaur e.V.
TWC
DIEZ
BINGER TAUCHSPORT CLUB
TAUCHCLUB
Koralle
INGELHEIM AM RHEIN E.V.
TC Wasserfloh
Budenheim e.V.
Seebären
Taucher
Bingen
Budesheim
TAUCH
MANTA
MAINZ
CLUB
underpressure
TAUCHCLUB KROKODIL
NIEDER-OLM e.V.
TC Atlantis e.V.
Gimbsheim
Tauch-Club
Worms e.V.
TSC ATOLL
Frankenthal e.V.
Tauch-Club
Ludwigshafen e.V.
TAUCHSPORTCLUB
MANNHEIM - LUDWIGSHAFEN
aqua club
atlantis
tauchsport
im turnverein 1861 e.V.
Tauchclub Neuburg
STC NAUTILUS E.V.
DIVING-CLUB NEUSTADT/WSTR.
Tauchsportclub Speyer e.V.
Wissen
Neuwied
Montabaur
Koblenz
Lahnstein
Nassau
Diez
Boppard
Budenheim
Mainz
Bingen
Ingelheim
Windesheim
Nieder Olm
Oppenheim
Bad Kreuznach
Gimbsheim
Alzey
Lauterecken
Worms
Altenglan
Frankenthal
Ludwigshafen
Kaiserslautern
Altrip
Neustadt
Speyer
Dudenhofen
Zweibrücken
Pirmasens
Klingenmünster
Landau
Rülzheim
Neuburg

desjugendlager sowie eine Landesjugendfahrt nach Mallorca statt. Für den allgemeinen Tauchbetrieb wurden von Heike die SK „Tauchsicherheit und Rettung“ und „Orientierung“ in Diez angesprochen, die von besonderer Bedeutung für die Tauchausbildung der Nordvereine des LVST waren.

Für TL wurde in 2009 erstmalig eine Praxisweiterbildung in den Niederlanden angeboten. Schließlich waren noch die Frauenaktionstage des VDST zu erwähnen. An dieser Aktion nahm auch der LVST Teil. Das Frauentauchen fand in Montabaur statt und war ein voller Erfolg. Einen Wehmutstropfen hatte die gute Verbandsarbeit aber auch noch zu beklagen.

Heike berichtete, dass das VBG-Seminar in Grevelinghausen mangels Anmeldungen erstmalig abgesagt werden musste. Da es sich um einen Lehrgang der Berufsgenossenschaft handelt, ist diese Absage umso bedauerlicher.

Die nun folgende Pause wurde genutzt um den Geschäftsbericht 2009 an die Vereine zu verteilen. Auch fand eine Unterschriftenaktion zum Thema Shark-Protektion statt. Hier rief Peter Borsch, der Fachbereichsleiter Umwelt zur Beteiligung auf.

Nach der Pause kam nun der Gastreferent Dr. Stefan Hanisch zu Wort. Dieser informierte im Fachteil der Tagung zum Thema „Bouble Trouble - Medizinische Erkenntnisse der Dekompressionsforschung“.

In dem besonders lebhaft und interessant vorgetragenen Stoff ging es im ersten Teil um Studien, die sich mit so genannten Deep-Stops befassten. Besonders in den letzten Jahren kamen aus dem Bereich des Tec-Diving immer wieder zu Vorstößen, tiefe durchgeführte Dekompressionsstops einzuführen.

Die Studien befassten sich damit, führten aber im Wesentlichen zu keinen, auf das normale Sporttauchen übertragbaren Ergebnissen. Und obwohl die neue, im kommenden Jahr beim VDST eingeführte, DECO-2010 Tabelle auch mit Deepstops arbeitet, ist weitere Forschung notwendig.

Der zweite Teil des Vortrags befasste sich dann mit der Frage „ Ist Tauchen ein Sport“. Hier ging Dr. Hanisch thematisch in die Tiefe. Neben dem Energieverbrauch wurden auch die positiven Auswirkungen auf die Leistungsfähigkeit im Gesamtsystem des Körpers dargestellt. Die Aussage, dass fitte Taucher sicherer tauchen wurde belegt. Interessant war auch die Ausführung, die sich mit der körperliche Anstrengungen vor einem Tauchengang befassten. Grundsätzlich wird hierdurch das Risiko eines Dekompressionsunfalls erhöht. Aktuelle Forschungen haben aber gezeigt, dass dies nicht zu pauschalisieren ist. In bestimmten Fällen können die ursächlichen Gasblasen im Körper auch reduziert sein. Diese Erkenntnisse werden zukünftig weiter untersucht. Es ist nicht auszuschließen, dass es sogar zur Entwicklung neuer Medikamente kommen wird, die einem schützenden Effekt auf den Körper haben werden. Bis dahin gilt jedoch, Anstrengungen vor und nach dem Tauchgang sind zu vermeiden. Das Deko-Risiko steigt.

Zum Abschluss seines Vortrages ging Dr. Hanisch noch mal kurz auf die Gesellschaft für Tauch- und Überdruckmedizin e.V. GTÜM ein. Er beschrieb kurz die Arbeit dieser Institution und stellte die in 2008 veröffentlichte

Ausbildertagung des Landestauchsportverbandes

Leitlinie Tauchunfall vor. Diese ist bis 2011 gültig und beschreibt für alle Beteiligten das Vorgehen im Falle eines Tauchunfalls. Von der Ersten Hilfe mit dem 5-Minuten Neurocheck bis zur der Versorgung des Verletzten in der Druckkammerbehandlung wird der gesamte Ablauf beschrieben.

Einzelheiten können unter www.gtuem.org nachgeschlagen werden. Auf dieser Webseite gibt es auch weitere Informationen z.B. ein Verzeichnis der Ärzte mit tauchmedizinischer Weiterbildung.

Gegen 12.45 Uhr neigte sich dann auch dieser Tagungsabschnitt dem Ende entgegen. Uwe Weishäupl stellte das Referat kurz zur Diskussion. Im Anschluss bedankte er sich noch mal bei Dr. Hanisch für sein kommen und die hochinteressanten Ausführungen.

Insgesamt war für die Ausbildertagung ein positives Resümee zu ziehen. Uwe schloss die Sitzung nicht ohne den Anwesenden für ihre Teilnahme zu danken und ihnen ein gute Heimreise zu wünschen.

Ralf Haben

Vom Taucher zum Trimix Taucher

Vom Taucher zum Trimix Taucher
oder
60m Tiefe bei klarem Kopf

Unser Kurs begann früh morgens an einem allseits beliebten heimischen See, der wegen seiner guten Sichtweiten ausgezeichnete Voraussetzungen für unsere Übungen bot.

Eric Simgen als Kursleiter wurde tatkräftig unterstützt von Frank Olbert. Beide sind Trimix Tauchlehrer mit großer Praxis-Erfahrung.

Stephan Zimmer nahm an dem Kurs als DTSA Nitrox** Kandidat teil, Clemens Müller und Werner Römer als DTSA Trimix* Anwärter.

Nach einer kurzen Vorstellung und der Prüfung der Voraussetzungen besprach Eric zunächst mit uns welche Erfahrungen wir mitbrachten und was wir von dem Kurs zu erwarten hätten. Vorbereitung auf die später folgenden Trimix Tauchgänge war während der ersten Tage angesagt. Ausrüstungskonfiguration war von Beginn an, aber auch während des gesamten Kurses ein Thema. Viele Erfahrungen der Ausbilder konnten direkt in Verbesserungen der vorhandenen Zusammenstellungen umgesetzt werden

Die Tauchgänge mit der umfangreichen Ausrüstung waren lang und nicht nur körperlich anstrengend. Neben den obligatorischen Drills und den vielen Übungen war auch ständig Konzentration und Team-Awareness - das Achten auf das Team und entsprechendes vorausschauendes Handeln - erforderlich. Motiviert wurden wir immer wieder durch unsere deutlichen Verbesserungen, die sich bei jedem Tauchgang erkennen ließen.

Den vorläufigen Höhepunkt markierte einer der Vorbereitungs-Tauchgänge, der von Anfang bis Ende mit unvorhersehbaren Ereignissen gefüllt war. Ventile zu, Maske weg, Out Of Gas und ständig simulierte Defekte an der Atemgasversorgung aller Team-Mitglieder ... zum Schluss dann auch noch Wechselatmung aus einer einzelnen Stage. Obwohl mein persönliches Resumee nach diesem Tauchgang lautete: „Ich war fast am Anschlag, viel mehr hätte nicht passieren dürfen.“, haben wir doch erkannt, dass diese Situationen sich durch sinnvolle Check Proze-duren vor dem Tauchgang und durch Zusammenarbeit des Teams während des Tauchgangs alle lösen lassen.

Ohne unsere Ausbilder trafen wir, die Kursteilnehmer, uns nochmals zu einem Trainingstag, um das Stage Handling und die Skills zu üben. Bei wunderbarer Infrastruktur im Clubhaus eines heimischen Clubs und bester Versorgung mit super Chili durch Clemens, haben die Übungstauchgänge an diesem Tag richtig Spaß gemacht. Bei den vielen Übungen verging die Zeit im Wasser wie im Flug und die Tauchgänge wurden deutlich länger als geplant - im Wasser kam uns das gar nicht so lang vor. Besonders fiel uns dabei auf wie prima wir als Team sowohl über als auch unter Wasser zusammenarbeiteten.

Für mich war der Tag auch eine gute Gelegenheit um mein neues P-Valve vor

dem großen Einsatz auszuprobieren. Stephan testete das Tauchen mit seinen beiden Stages und ließ dabei die Anforderungen des Nitrox Advanced weit hinter sich. Beeindruckend war auch als Clemens mit vier Stages sauber austariert und getrimmt wie festgenagelt über dem Boden schwebte. Schade, dass wir keine Kamera dabei hatten.

Nach dieser Vorbereitung im September/Oktober, trafen wir uns dann Anfang November in Überlingen am Bodensee wieder. Eric hatte für uns eine Pension ausgewählt, die nicht weit entfernt von den Tauchplätzen und von der Füllstation lag. Die Zimmer waren geräumig und gut ausgestattet. Zudem konnten wir auch bis spät in die Nacht den Aufenthaltsraum für unsere Schulungen nutzen.

Der Zeitplan für dieses Wochenende war prall gefüllt mit Theorie und mit Tauchgängen. Bereits Donnerstags nach der Anreise ging es mit leichter Theorie und einem ersten Quiz los.

Am Freitag hatten wir die beiden ersten Tauchgänge dieses Wochenendes mit Skills und dem Tauchen nach Runtime. Die Logistik der Füllstation-Bodensee war für unsere Anforderungen gut ausgerüstet. Unsere Flaschen – immerhin 5 Doppelpakete, 5 Argon Flaschen und 10 Stages für Instruktoren und Schüler – wurden immer schnell und präzise gefüllt.

Am Abend war wieder viel Theorie angesagt und auch dieser Tag endete erst spät in der Nacht.

Während alle bisherigen Tauchgänge nur bis in den Bereich von 40m gingen, fand am Samstag der erste tiefere Tauchgang dieses Kurses statt. 20 Minuten auf mehr als 50m bei völlig klarem Kopf - das war schon ein Erlebnis. Danach zeigte sich dann auch sofort der Lerneffekt: Mit Druckluft würden wir einen solchen Tauchgang nicht mehr machen.

Nach ein paar Stunden, die wir nochmals zur Vorbereitung nutzen konnten, stand an diesem Tag auch die Theoretische Prüfung an. Der Umfang und die angesetzte Gesamtzeit von 2 1⁄2 Stunden hat uns ein wenig überrascht, alle besprochenen Themengebiete wurden intensiv und detailliert in den Fragestellungen geprüft. Durch die intensive Schulung während des Kurses und auch durch die gute eigene Vorbereitung bestanden alle Teilnehmer die Prüfung mit einem sehr guten Ergebnis.

Den Abschluss des Kurs-Wochenendes bildete am Sonntag ein 60m Tauchgang. Unbeeinflusst von Narkose-Symptomen konnten wir den Tauchgang in dieser Tiefe voll genießen. Auch das viel leichtere Atmen des mit Helium angereicherten Gases war deutlich zu spüren. Die viel geübten Abläufe gingen nun schon automatisiert von der Hand, die Gaswechsel wurden sicher abgearbeitet und die Kommunikation innerhalb der Gruppe war leicht und flüssig. Den gelungenen Tauchgang feierten wir gleich im Wasser zünftig mit einer Sektdusche. Nach zwei ergänzenden Prüfungstauchgängen mit Drills und Skills für Werner, können sich nun Clemens und Werner über ihr DTSA Trimix* Brevet und Stephan über sein DTSA Nitrox** freuen. 60m Tiefe mit klarem Kopf sind nun kein Problem mehr.

Vom Taucher zum Trimix Taucher

Viele der erlernten Prozeduren und Fähigkeiten sind aber nicht auf das Technische Tauchen begrenzt, sondern lassen sich auch bei anderer Gelegenheit sinnvoll und nützlich einsetzen. Besonders das Tauchen im Team, der ständige Kontakt zu den Tauchpartnern durch Lampenkommunikation und die gegenseitige Aufmerksamkeit, erleichtert jeden Tauchgang.

Werner Römer
DTSA Trimix* /
CMAS Normoxic Trimix Diver
TC ORCA Ludwigshafen e.V.

Frank mit seinen vielen kleinen Freunden

Ausbildertagung im Eintrachtheim, Bad Kreuznach

Tauchausbilder des Landesverbands Sporttauchen trafen sich zur Frühjahrstagung 2010

Am 7. März war es wieder so weit. Der Ausbildungsleiter des Landestauchsportverbandes Rheinland Pfalz (LVST), Uwe Weishäupl hatte für diesen Tag zur ersten Landesausbildertagung 2010 eingeladen. Und so fanden rund 80 Tauchlehrer und Übungsleiter den Weg nach Bad Kreuznach um die neuesten Neuigkeiten auf dem Gebiet des Tauchsports zu erfahren. Und Sie wurden nicht enttäuscht.

So hat es zum vergangenen Jahreswechsel erhebliche Veränderungen in Trainingslehre und der Ausrüstungskonfiguration gegeben, über die es zu berichten galt. Neuerungen aus dem LVST trug wie immer die Präsidentin Heike Fachbach vor. Im interessanten Fachteil informierte Felix Leibundgut von der Firma „Wet and Dry“ zum Thema Trockentauchanzüge. Ehrungen rundeten wie immer die gelungene Veranstaltung ab.

Doch zunächst begrüßte Uwe Weishäupl die Anwesenden und danke für das zahlreiche Erscheinen. Er informierte die Versammlung über den aktuellen Trainer C Lehrgang. Dieser sei mit 15 Teilnehmern ausgebucht. Ehrungen für diese Ausbildergruppe standen nicht an, da der Lehrgang noch nicht abgeschlossen ist. Jedoch hat Stephan Mattern auf Bundesebene die Tauchlehrerprüfung absolviert und bestanden. Unter dem Beifall der Zuhörer gratulierte ihm Uwe und überreichte wie üblich ein T-Shirt und eine Flasche Sekt.

Die nächste Ehrung wurde von der LVST Ehrenpräsidentin, Herta Bassauer durchgeführt. Für ihn selbst völlig überraschend, erhielt Dieter Hessler, als einer der dienstältesten Übungsleiter und Tauchlehrer, für seine langjährige Tätigkeit als Kursleiter auf Verbandsebene, die Ehrennadel des LVST in Bronze.

Nach einem kurzen Abschnitt, in dem die LVST-Präsidentin Heike Fachbach zu den Leistungen und Erfolgen der Ausbilder und Sportler sprach, leitete Uwe pünktlich zum Fachteil der Tagung über. Felix Leibundgut war als Gastreferent anwesend und referierte über das Thema Trockentauchanzüge. Ihm gelang es die Zuhörer mit seinen Ausführungen zu Material, Herstellungsverfahren, Isolation und Benutzung in seinen Bann zu ziehen. Tipps zur Tauchpraxis mit Trockentauchanzügen sowie der Pflege des Materials waren für die meisten Teilnehmer nützliche Informationen zur eigenen Tauchgangsgestaltung. Hierbei stieß ein Reparatursystem für Tauch-handschuhe auf besonderes Interesse. Eine kleine Materialausstellung, von der Flosse über Anzüge bis zum Jacket rundete den Vortrag ab. Der Landesausbildungsleiter bedanke sich bei Herrn Leibundgut für seine Ausführungen und überreichte Ihm im Namen des LVST eine Flasche Sekt. Und, wie üblich folgte dem Fachteil eine Pause mit vielen Diskussionen und rund um das Thema.

Im zweiten Teil des Vormittags kam Uwe dann zum Zug. Nach einem kurzen Rückblick auf 2009 stieg er auch schon in den Ausblick 2010 ein.

Im LVST ist eine eigene Praxisausbildung und Prüfung für TL 1 vorgesehen. Daneben soll es ein Praxis-Weiterbildungs-seminar für TL geben. Hierfür steht

bereits das Ausbilderteam. Kleine Gruppen sollen in einem Tageskurs in der Tauchpraxis geschult werden. Vorgesehen ist der Kurs am Saisonende. Es wird noch ein Hallen- oder Freibad gesucht.

Des Weiteren ist ein Cross-Over-Kurs für Tauchlehrer angedacht. Angesprochen sind TL anderer Tauchverbände. Erste Interessenten haben sich inzwischen angemeldet. Die Kosten werden sich um ca. 350,00 € bewegen.

Für die LVST-Ebene gab Uwe schließlich noch bekannt, dass der LVST in 2011 auch eine Jugendleiterausbildung anbieten wird. Stundenansatz beträgt 120 Stunden insgesamt. Teile der Ausbildung werden in den Trainer C Lehrgang integriert sein.

Das Ausbilderteam ist im Bereich der Seminarorganisation erweitert worden. Peter Brunner wird diese Aufgabe übernehmen.

Die meisten Neuerungen kamen jedoch vom Bundesverband. So haben sich zum Jahreswechsel die Ordnungen zweimal geändert. Der Begriff „Schwimmbadähnliche Verhältnisse“ ist genau definiert worden. Die Übung „Ablegen des Gerätes“ im Rahmen der Grundscheinausbildung ist abgeschafft. Das gilt auch für die ange-deutete Wechselatmung. Diese wird zukünftig real durchgeführt. Im Spezialkurs „Gruppenführung“ kam mit dem Setzen und Absichern einer Signalboje ein neues Ausbildungselement hinzu. Und es wurde ein neuer Sonderkurs „Tauchen mit Kindern“ geschaffen, der besonders an den Tauchpartner beim Kindertauchen gerichtet ist.

Von dem Treffen der Ausbildungsleiter der Landesverbände in Kas gibt es folgendes zu berichten. Die Tauchbasen wünschen sich vom VDST ein schnell zu absolvierendes Tauchbrevet. Dies ist mit dem BASIC-Diver nun abgebildet. Diese Level 1 Ausbildungsstufe folgt dem Schnuppertauchen und muss von einem Tauchlehrer brevetiert werden.

Ausbildertagung im Eintrachtheim, Bad Kreuznach

Die Gesundheitserklärung des VDST, die im September veröffentlicht wurde ist ungültig. Sie wurde gegen eine Selbstauskunft ausgetauscht. Diese ist im Downloadbereich auf der neuen Internetseite des VDST zu finden. Sie ist im Übrigen nicht mehr nur auf das Schnuppertauchen beschränkt sondern auch für Basic-Tauchen, Grundschein und SK Apnoe 1 ausreichend. Erst mit der Ausbildungsstufe DTSA * ist eine Tauchtauglichkeitsuntersuchung erforderlich.

Zum Abschluss erläuterte Uwe Weishäupl noch mal die Neuerungen zur Ausbildung der Rettungsübung von vorne, die Notwendigkeit des langen Schlauchs am Hauptautomaten, das Weglassen des Schnorchels an der Maske und das Mitführen einer Boje und Spule.

Er verwies auf den neuen Internetauftritt des Bundesverbandes VDST und das gute Abschneiden des VDST beim Wettbewerb „Tauchen Award“. Er vergaß nicht zu erwähnen, dass das neue VDST Manual, „Einweisung in das Tauchen mit Nitrox“ im VDST Shop zu beziehen ist.

Uwe bedankte sich nochmals für das zahlreiche Erscheinen auf der Ausbildertagung, wünschte allen eine gute Heimfahrt und beendete die Sitzung unter dem Beifall der Teilnehmer um 13.10 Uhr.

Ralf Haben

Stefan Mattern, bei der Gratulation zum bestanden Tauchlehrer

LVST / STSB TL1/2 Ausbildung 2010 Theorie

Auch im Jahre 2010 konnte der Landesverband Rheinland Pfalz die gute Zusammenarbeit mit den Saarländern fortführen.

Dies wurde auch daraus ersichtlich dass viele, die letztes Jahr ihren TL1 machten, wieder dabei waren um ihren nächsten * zu erhalten. Während die TL2 Anwärter angaben „es war so schön“, wurde von den TL1ern wohl einige „gezwungen“ ;-).

Die Gruppe mischte sich somit aus 6 TL1 Anwärter (Marion, Frank, Thomas, Gerd, Erich und Hans) und 8 TL2 Anwärter (Stefanie, Werner, Roy, Johannes, Stefan K., Stefan N., Patrick und Christoff).

Das Vorbereitungswochenende vom 05. – 07. 02. startete am Freitag in gewohnter Umgebung in der Sportschule Schifferstadt. Der Rest des Wochenendes konnten wir die Räumlichkeiten bei TWL in Ludwigshafen nutzen, da die Sportschule durch eine Großveranstaltung ausgebucht war. Aber Peter Gaa, der wiederum die Organisation übernahm, hatte alles im Griff. Das Problem der Kaffeepausen wurde kurzerhand von einem Teilnehmer mit zwei Padmaschinen gelöst und für einen anderen Anwärter waren genug Kekse vorhanden.

Neben den Fachvorträgen wurde auch eine Besichtigung von der Firma MD Medicus (www.md-medicus.com) organisiert. Hier konnten wir in einem kurzweiligen Rundgang einen Blick hinter die Kulissen werfen.

Am Prüfungswochenende (26.03.-28.03) fanden sich alle Anwärter gut vorbereitet in Schifferstadt ein. So konnten nach der schriftlichen die medizinische Prüfung und Referate parallel gehalten werden. Bis auf einen Teil wurden alle mit grün beurteilt und dieser kann aber in Praxisprüfung nachgeholt werden. Somit können alle Anwärter sich auf Kroatien oder die Bundesprüfung freuen.

Die Prüfer Petra Straßburger, Uwe Weishäupl, Horst Neu, Dr. Bernd Schramm, Peter Gaa und Reinhard Friedel haben es wieder geschafft, das zum Abend, die Ergebnisse mitgeteilt wurden und alle bei Schnitzel in gemütlicher Runde das Wochenende ausklingen lassen konnten. Kai Koch und ich haben einen umfassenden Einblick in eine TL Theorie Prüfung bekommen.

Danke
Peter Brunner

Landesverbandstag 2010

Am 07. März 2010 fand in Bad Kreuznach an gewohnter Stelle der diesjährige Landesverbandstag statt. Unsere "alte und neue" Präsidentin Heike Fachbach eröffnete ihn um kurz nach 14 Uhr, da die Ausbildertagung bedingt durch einen sehr interessanten Vortrag von Felix Leibundgut (Firma Wet und Dry) mal wieder länger gedauert hat.

Nach dem Rückblick und den Ressortberichten wurde in die Tagesordnung, mit Zustimmung der Anwesenden Mitglieder, noch kurzfristig der Punkt Ehrungen aufgenommen. Geehrt wurde Herta Bassauer mit der Ehrennadel in Gold des LVST für ihre langjährigen Verdienste im Tauchsport. Die Ehrennadel in Bronze erhielt Katja Moritz vom TC Bingen sie war dort 15 Jahre lang Jugendwart und hat die Jugendgruppe des Vereins so erfolg- und abwechslungsreich geführt, dass sie auf 111 Jugendliche unter 18 Jahre angewachsen ist.

Als nächster Punkt stand ein Antrag zur Satzungsänderung der TSG Montabaur auf dem Programm. Hier ging es darum die Einladungen zur Mitgliedervollversammlung auch per Mail versenden zu dürfen. Nach einer ausgiebigen Diskussion waren 164 Stimmen dafür, 16 dagegen und 5 Enthielten sich. Somit werdet ihr die nächste Einladung fristgerecht per Mail bekommen und auch auf der Homepage finden.

Nadin Bockius stellte sich den Fragen zu ihrem Kassenbericht und die Kassenprüfer bescheinigten ihr eine ordnungsgemäße Führung und beantragten die Entlastung des Vorstandes.

Bei den darauf folgenden Wahlen wurden im Geschäftsführenden Vorstand Heike Fachbach (Präsidentin) und Nadin Bockius (Schatzmeisterin) in ihren Ämtern wieder gewählt.

Im erweiterten Vorstand wurde Peter Borsch (Fachbereich Wissenschaft und Umwelt) sowie Tassilo Arndt (Beisitzer) ebenfalls wieder gewählt. Den kompletten Vorstand findet Ihr auf Seite 5.

Als nächstes berichtete Peter Gaa über das Tauchverhalten an den Rheinland-Pfälzischen Tauchseen und gab einen Ausblick über Änderungen, welche aber noch mit der Kreisverwaltung abgesprochen und dann genehmigt werden müssen.

Im weiteren Verlauf der Versammlung wurde über die diesjährigen Aktivitäten im Bereich Wettkampf, Jugend und dem LVST gegeben. Hierbei ist die Neuaufnahme des Vereins Tauchen und Mehr Südliche Weinstraße sowie ein Wettbewerb zur Neugestaltung des LVST-Logos zu erwähnen.

So ging um 16.35 Uhr ein harmonischer Landesverbandstag zu Ende.

Landesverbandstag 2010

Herta Bassauer bei der Ehrungen am LV-Tag

Hans Kern, 1. Vorsitzender des Tauchclubs Tauchen und Mehr Südliche Weinstraße

Trainer C - Seminar 2010

Unser LAL (Landes - Ausbildungs- Leiter) Rheinland Pfalz, Uwe und Petra, Vizepräsidentin des VDST luden zum Trainer C – Seminar ein. So folgten 15 Trainer C Anwärter aus verschiedenen Bundesländern (Rheinland Pfalz, Hessen, Baden, Baden Württemberg und NRW) dieser Einladung.

Da wir den Stundenplan zur Vorbereitung im Januar erhalten hatten, konnte man schnell an Hand der Stundenanzahl erkennen, dass dies keine gemütliche Urlaubswoche wird.

Obwohl die meisten , Referenten, Prüfer und Organisatoren mit eingeschlossen, Urlaub genommen hatten. Aber uns verband ein Ziel, wir wollten Trainer C werden bzw. ausbilden, so ging es am Samstag den 20.2. los.

Um dieses Ziel zu erreichen, wurden wir in verschiedenen Themengebieten unterrichtet:

- Verbandsstrukturen / Uwe

- Aus und Weiterbildungssystem des VDST / Uwe

- Methoden und Techniken der Theorievermittlung / Peter Gaa Vizepräsident Rheinland Pfalz

- Technik und Normen / Uwe (-man kann es so, aber auch so sehen, von Fall zu Fall verschieden)

- Sauerstoffsysteme / Uwe

- Versicherungen / Marlis Reutzel von der VDST Geschäftsstelle in Offenbach

- Tauchmedizin / Dr. med. Dirk Michaelis vom HTSV

-Wettkampfsport / Nadin und Katja Abt. Wettkampfsport Rheinland Pfalz

- Apnoe / Manfred Bohn

- Kindertauchen / Petra

Die Vorträge von den einzelnen Referenten wurden abwechslungsreich und interessant gestaltet, Dadurch entwickelte sich schnell eine Gruppendynamik und die Stimmung unter den Teilnehmern war super.

Was bestimmt auch an der ausgezeichneten Verpflegung lag, die zwar nicht immer pünktlich, aber wenn gedeckt wurde, dann war das Essen sehr gut und reichlich.

An dieser Stelle, vielen Dank für die tolle und reibungslose Organisation an Uwe und Petra!!!!!!

Auch wir gestalteten den Unterricht, in dem jeder die Möglichkeit bekam, sein zu Hause ausgearbeitetes Referat vorzutragen. Einige hatten tolle Präsentationen vorbereitet und sehr eine gute Vortragstechnik. Natürlich war das nicht jedermanns Sache, aber durch die Tipps der Ausbildungsleiter und die Vorträge der anderen konnte jeder sein Referat am Tag X (Prüfungstag) präsentieren.

Natürlich waren wir nicht nur mit der grauen Theorie beschäftigt, welche manch mal für sehr großen Diskussionsbedarf sorgte, aber dadurch haben wir viel von einander gelernt.

Im Vordergrund stand die Schwimmbadausbildung mit ABC und DTG. Uns wurden

Trainer C - Seminar 2010

Trainingsmethodik, Bewegungsausbildung und der Aufbau einer Trainingsstunde gezeigt. Jetzt mussten wir agieren, weswegen wir zum Trainer C- Seminar gekommen sind, nämlich selbst das Training leiten und für den Grundtauchschein im Schwimmbad auszubilden. Gesagt getan, voller Elan absolvierten wir die Übungen unter den Augen der kritischen Ausbilder, welche uns mit Rat und Tat zur Seite standen, und viele Tipps gaben, z.B. „sei geschmeidig“ (Peter) .

Die Gerätekonfiguration jedes einzelnen wurde überprüft und wenn nötig Tipps und Anregungen zum besseren Handling gegeben. Uns wurde gezeigt, wie wir die Übungen in Teilschritten aufbauen sollen und vieles mehr. Wir haben dabei eine Menge gelernt und gemeinsam viel Spaß gehabt! Nach den Schwimmbadeinheiten gab es Gruppenarbeit, es wurden alle Teilnehmer und Ausbilder analysiert und bewertet. Für machen Ausbilder war das eine neue Erfahrung, aber sie haben es mit Humor genommen.

Die Woche verging wie im Flug und am letzten Tag stand das Thema Rettungsfähigkeit mit Tassilo auf dem Programm. Befreiungsgriffe und Abschleppübungen, zuerst im Seminarraum und dann zu Wasser. So war Körperkontakt angesagt, wir mussten ja üben. Die schicken weißen Anzüge standen uns sehr gut! Zum Abschluss vom Schwimmbad gab es noch eine Runde Wasserball, weil wir noch nicht ausgelastet waren. Durch unsern vollkommen unparteiischen Schiedsrichter Uwe, gab es am Ende ein Unentschieden.

Am Ende gab uns Uwe noch einen Ausblick auf das Prüfungswochenende , Tag X Samstag den 20.3.! Schließlich wollte man das Vermittelte auch prüfen, ob jeder nicht nur Spaß hatte, sondern als zukünftiger Trainer C die verschiedenen Themengebiete in Praxis und Theorie umsetzen kann.

Der Tag X war schneller da, wie mancher gedacht hatte.

So schnell wie er kam, war er auch vorbei, weil es sehr kurzweilig war. Am Anfang die Klausur, dann die Referate ,danach Mittagessen und ab ins Hallenbad; Lehrproben halten mit ABC und DTG. Zurück in den Seminarräume, wurden die restlichen Referate gehalten, dann gab es Abendessen. Aber danach hieß es erst einmal warten 20:00h, warten 20:30h, warten 20:45h und 21:00h wurden die Ergebnisse bekannt gegeben, grünes Licht für Alle, was will man mehr, Gratulation.

An dieser Stelle noch mal vielen Dank an das gesamte Ausbilderteam, Ihr wart Klasse !!

Ines Heinrich
(TC Bingen)

Trainer C - Seminar 2010

Deutsche Jugendmeisterschaften in Riesa

Als wir am Freitag, den 7. Mai losfuhren waren Melissa Mölich, Lisa Walter, Kevin Donau, Nils Madert, Felix Praß (TC Bingen) , Clemens Dettmer (Bad- Kreuznach) und ich, Alexander Schmitz guter Dinge. Nach einer ca. 6 ½ stündigen Fahrt mit dem Bus, den unser Trainer Christoff Brand fuhr kamen wir am im Hotel „ Sachsenhof“ in Riesa, nahe Dresden, an.

Das Hotel war für uns im Vergleich zu den bisher besuchten Jugendherbergen eine willkommene Abwechslung. Im Gegensatz zu den Jugendherbergen hatten die Zimmer sogar einen Fernseher. Im Sachsenhof warteten Katja mit Silas, Andrea, Alex und Michael Jacobi, Lara Braun, Lena Reinhard und ihr Betreuer (Westricher Blubbis) bereits auf uns. Sie waren schon am Morgen losgefahren, weil Alex bereits am Mittag bei den 400m ST starten musste. Ich konnte bei den 1500m Flossenschwimmen nicht starten, weil ich am Morgen noch eine Vergleichsarbeit in Englisch geschrieben habe und es zeitlich nicht geschafft hatte mit den Anderen zu fahren. Dann hieß es: „Ab ins Bett!“. Ich hatte ein Zimmer zusammen mit Nils Madert. Am nächsten Morgen weckte uns Katja ca. um 6:30 Uhr zum Frühstück, was wir genossen und danach fuhren wir ins Wettkampfbad. Das Schwimmbad war ein Highlight. Es war ein dreistöckiges Gebäude:

Im unteren Teil war die Eingangshalle, im zweiten Stock waren die Umkleidekabinen, einige Verkaufsstände, ein 25m Becken mit Springtürmen (leider geschlossen) und das 50m Wettkampfbecken. Alle Starter bekamen einen kleinen Präsentkorb mit Nudeln. Es waren viele Teilnehmer gemeldet und der Wettkampf begann zügig. Kaum war ein Rennen beendet, waren die nächsten Starter schon wieder auf den Startblöcken. Wegen eines kleinen Defekts schwamm Lisa einen neuen Weltrekord, der an der Elektronik angezeigt wurde (100 FS in 00:10:20, 18), dies passierte, weil irgendjemand die Elektronen des Zeitmessgerätes berührt hatte. Unglücklicherweise wurde diese Zeit nicht gewertet. Auch wenn sich nicht alle verbessert hatten, waren wir mit unseren Zeiten zufrieden. Lisa holte eine Gold-Medaille (in 800 FS) und zwei Bronze-Medaillen (in 400 und 200 FS).

In der Mittagspause, bekamen wir von unseren Betreuern die Essensmärkchen für eine Portion Nudeln mit Gulasch. In den Pausen durften wir, zur Freude aller, im kleinen Becken die Zeit verbringen. Als wir wieder zu Hause (im Hotel) waren sagte uns Katja, dass wir uns für die Pizzeria umziehen sollten. Alex J., Clemens und ich waren die letzten der Truppe, da wir leider keine Uhr hatten. Nach einem längeren Marsch durch Riesa, kamen wir endlich in einer Pizzeria an. Hier gab es nicht nur Pizza, sondern auch Nudeln, Brote, Salate und andere leckere Dinge. Wir ließen es uns richtig gut gehen. Später, als wir ins Hotel zurück gelaufen waren, fielen wir todmüde in die Betten.

Deutsche Jugendmeisterschaften in Riesa

Am nächsten Morgen mussten wir wieder um 6.30 Uhr aufstehen und nach dem Frühstück ging es dann wieder ins Schwimmbad. Fast alle Teilnehmer unseres Vereins verbesserten ihre eigenen Rekorde und jeder war zufrieden. Der BTC Bingen machte schließlich in der Mannschaftsgesamtwertung einen tollen 13. Platz von 32 teilnehmenden Mannschaften. Die ostdeutschen Mannschaften waren sehr stark vertreten und hatten zum Teil viele Teilnehmer. Nachdem der Wettkampf zu Ende war und die Siegerehrungen abgeschlossen waren, fuhren wir wieder zurück nach Hause ins Rheinland. Wir hatten viel Spaß und freuen uns schon wieder auf den nächsten Wettkampf.

Alexander Schmitz

TC Bingen

D-Kader Wochenende

Vom 26. – 28. März 2010 war es mal wieder soweit. Die Kadersportler aus Rheinland-Pfalz hatten ein effektives Trainings-Wochenende vor sich. Dieses begann für uns Binger schon Freitags um 14:30 Uhr in der Rheinwelle.

Zu Beginn fingen wir langsam an und verbesserten unsere Technik, denn Nadin wollte, dass wir unser Kraft für die spätere Trainingseinheit aufheben. So trainierten wir in der Rheinwelle bis 16.30 Uhr. Anschließend fuhren wir nach Mainz, wo auch die Westricher auf uns trafen. Dort quartierten wir uns in der Jugendherberge ein und aßen zu Abend. Nachdem alles verdaut war, fuhren wir ins Mainzer Schwimmbad, wo ein 2 stündiges Sprinttraining auf uns wartete. Danach ging es zurück in die Juhe, wo wir erschöpft zu Bett gingen.

Der Samstagmorgen kam schnell und wir standen auf, gingen Frühstücken und anschließend wieder ins Schwimmbad. Vor Trainingsbeginn gab Neele uns Nachhilfe in dem Fach Gymnastik. Als auch danach unsere Wassereinheit beendet war, gingen wir im Schwimmbad essen und hatten noch Zeit zur freien Verfügung. Um 15.00 Uhr folgte die nächste Wassereinheit, in der unsere Kondition gefordert wurde. Anschließend gab es Essen in der Juhe. Nach der kurzen Zeit um Kräfte zu sammeln kam unsere letzte Einheit für diesen Tag bei der noch mal alles von uns abverlangt wurde. Abends in der Juhe angekommen ging es erschöpfte direkt ins Bett. Am nächsten Morgen gab es wieder früh Frühstück, denn anschließend folgte unsere letzte Trainingseinheit. Nachdem wir unser letzten Kräfte verbraucht hatten packten wir unser Sachen und fuhren in Richtung Heimat.

Kevin Donau

(TC Bingen)

Tauchsicherheit und Rettung

Die meisten Tauchunfälle beginnen schon an der Oberfläche

Das Seminar Tauchsicherheit und Rettung sensibilisiert für kleine Fehler, die in schweren Unfällen enden können. Eine gründliche Vorbereitung von Tauchgängen und Klarheit über den Umgang mit Notfällen kann Unfälle verhindern. Falls es trotzdem zum Unfall kommt, müssen Taucher wissen, was zu tun ist. Darum ging es zwei Tage lang beim TWC in Diez an der Lahn.

Von Fabian Schmidt

Kein Taucher ist vor Unfällen gefeit und nur eine gründliche Vorbereitung jedes Tauchganges führt auch zu einem Höchstmaß an Sicherheit. Diese einfache Wahrheit nahmen die Teilnehmer des Tauchsicherheit- und Rettungs- Seminars in Diez an der Lahn nach dem zweitägigen Seminar am ersten Maiwochenende mit nach Hause.

Tauchlehrer Ralf Haben stellte gleich zu Beginn des Seminars klar, dass zwar die meisten Tauchunfälle statistisch in einer Tiefe von 21-30 Metern stattfinden, aber diese hätten meist schon früher verhindert werden können. Die meisten der dokumentierten Tauchunfälle gingen nämlich bereits auf Fehler zurück, die an der Oberfläche begangen wurden, gefolgt von Problemen, die bereits in einer Tiefe von 0-10 Metern auftraten und dort schon hätten behoben werden müssen.

Falscher Ehrgeiz oder eine Fehleinschätzung der vermeintlich "kleinen" Probleme kann so in größerer Tiefe schnell in einem "Trichter des Tauchunfalls" enden – einer Problemspirale, aus der die Taucher kaum noch herauskommen. Deshalb müssen Taucher die Risikofaktoren gut kennen und ihre Tauchplanung einhalten, nach dem Motto: "Plan Your dive and dive your plan".

Die Tauchlehrerin Christel Mayer machte die Teilnehmer mit der Tauchmedizin vertraut. Am Beispiel eines - glücklicherweise gut verlaufenen - Falles aus der eigenen Erfahrung schilderte sie anschaulich wie durch eine Verkettung von Umständen plötzlich lebensbedrohende Situationen entstehen können, die Taucher schnell überfordern.

Anhand ihres Beispieles erklärte Sie mögliche Unfallarten und tauchspezifische Krankheiten vom Tiefenrausch über Barotraumen bis hin zu verschiedenen Formen des Lungenrisses, der Dekompressionskranheiten I und II sowie Probleme von Unterkühlung und Überhitzung. Abgerundet wurde der medizinische Teil durch eine Vorführung drei verschiedener Sauerstoffkoffer der Frühdefillibration und Übungen in Herz-Lungen Wiederbelebung am Modell. Auch die für Rettungsmaßnahmen nötigen Seemannsknoten Palstek und Feuerwehrstek wurden geübt.

Damit konnten mit zusätzlicher Unterstützung durch die Tauchlehrer Peter Borsch, Harald Schneider und Edi Fachbach die praktischen Übungen im Wasser im idyllisch gelegenen und glasklaren Baggersee Diez beginnen: Apnoe Übungen zur Rettung verunfallter Taucher aus fünf Meter Tiefe, Transportarten an der Wasseroberfläche und Rettungsgriffe (Rautek Rettungsgriff, und Schultertragegriff) wurden ebenso geübt, wie das heben eines bewusstlosen Tauchers in ein Schlauchboot.

Tauchsicherheit und Rettung

Im praktischen Teil mit Drucklufttauchgerät wurde geübt, wie die Taucher als Team unerwartet auftretende Probleme gemeinsam lösen können. Abgerundet wurden die Übungen durch eine Rettungsübung, in der ein bewusstlos gewordener Taucher vom Grunde des Sees sicher an die Oberfläche und dann an Land verbracht wurde, mit anschließenden Erste Hilfe Maßnahmen.
Trotz eines kalten und regnerischen Mai, zeigte sich das Wetter an dem Wochenende gnädig mit den elf Teilnehmern des Seminars. Und zu einem sicheren Tauchgang gehört auch das leibliche Wohl der Taucher. Dafür hatte der TWC vorbildlich gesorgt, mit Frühlingsrollen, Leberkäse, Brötchen, Kartoffelsalat und Kuchen. Auch zu trinken gab es genug – und damit war auch die Gefahr eine Dehydrierung gebannt. Bilanz: Ein vollkommen gelungenes und inhaltsreiches Seminar, mit vielen praktischen Übungen in einer reizvollen Umgebung.
Autor. Fabian Schmidt

Deutsche Meisterschaften

Deutsche Meisterschaften 2010 in Leipzig

Während die Jugendlichen aus Rheinland-Pfalz im Landesjugendlager waren, fuhr Michael mit mir am Freitag, den 4. Juni um halb acht zu den offenen deutschen Meisterschaften nach Leipzig.

Leider war der Freitag ein Brückentag, sodass wir Schüler noch nicht einmal von der Schule freigestellt werden mussten.

An diesem Tag durfte ich noch bei den 1.500 m FS, meiner Lieblingsstrecke, starten und schwamm eine neue persönliche Bestzeit und einen neuen Landesrekord. Nachdem Wettkampf und dem Auspacken unserer Sachen im Hotel gingen wir noch zum Italiener essen. Da wir im gleichen Hotel wie die Schwarndorfer Mädels und Trainer abgestiegen waren, hatten wir abends noch Gesellschaft.

Samstags nach dem tollen Frühstücksbuffett fuhren wir wieder in das tolle Schwimmbad. Nach den 50 m FS musste ich leider Marte verabschieden, da Sie mit Ihrem Vater schon nach Hause fuhr. Abends war ich so müde, dass ich gleich ins Bett ging und nicht mehr zum abendlichen Treffen mit den anderen Vereinen.

Am Sonntag packten wir nach dem Frühstück unsere Sachen und fuhren nochmals ins Schwimmbad. Nachdem ich die 400 m FS absolviert hatte, fuhren wir nach Hause. Nach ca. 2 Stunden im Stau, kam ich gegen 17 Uhr müde und hungrig zu Hause an. Nachdem ich meine Sachen ausgepackt, den Bericht geschrieben und was gegessen habe, bin ich ins Bett gefallen, da ja am Montag wieder Schule ist. Aber.....auch 2011 wäre ich gerne wieder bei den deutschen Meisterschaften dabei.

Lisa Walter

25 Jahre Sporttaucher Trier

Die Trierer Sporttaucher feierten am 12.6.2010 mit dem 4. Trierer Flossenlauf und einem kostenlosen Schnuppertauchen im Freibad Trier-Nord ihr 25jähriges Bestehen.

Bereits um 10:00 begann es mit einem kostenlosen Schnuppertauchen, bei dem auch die Tauchausbilder des PST tatkräftig mitgeholfen haben. Dabei durften kleine wie große Wasserratten einmal ausprobieren, was die Taucher an ihrem Sport so begeistert. Einigen hat es sogar so viel Spass gemacht, dass sie die Gelegenheit nutzten, sich auch ein zweites Mal durch das 50m-Becken führen zu lassen und die Schwerelosigkeit zu genießen.

Zwischenzeitlich traten um 12:00 die Kleinsten in einem separaten Wettkampf mit Flossen besohlt gegeneinander an. Mit wahrem Kampfgeist und dennoch überaus fair zeigten sie, dass sie problemlos das Watscheln beherrschten. Nach den Qualifikationsläufen, bei denen der jeweils beste Läufer eines Starterteams ermittelt wurde, gewann Felix Graf für "Die Kaulquappen" vor Johannes Ingeln (Trierer Sporttaucher) und Jakob Rommelfanger (Die roten Teufel Idar-Oberstein) die begehrte Goldmedaille.

Die Erwachsenen, die zuvor den Flossenlaufnachwuchs kräftig anfeuerten und von ihnen die eine oder andere Technik abschauen konnten, gingen um 13:00 an den Start. Kurzentschlossen startete auch der Vorjahressieger Marcel Weiland für das extra um ihn gebildete neue Team Die fantastischen 3 gegen ein Team der Presse (Trierischer Volksfreund und Freie Medien Germany), die Smokin' Fins, die Trierer Sporttaucher und No Limit. Er gewann erneut den Eiligen Gral und verwies damit Benedikt Nabben (Die Presse) und Pascal Holz (No Limit) auf die Plätze zwei und drei. Somit geht der Pokal erstmalig aus seiner Heimstätte auf Wanderschaft.

Zur abschließenden Poolparty anlässlich des 25jährigen Bestehens des Trierer Sporttaucher e.V. reisten die Präsidentin des Landesverband Sporttauchen Rheinland-Pfalz (LVST) Heike Fachbach und Landesjugendleiter Edi Fachbach extra an, um dem Verein zu gratulieren. So ließen sie es sich auch nicht nehmen, sich ausführlich über die Trainingsstätte, die Ausrüstung, die Ausbilder und die Mitglieder zu informieren. Sie bedauerten, dass das Wetter zu einem solchen Anlass nicht mitspielte und damit die erhofften Besucher ausgeblieben sind. So blieb es den Trierer Sporttauchern lediglich festzustellen, dass auch der Tauchsport in unseren Breiten ständig den Wetterkapriolen unterliegt, was richtige Sporttaucher aber nicht davon abhält, trotzdem ihren Sport auszuüben.

Hans Holz

Trierer Sporttaucher

Seminar Tauchmedizin der VBG

Nachdem ich mich endlich entschlossen hatte, den weiten Weg nach Geveling-hausen auf mich zu nehmen und ein ganzes Wochenende nur mit Tauchmedizin zu verbringen (statt mit meiner Frau), hieß es: Lehrgang voll. Trotzdem bekam ich vier Wochen vor Beginn eine überraschende Zusage.

Interessantes Thema, Seminar in einem Schlosshotel, Fahrtkosten werden bezahlt, da kann man ja mal ein Wochenende opfern.

Dass aber das edle Ambiente im Schloss, das gute Essen, Sauna und sonstige Annehmlichkeiten so in den Hintergrund rücken würden, damit hatte ich nicht gerechnet. Wer war der Schuldige? Es war ein Taucherarzt der GTÜM H-J Fiegen aus Nordrhein-Westfalen.

Die 20 Teilnehmer erwartete ein umfangreiches Programm, beginnend mit anatomisch-physiologischen Grundlagen über Neuigkeiten zur Blasenentstehung bis zur Frage, ob die Untersuchung auf ein persistierendes Foramen ovale für Taucher sinnvoll ist.

Nach einem leckeren Mittagessen in ein tiefes Loch fallen? Nicht bei H-J Fiegen. Sein Vortrag war so interessant und lebendig, dass müde Augenlieder keine Chance hatten. Sinnvolle Aufgabenstellungen für eine Gruppenarbeit, die dann im gemeinsamen Plenum besprochen wurden, lockerten das Seminar immer wieder auf. Die Teilnehmer wurden immer wieder in die Themenbearbeitung mit einbezogen. Auch praktische Übungen kamen nicht zu kurz. Weitere Themen waren Kinder und Tauchen sowie Tauchunfallmanagement. Der 5 Minuten Neurocheck wurde erst kritisch hinterfragt, dann aber entdeckte jeder Teilnehmer Möglichkeiten, sinnvoll damit umzugehen. Die Leitlinie Tauchunfall der GTÜM wurde ausführlich vorgestellt. Zusätzlich waren praktische Übungen an einem AED möglich.

Gern würde ich schreiben: Meldet euch nicht für dieses Seminar.

Denn mein Fazit lautet: Ich will wieder hin!

Hartmut Ehret
ESV Calypso Landau

Klassik Tauchertreffen des STC Nautilus Neustadt

Vom 26. bis 27. Juni fand das diesjährige „ Klassik- Tauchertreffen“ des STC Nautilus aus Neustadt/Weinstraße statt. 15 Sammler alter Tauchausrüstungen aus 4 europäischen Ländern trafen sich am Marxweiher um ihre Geräte auszustellen bzw. damit zu tauchen.

Zu sehen waren viele historische Kreislaufgeräte. Eines davon stammt von Hans Hass, er hat es auf seinem Forschungsschiff „Xarifa“ verwendet. Presslufttauchgeräte von den ersten Anfängen bis zum modernen Rebreather wurden ausgestellt. Das „älteste“ Gerät war ein funktionsfähiger Nachbau des „Lufttornisters“ von Rouquayrol- Denayrouze (1865) mit dem auch getaucht wurde. Zudem wurden professionelle Taucherhelme und vielerlei sonstiges Gerät präsentiert.

STC- Nautilus- Vorsitzender Volker Wolf und der Organisator des Treffens, Franz Rothbrust, freuten sich VDST Präsident Franz Brümmer als interessierten Besucher zu begrüßen.

Der SWR aus Mainz schickte ein Kamerateam, das über- als auch unterwasser filmte. Der Beitrag wird nach der Fußball- WM ausgestrahlt. Alle Teilnehmer wollen im nächsten Jahr wieder kommen. Das Treffen ist für den 17/18. Juni 2011 geplant.

Wer sich für die Geschichte des Tauchens interessiert oder selbst an der Veranstaltung im nächsten Jahr teilnehmen will, kann sich bei Franz Rothbrust aus Neustadt anmelden: Email: FR@pro-toy.deDiese E-Mail-Adresse ist gegen Spambots geschützt, Sie müssen Javascript aktivieren, damit Sie sie sehen können. Telefon: 06321 80923

Franz Rothbrust
STC Nautilus Neustadt

Nautilus beim Rheinland-Pfalz-Tag 2010

Auf dem Rheinland-Pfalz-Tag 2010 vom 11. bis 13. Juni repräsentierte unser Verein in Zusammenarbeit mit dem Landesverband Sporttauchen den rheinland-pfälzischen Tauchsport.

Mit einem der technisch aufwändigsten Stände konnte man uns auf dem Platz des Pfälzer Sportbundes (Schubertschule) finden.

Peter Gaa, Vizepräsident des LVST, vermittelte den Tauchcontainer der Ludwigshafener Feuerwehr. So konnten die Besuchen „die schwarzen Männer unter Wasser“ hautnah in Aktion sehen. Zusätzlich zeigten wir Tauchfilme von Ludwig Fuchs, boten Flyer und standen den Besuchern für Fragen zur Verfügung.

Die Aufbauarbeiten starteten schon am Donnerstagabend mit dem Aufstellen des Containers. Peter Gaa, Tassilo Arndt und Holger Frey vom TC Orca Ludwigshafen waren als Sachkundige vor Ort, damit nichts schief ging.

Am nächsten Morgen schlugen wir buchstäblich die Zelte auf. Günter Ohliger, Gerhard Geist, Andreas Pister, André Martin und ich hatten alle Hände zu tun, damit am Mittag alles bereit war.

Gegen 14:00 Uhr ein erster Sprung erster Sprung ins Wasser: Die Stadtwerke hatten erst morgens gefüllt. So war´s noch recht frische 13 Grad. Im Wasser war´s kühl. Dafür außerhalb ziemlich heiß. Der Grund dafür, dass die von André Martin und Andreas Pister gebotenen Abkühlaktion in zwei Varianten heiß begehrt waren.

Variante 1: „Einfaches Naßspritzen“ mittels Hand- oder Flossenschlag; Variante 2: Das „Premiumpaket“ mit einem vollen Eimer.

Samstag war der Tag der Würdenträger: Ministerpräsident Kurt Beck und Oberbürgermeister Hans Georg Löffler machten bei Ihrem Rundgang Station bei uns.

Nach kurzen Gesprächen zwischen Gerhard Sandner, Jürgen Weitzel und Herrn Beck sowie Kerstin Baum und Herrn Löffler, wandte sich Herr Löffler an Herrn Beck mit der wunderbar zweideutigen Bemerkung: Wissen Sie, Herr Ministerpräsident, die machen genau das, was wir auch manchmal tun müssen: Abtauchen.

Kurze Zeit später erschien Dieter Noppenberger, Präsident des Sportbundes Pfalz, in Begleitung von Karin Augustin, Präsidentin des Landessportbundes

Nautilus beim Rheinland-Pfalz-Tag 2010

Rheinland-Pfalz, um sich über die Präsentation des Sports zu informieren.

Der Reigen der Würdenträger wurde am Sonntag durch den Besuch der Präsidentin des Landesverbandes Sporttauchen, Heike Fachbach, und Ihres Mannes Eddi, Landesjugendwart, vervollständigt.

Nachdem der an Rheinland-Pfalz-Tagen traditionell stärkste Andrang am Sonntag Nachmittag vorbei war, starteten wir gegen 18:30 Uhr mit dem Abbau.

Alles in allem war es ein gelungenes Fest und wir konnten einige für den Tauchsport interessieren.

Ich danke allen Beteiligten für Ihr Engagement, Ihre Hilfe und Mitarbeit: Andreas Pister, Günter Ohliger, Gerhard Geist, Ria Thomassen, Stefan Schubert, Kerstin Baum, Simon Martin, André Martin, Gerhard Sandner, Franz Rothbrust, Frank Ortlieb, Heike und Eddi Fachbach, Bernhard und Sybille Schuster, Jürgen Weitzel, Marco und Melanie Medam, Peter und Susanne Gaa, Tassilo Arndt, Holger Frey.

Dank auch an die Feuerwehr Ludwigshafen für den Container, der „Auf- und Abbaumannschaft“ des TC Orca Ludwigshafen sowie dem Direktorium der Schubertschule und dem Sportbund Pfalz für die Unterstützung. Nachfolgend noch einige Impressionen. Eine vollständige Bilderdokumentation liegt im Clubheim aus.

Von Volker Wolf

SK Strömungstauchen

Durch einen Veranstaltungshinweis in der SPORTTAUCHER, unserer Verbandszeitschrift, wurden wir aufmerksam auf den SK Strömungstauchen, den der Landesverband Rheinlandpfalz durchführte. Schnell in die Karte geschaut: Die Ooosterschelde liegt im Südwesten der Niederlande, in der Nähe zu Belgien. Ungefähr 370 km entfernt. Also noch im Rahmen des machbaren, zumutbaren.

Nach einigem fragen bei bekannt fortbildungswilligen Tauchern, hatten wir 4 Taucher zusammen. Und so fuhren an einem sehr heißen Wochenende Frank Berendt, Carsten Plock, Jörn Küwen und Thomas Brelage Richtung Nordsee, Oosterschelde auf zu neuen Erfahrungen und Abenteuern.

Freitag Abend nach einer über 4 stündigen Autofahrt angekommen, waren wir der Meinung wir könnten den Abend ausklingen lassen mit grillen und vielleicht einem Bier. Von wegen, ein Einführungstauchgang stand auf dem Plan. (man hätte doch einen Blick in das Programm werfen sollen...)

Tauchgänge in Gewässern mit Tide werden zeitlich sehr genau geplant, und so

ging es abends noch in die überraschend wohltemperierte Nordsee zu einem TG bei „auflaufendem Wasser“

Noch eine Überraschung: wir dachten wir wären die erfahrenen, guten Taucher aus Papenburg: tatsächlich waren wir mit Gold-Brevet und um die 200 Tauchgänge eher am unteren Erfahrungs-/Ausbildungslevel. Jeder von uns bekam einen TL mit Taucherfahrung oft im vierstelligen Bereich, und reichlich Ortserfahrung als Buddy.

Überraschung Nr. 4: Flora und Fauna der Nordsee ! Mit soviel Leben im Wasser hatten wir nicht gerechnet: allerlei verschiedene Krebse, Seenadeln, Aale, Riesenquallen und Hummer in allen erdenklichen Größen, dass einem das Wasser im Mund zusammenlief.

Noch was gelernt: auch mitten im Sommer am längsten Tag des Jahres und Sonnenschein braucht man eine Lampe für einen TG in der Oosterschelde. Ab ca. 12-15 m Tiefe wurde es sehr dunkel. Von uns vier „erfahrenen“ Tauchern hatte lediglich einer seine Lampe dabei. (Und wer war das ? Natürlich unser „Tekkie“ Jörn) Die anderen tollen, teuren 3 Lampen lagen in Papenburg und grämten sich, nicht

dabei zu sein.

Am nächsten Morgen stand die Theorieeinheit an. Heike Fachbach vom Landesverband und ihr Team hatten ein großes Zelt errichtet mit einem Beamer, so das die Inhalte vorbildlich vermittelt werden konnten.

Uns wurde vermittelt, wie ein Strömungstauchgang möglichst exakt anhand einer Gezeitentabelle geplant wird. Optimaler Zeitpunkt ist meist die relativ strömungsfreie Phase am Kenterpunkt der Tide. Wir lernten über die Entstehung von Strömungen, besondere Sicherheitsanforderungen: hier in der Oosterschelde taucht man direkt an einer Schifffahrtsstraße, ein abdriften oder falsch orientieren ist lebensgefährlich. Auch sollte man den Mut haben, bei zu ungünstigen Bedingungen den TG abzubrechen.

Klares Briefing, sorgfältiger Buddycheck und... eine Buddyleine !

Waren wir am Anfang noch skeptisch gegenüber dieser „bindenden“ Maßnahme, die wir nur vom Eistauchen kannten, erkannten wir schnell die Vorteile: man muss sich weniger umschauen, sicheres Gefühl, den Buddy nicht zu verlieren.

Dann bekamen wir noch eine kurze Einführung in Meeresbiologie der Nordsee mit praktischen Beispielen: jeder Kursteilnehmer wurde animiert die glitschigen Algen selber einmal anzufassen.

Nachmittags führten wir einen sogenannten „Schwipp-Schwapp“ TG durch. Häh ? Nie gehört ? Rein bei auflaufendem Wasser, den Tidenstillstand erleben, und dann zurück mit ablaufenden Wasser. Das war interessant !

Der letzte TG am Sonntag war dann ein Drift-TG um eine Rune direkt am Tauchplatz des uns beherbergenden Campingplatz „Linda“ Übrigens sehr zu empfehlen (TG wie auch der Campingplatz)

Ein ganz dickes Lob an das Team um Heike & Edi für die vorbildliche Organisation und die perfekte Durchführung der Theorie und Praxis. Wir haben uns für nächstes Jahr gleich wieder angemeldet.

Thomas Brelage

TGP-Papenburg

Seminar Tauchen in der Provinz Zeeland

Wer schon einmal an dem SK Strömungstauchen in der Oosterschelde unter der Leitung/Organisation von Edi und Heike Fachbach und Ralf Haben teilgenommen hat, kommt eigentlich nicht drum herum, sich auch bei dieser Weiterbildung anzumelden. So wie dieses Mal auch bei dreien von insgesamt vier Teilnehmern aus Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen, die z.T. letztes oder auch dieses Jahr den Spezialkurs besucht haben und bei denen durch diesen SK schon , Lust auf Meer' geweckt wurde.

Am Freitagnachmittag ging es dann los. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde brachen wir auch direkt auf und machten uns auf den Weg zum Grevelinger Meer um einen ersten Tauchgang in der niederländischen Provinz Zeeland zu machen. Die Unterwasserlandschaft hier und auch in der Oosterschelde ist für jeden Süßwassersee-Taucher absolut beeindruckend und kann schon den ein oder anderen regelrecht süchtig machen.

Danach ging es wieder zurück auf den Camping-Platz und bei leckerem gegrillten Essen und Berichten über das Erlebte ließen wir den Abend gemütlich ausklingen.

Am nächsten Tag erhielten wir von Ralf detaillierte Beschreibungen von verschiedenen Tauchplätzen und alle weiteren Informationen, die notwendig sind, um hier in der Gegend sichere Tauchgänge zu organisieren und durchzuführen. Danach wurde dann unser bereits im SK Strömungstauchen erworbenes Wissen abgefragt. Die zwei nun folgenden Tauchgänge mussten von uns geplant und organisiert werden. Der erste Tauchgang sollte einen Dreiecks-Kurs bei Strömung beinhalten und der zweite Tauchgang sollte ein so genannter ‚Schwipp-Schwapp-Tauchgang' werden. Nach einer sehr regen Diskussion unter den vier Teilnehmern und hilfreichen Tipps von Edi und Ralf stellen wir einen Ablauf für die beiden Tauchgänge zusammen mit der festen Vorgabe ‚Plan your dive and dive your plan'. Dass unsere Planung auch nicht völlig daneben lag, zeigte sich dann darin, dass jedes der zwei Taucher-Pärchen bei beiden Tauchgängen nahezu an der Einstiegsstelle wieder auftauchte.

Seminar Tauchen in der Provinz Zeeland

Nach einer Abschluss-Besprechung war dieses sehr schöne Seminar dann auch leider wieder viel zu schnell vorbei.

Ein ganz großes Dankeschön geht an Edi und Ralf für die Leitung dieses Seminars und natürlich an Heike für die tolle Organisation. Es hat wirklich wieder absolut viel Spaß gemacht, mit euch dieses Wochenende zu verbringen und ich bin sicher, dass die Oosterschelde und das Grevelinger Meer uns vier Teilnehmer nicht zum letzten Mal gesehen hat.

Mirijam Kelllner, TC Atlantis Gimbsheim

Landesjugendlager 2010

Wie jedes Jahr fand auch dieses Jahr über Fronleichnam unser Landesjugendlager am Jägerweiher statt. So gegen 15 Uhr wurden die ersten Zelte aufgebaut. Es waren sieben Vereine vertreten. (Moby Dick Rülzheim, TC Bingen, Tauchen & Mehr, Westricher Blubbi´s, TC Koblenz, TC Klingenmünster, TSG Montabaur).

Dr. Löchner von TSG Montabaur war dieses Jahr als Arzt für den LVST dabei und hat vollen Einsatz bei Kopfschmerzen über Ohrenschmerzen bis hin zur Übelkeit gezeigt.

Beim Aufbauen des Küchenzelts wurde sehr eifrig mitgeholfen. Edi, unser Landesjugendwart, hatte wieder alles bestens unter Kontrolle. Er kümmerte sich auch wieder sehr fleißig um das Essen, vom Frühstück bis zum Abendessen hin. Die Küchendienste und weiter Aufgaben wurden an dem Abend noch verteilt.

In diesem Jahr haben ca. 135 Ausbilder, Jugendliche und Betreuer am Lajula teilgenommen und es wurden ungefähr 63 Abnahmen gemacht. Das heißt, die Ausbilder hatten eine ganze Menge zu tun.

Am nächsten Morgen wurden die Einteilungen der Ausbilder und die Tauchgänge festgelegt.

Die Orientierungsleute haben erst bisschen Theorie abgehalten, dann durften sie mit dem Handtuch überm Kopf mit dem Kompass Dreieckskurse am Strand ablaufen.

Anschließend durften sie im Wasser beweisen, was sie am Ufer gelernt haben, umzusetzen. Das gelang den meisten gut.

Auch die Tauchgänge für KTSA Gold im Jägerweiher verliefen für die Prüflinge reibungslos.

Die T** 'ler durften an den Marxweiher tauchen gehen, für die praktische Ausbildung, da für die Ausbildung spezielle Tiefen vorgegeben sind. Dort sind auch mehr Anhaltspunkte als im Jägerweiher vorhanden und es ist so einfacher sich zu orientieren. Sie schwärmten von den vielen Fischen und der tollen Sicht.

Die jüngeren Teilnehmer wurden im SK Lebensraum Wasser aufgeklärt, welche Tiere und Pflanzen sich in den Gewässern befinden und wie man sich als Taucher zu verhalten hat.

Samstagabend ging es ab zur Nachtwanderung. In der Zeit wo fast alle weg waren, halfen in der Zeit einiger Helfer die Tauchertaufe vorzubereiten, damit Neptun einen schönen Empfang hat.

Als sie wieder am Jägerweiher angekommen sind, versuchten sie, Neptun aus seinem Reich zu rufen. Das gelang auch durch lautes Rufen. Mit Blitz und Donner stier er aus dem Wasser und war neugierig, wer ihn aus seinem Reich gerufen hatte. Neptun wanderte mit uns Tauchern zurück zum Zeltlager und empfing alle Jugendliche. Unter anderem auch welche, die ihre ersten Tauchergänge dort absolviert haben.

Er gab ihnen den Namen Jägerweihersprotten.

Landesjugendlager 2010

Die T* wurden von ihm auch namentlich benannt. Sie mussten ihre ABC- Ausrüstung holen, anziehen und im Kreis rückwärts laufend „Alle meinen Entchen“ singen.

Im Anschluss folgte die Taufe mit dem heiligen Wasser und einem neptunischen Getränk und es wurden noch einige Regeln für Neptuns Reich mit auf den Weg gegeben.

Die Ot‘ ler bekamen eine Urkunde übereicht.

Auch den KTSA Gold, T* und T** wurde zur der bestandenen Prüfung gratuliert.

Am nächsten Morgen genossen wir es alle, noch einmal gemeinsam kräftig zu frühstücken. Dann ging es an die Aufräumarbeiten. So gegen Mittag trafen wir uns alle nochmal am Strand für ein Gruppenfoto.

Auch dieses Jahr, war es wieder ein erfolgreiches Wochenende, mit vielen Aufgaben und Ausbildungen.

Wir sind uns alle einig, dass wir nächste Jahr auch wieder alle mit dabei sind.

Eure Landesjugendpressewartin

Melanie Pörtner

UW - Rugby

Entwicklung des Unterwasser-Rugby im Tauchsportclub Kaiserslautern

Im Jahr 2007 bestand bei den aktiven Tauchern der Wunsch das Training zu erweitern, um die zum Tauchen benötigte körperliche Fitness herzustellen und zu erweitern. Gerade außerhalb der Tauchsaison im Winter bestand Mangel an ausreichendem Training. Angeregt wurde Unterwasserrugby als Sportart, die einerseits Apnoe und Ausdauer fördert, andererseits aber als Teamsportart den Vereinszusammenhang stärkt.

Gesagt, getan: Die ersten Trainings verliefen vielversprechend, auch wenn die klare Struktur des Spiels noch nicht zu erkennen war. Nach dem ersten Winter UWR-Training hatten alle Beteiligten sehr viel Spaß. Es wurde beschlossen, die neuen Fertigkeiten in der Baden-Württembergischen Bezirksliga zu erproben.

Während der Tauchsaison im Sommer und ohne fachmännische Anleitung wurde das Niveau im Sommer nicht viel gesteigert. Es setzten sich vor allem einzelne Spieler mit Kraftanstrengungen durch und kamen so zum Torerfolg.

So fuhren zum ersten Spieltag der Saison 08/09 6 motivierte Spieler. Dort wurden die Spieler allerdings mit der Realität konfrontiert. Erstmals in einem über 4 Meter tiefen Becken spielend und ohne Wechselspieler zeigten sich schnell die Schwächen des Teams. Das Spielniveau entsprach nicht dem gewöhnten Niveau im Training. Auch im Training sehr erfolgreiche Einzelaktionen wurden sofort gestoppt. Der Mangel an Spielern und Teamplay im TCK wurde deutlich. Trotzdem nahm man die Erfahrung weiterhin motiviert mit nach Hause und versuchte im Training die Schwächen in Stärken zu verwandeln. Der zweite Spieltag verlief besser, vor allem in der Defensive konnte viel gelernt werden. Trotzdem zeigte sich der personelle und spielerische Mangel weiterhin.

Mittlerweile war die UWR-Mannschaft eine feste Einrichtung im Training. Um erfolgreicher zu spielen wurde beschlossen bei erfahreneren Mannschaften in die Lehre zu gehen. Dazu nahm man die Fahrt nach Malsch bei Karlsruhe auf sich. Bei der dort ansässigen, sehr erfolgreichen Mannschaft konnten Trainingsmethoden und Spielweise erlernt werden. Vor allem das zusammenhängende Spiel im Team und die Apnoe-Fähigkeiten wurden ausgebaut. Effektive Trainingsvarianten konnten im nächsten Sommer umgesetzt werden.

Mittlerweile sprach sich um Kaiserslautern rum, dass es eine neue Sportart gab. Einige hatten schon von UWR gehört und schlossen sich der Mannschaft an, andere wollten UWR einfach mal ausprobieren. So konnten zur Saison 09/10mehr und besser trainierte Spieler fahren. Dies machte sich auch bei den Spielen bemerkbar, auch wenn immer noch keine vollständige Mannschaft mit Wechselspielern anreisen konnte.

Während der Saison wurde eine weitere Trainingszeit für das Team organisiert. Das Becken entsprach erstmals der Wettkampftiefe. So steigerten sich die Spieler individuell, vor allem aber das Spiel als Team konnte verbessert werden. Besonders das reizvolle dreidimensionale Spiel mit Pässen über verschiedene Tiefenbe-

reiche des Beckens ließ sich so verwirklichen. Dadurch nahm auch das Tempo im Spiel zu und ermöglichte sehr schöne Spielzüge. Bemerkenswert ist, dass bei Trainingsspielen nicht die spielerisch überlegene Mannschaft gewinnt, sondern üblicherweise diejenige Mannschaft, die als Team zusammen agiert.

Im Sommer 2010 bekamen wir eine weitere Trainingszeit im Freibad und so machte sich das Training bemerkbar, als einige Spieler zur Hochschulmeisterschaft fuhren und bei dem im Vergleich zur Bezirksliga deutlich höheren Niveau durchaus Chancen hatten.

In der Folge kam es immer wieder zu Testspielen gegen andere Mannschaften. Dies machte den Spielern sehr viel Spaß und soll auch in Zukunft beibehalten werden. Um Spieler, Trainingszeiten und alle anderen Aktivitäten rund um UWR zu koordinieren schuf der TCK nun eine Abteilung Unterwasserrugby. Für die nächste Saison besteht das Ziel mit einer vollen Mannschaft bei den Bezirksligaspielen anzutreten und dort den einen oder anderen Sieg einzufahren.

Simon Stummann

25 Jahre Tauchertreff Mobby Dick Rülzheim

25. jähriges Jubiläum „Tauchertreff Moby Dick Rülzheim“

Bereits am 3.Juli fand zum 25-jährigen Jubiläum des Tauchertreff Moby-Dick Rülzheim ein Grillfest statt, zu dem sich neben der Präsidentin des LVST Rheinland Pfalz, Heike Fachbach mit Ehepartner Edi, auch der Vorsitzende des Sportkreises Germersheim, Alois Hermann, die Ehre gaben.

Heike hatte auf der langen Anreise unter einer Schlechtwetterfront zu leiden. Zum Glück hatte aber der Wettergott über Bellheim ein Einsehen und bescherte uns einen regenfreien Abend.

Unser ehemaliger Gerätewart Edwin hatte sein Grillgerät unter voller Kontrolle und brachte perfekte Steaks und Grillwürste unter die anwesenden Gäste.

Nach dem offiziellen Teil mit Ehrungen des Sportbundes und des LVST wurde zum gemütlichen Teil mit guten Gesprächen und austauschen von Tauch- und anderen Erlebnissen übergegangen.

Erst in den späten Abendstunden klang das gelungene Jubiläumsfest aus. Nochmals einen herzlichen Dank für die Jubiläums-Geschenke aus den Händen von Heike und Herrn Herrmann.

Hans Huck

LVST TL1 Praxis-Seminar in Kroatien oder „Best-Agers unter Wasser“

Der Subtitel ist ketzerisch gewählt, waren doch alle Teilnehmer unter der Altersgrenze der genannten Personengruppe angesiedelt. Dennoch ist es auffällig, dass der Personenkreis, der sich auf den Weg zum TL Lehrgang macht die Fundamente für seine Lebensplanung solide aufgebaut hat.

So haben wir (Thomas und ich) uns aus Neustadt auf den Weg nach Sveta Marina gemacht um dort in Erfahrung zu bringen, was denn ein guter Tauchlehrer „drauf haben“ muss. Begriffe wie Tieftauchen, 40m plus, Rettungsübung, Orientieren „mit " und „ohne“ und unter erschwerten Bedingungen wurden uns vorab vom „LAL“ zugeschickt. Das Ganze war schön verpackt in einen Zeitplan, der eine Menge Freizeit und „recreational diving“ versprach. Dazu der Hinweis, „schon mal“ die „ Standards“ zu studieren.

Nach der Ankunft, einem malerischen Sonnenuntergang und einem guten Abendessen ging es dann in die Unterkünfte.

Der nächste Tag begann früh und der Traum vom „recreational“ wurde jäh zerstört. Auf ins Wasser, 1 Meile auf Zeit schwimmen – aber „z.z.“ (ziemlich zügig). Der Hinweis auf Noten und ausgleichen von vermutlich später folgenden schlechteren Leistungen sowie die Wassertemperatur trieb den Kreislauf unverzüglich in die Höhe. Dort blieb der Kreislauf dann auch für den Rest der Zeit, denn nun folgten die Vorbereitungs- und später Prüfungstauchgänge Schlag auf Schlag. Zielsicher legte das Ausbilderteam vor allem bei den Übungstauchgängen die Finger in die „offenen Wunden“ sprich Fehler oder Mängel bei der Planung (Briefing), Durchführung (Tauchgang), Nachbereitung.

Nach 3 Tagen war mir klar:

1. Soviel gelernt habe ich in dieser Sportart in den letzten 5 Jahren nicht mehr
2. Mein Glaube, dass ich die wichtigsten Sicherheitsaspekte beim Tauchen berücksichtigte war eine Fehleinschätzung
3. Die Selbstsicherheit, diese Prüfung „locker“ zu bestehen war merklich gedämpft

Andererseits war auch zu spüren, dass sich bereits nach ganz kurzer Zeit ein Team „Spirit“ zwischen den Lehrgangsteilnehmern und dem Ausbilderteam aufbaute. In Gesprächen wurden die Lehrgangsthemen aufbereitet und Lösungen für die aufgetretenen Probleme erarbeitet. Anwärter, wie auch Ausbilder hatten immer ein offenes Ohr und einen guten Rat für die anderen.

Am Ende hat vielleicht nicht jeder das ersehnte Papier in Händen gehalten – aber jeder ist mit „mehr“ in den Händen heim gereist, als er angekommen war.

Die Liste des Erarbeiteten mag sich lesen, wie die Werbung zu einem Managementseminar:

- Teambuilding
- Entwicklung von belastbaren Beziehungen

- Vertrauen auf andere
- Stärkung des eigenen Selbstvertrauens
- Verbesserung der verbalen und nonverbalen Kommunikation
- Verbesserung der eigenen Kritikfähigkeit (Kritik positiv nehmen und geben)
- uvm.

Daher kann ich interessierten Tauchern (auch den jüngeren ;-)) nur empfehlen, die Ausbildung zum Tauchlehrer einzuschlagen. Es gibt mehr zu lernen als „nur" das Tauchen.

Abschließend bedanke ich mich im Namen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer (Marion, Sandra, Simone, Erich, Frank, Hans, Thomas, Gerd) beim gesamten Ausbilderteam (Uwe, Reinhard, Bernd und Peter) für die wirklich gute Ausbildung und das partnerschaftliche Miteinander.

Außerdem noch Danke an Petra, Karl und Günter, die uns außerhalb des Lehrgangs oft „stimmungsaufhellend" zur Seite standen.

Gerd Martin
Nautilus Neustadt

Bericht Seeanmeldung

Hallo LVST – Taucherinnen und Taucher,

auch in diesem Jahr möchte ich die Gelegenheit nutzen, Euch, den LVST Vereinen und deren Mitgliedern einen kurzen Einblick in die diesjährige Ausnutzung der Tauchkontingente für den Marxweiher, den Jägerweiher und der Schlicht zu geben.

Zu Beginn der Saison haben wir wieder mehr oder weniger umfangreiche Veränderungen und Optimierungen an unserem Seeanmeldeprogramm vorgenommen. Die meisten Änderungen waren für Euch unsichtbar, aber für uns am PC waren es deutliche Erleichterungen die uns den Umgang mit dem Programm sehr viel Zeit erspart haben. Hierbei möchte ich nur die Überwachung der Zahlungseingänge und Abgleichung mit den Buchungen nennen. Weiterhin haben wir im Bereich der vorangemeldeten Blockaden die Möglichkeit geschaffen, Blockaden zu kopieren um bei mehreren Blockaden pro Verein oder pro Veranstaltung die immer wieder kehrende Eingabearbeit zu vereinfachen.

Auch zu Beginn der kommende Tauchsaison werden wir wieder einige Optimierungen in das System ein pflegen. Hierbei gilt mein Dank nicht nur unserem Administrator Kay Koch sondern auch den vielen Taucherinnen und Tauchern die uns im Laufe der Saison immer wieder Hinweise auf Verbesserungen und Optimierungen gegeben haben.

Kommen wir nun zur Buchungs- und Tauchsituation der abgelaufenen Saison:

Hierzu möchte ich zu Beginn einige positiven Punkte hervor heben:

- bei stichprobenartigen Kontrollen bei unseren Taucherinnen und Taucher konnten wir keine Verstöße gegen die Gemeingebrauchsregelung festgetsellt werden. Hierzu vielen Dank an Euch alle für Euer faires Verhalten am See !!!
- Es gab keine Tauchunfälle !
- Der Marxweiher und der Jägerweiher wurde auch wie in den Jahren zuvor von vielen Vereinen auch für die Ausbildung und für Vereinsveranstaltungen genutzt.
- Das umweltverträgliche Tauchen wurde an den Seen von unseren Mitgliedern vorbildlich umgesetzt.

Die Anzahl der Tauchgänge in Abhängigkeit der Wochentage, der Tageszeit und im Verhältnis zu den Jahren zuvor blieb nahezu unverändert. Dies bedeutet, dass auch in diesem Jahr die Auslastung im Marxweiher (nur) bei ca. 50% im Durchschnitt liegt, der Jägerweiher hier nur mit einer Auslastung von 43% aufwarten kann und die Schlicht aufgrund ihrer immer noch recht bescheidenen Sichtweiten nur mit 1,7% Auslastung zu Buche schlägt.

Die prozentuale Auslastung seht Ihr in nachfolgender Auflistung:

Statistik Seeanmeldung 2010

prozentuale Auslastungen 2010

Jägerweiher 24 Wochen

	09:00	10:00	11:00	12:00	13:00	14:00	15:00	16:00	17:00	18:00	19:00	20:00	21:00	22:00	23:00	Gesamt	max Plätze
Montag																27,92	430
Dienstag																20,63	430
Mittwoch																28,17	430
Donnerstag																28,33	430
Freitag																58,54	430
Samstag																53,43	816
Sonntag																62,50	816
Gesamt																43,06	4032

Maxxwalther 22 Wochen

	09:00	10:00	11:00	12:00	13:00	14:00	15:00	16:00	17:00	18:00	19:00	20:00	21:00	22:00	23:00	Gesamt	max Plätze
Montag (8)	27,27	42,42	26,52	19,70	23,48	22,73	20,45	30,45	23,48	42,42	57,58	72,73				29,68	1452
Dienstag (8)	16,67	27,27	32,58	15,91	15,15	12,88	21,21	30,30	54,33	56,06	72,73					32,64	1452
Mittwoch (8)	49,24	48,48	25,76	16,67	30,30	32,58	43,94	53,03	69,70	101,52	104,55					52,34	1452
Donnerstag (8)	29,55	43,94	30,30	26,52	15,15	30,10	29,55	40,40	50,06	75,00	60,10					40,00	1452
Freitag (8)	25,76	43,94	34,85	20,45	21,97	35,61	56,89	73,48	65,15	75,00	9,09					42,01	1457
Samstag (10)	68,18	89,55	88,64	80,00	78,64	78,64	74,09	73,18	65,45	51,82	47,27					73,68	2420
Sonntag (10)	68,64	101,82	94,09	95,00	85,45	88,64	75,91	67,73	45,00	38,18	27,27					73,43	2420
Gesamt	46,47	56,77	47,53	39,18	37,88	41,32	46,00	52,38	54,74	62,86	55,24		94,67	81,33	57,33	49,12	12100

Schlicht 22 Wochen

	09:00	10:00	11:00	12:00	13:00	14:00	15:00	16:00	17:00	18:00	19:00	20:00	21:00	22:00	23:00	Gesamt	max Plätze
Montag (6)																	1452
Dienstag (6)																	1452
Mittwoch (6)																	1452
Donnerstag (6)																	1452
Freitag (8)																	1452
Samstag (10)	0,00	0,00		0,00	3,03	0,00										0,28	2420
Sonntag (10)		6,06			0,00											0,55	2420
Gesamt	1,52	9,09		3,79	3,03	1,52										1,72	12100

Bericht Seeanmeldung

In dieser Auflistung sind natürlich nur die Tauchgänge aufgelistet, die von der Kreisverwaltung uns, dem LVST genehmigt wurden.

Hierzu kommen für den Marxweiher noch 22 Wochenstunden mit jeweils 9 Tauchplätzen für insgesamt 9 kommerzielle Tauchschulen die die Kreisverwaltung parallel zu unserem Kontingent gebührenpflichtig vergeben hat. Dies sind in der Summe immerhin 198 Tauchgänge pro Woche und 4356 Tauchgänge pro Jahr! Ein nicht zu vernachlässigender Faktor.

Nun, was sind die Ziele für da nächste Jahr?

Zunächst werde ich für die kommende Saison noch mal mit der Kreisverwaltung verhandeln um die täglichen Tauchkontingente Werktags mehr in Richtung der Abendstunden verschieben zu können. Dies ist sicherlich im Interesse aller LVST´ler und entspannt sicherlich den Engpass an verfügbaren Tauchplätzen in den Abendstunden.

Weiterhin werde ich zusammen mit Kay Koch einige Verbesserungen und Optimierungen sowie Wünsche aus Euren Reihen in das Seeanmeldprogramm einbinden.

Es ist und bleibt auch weiterhin unser Bestreben als Landesverband weitere Tauchgewässer für die Ausübung unseres Sports zu gewinnen und diese dann ebenfalls in das Seeanmeldeprogramm zu implementieren.

Zum Abschluss dieses Berichtes möchte ich mich im Namen der gesamten LVST – Vorstandschaft bei allen Taucherinnen und Tauchern bedanken, die im vergangen Jahr insgesamt 8381 unfallfreie und erlebnisreiche Tauchgänge in den Gewässern Marxweiher, Jägerweiher und Schlicht durchgeführt haben. Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle auch bei der Unteren Wasserbehörde der Kreisverwaltung Rhein-Pfalz-Kreis und hier insbesondere bei Hr. Rieger für die angenehme Zusammenarbeit und für die jederzeit offenen und konstruktiven Gespräche.

Ich wünsche Euch einen geruhsamen Jahresausklang, hoffe auf eine ebenso erfolgreiche Tauchsaison 2011 und freue mich auf ein Treffen mit Euch am See.

Peter Gaa

Vizepäsident

LVST-Tauchlehrer

Tassilo **Arndt,** Austraße 16, 67117 Limburgerhof, Tel. priv.: 06236/415808, Handy: 0173/3250328, Email: Tassilo.arndt@web.de, Lizenz-Nummer: TL2/1445

Werner **Aufleger**, Max-Beckmann-Weg 49, 65428 Rüsselsheim, Tel. priv.: 06142/33875, Fax: 06142/210654, Handy: 0171/5215231, Email: Werner.dana.aufleger@t-online.de, Lizenz-Nummer: TL2/638

Frank **Balsen**, Anemonenweg 48, 68305 Mannheim, Tel. priv.: 0621/736491, Fax: 0621/723993, Email: kontakt@balsen.de, Lizenz-Nummer: TL2/514

Herta **Bassauer**, Eggioltstraße 47, 55411 Bingen, Tel. priv.: 06725/2647, Fax: 06725/5864, Handy: 0162/9317446, Email: Herta.Bassauer@t-online.de, Lizenz-Nummer: TL1/777

Manuel **Baum**, Friedrich - Händelstraße 50, 67551 Pfeddersheim, Tel. priv.: 06247/900831, Email: manuelbaum@tauchclub-worms.de, Lizenz-Nummer: TL1/2843

Thomas **Behrer**, Breitenweg 22, 67435 Neustadt, Tel. priv.: 06321/968052, Email: Thomas_Behrer@web.de, Lizenz-Nummer: TL1/5420B

Andre **Behrndt**, Kreuzstr. 49, 55218 Inglheim, Tel. priv.: 06130/919559, Email: andrebehrndt@web.de, Lizenz-Nummer: TL2/5510B

Erwin **Beitz**, Kerschensteinerstraße 74, 55122 Mainz, Tel. priv.: 06131/381741, Email: Erwin.Beitz@online.de, Lizenz-Nummer: TL2/640

Rolf **Bentz**, Mühlweg 19, 67229 Grosskarlbach, Tel. priv.: 06238/989791, Email: rolfpetradtg@aol.com, Lizenz-Nummer: TL2/1038

Jürgen **Bermel**, Im Sonnenwinkel 19, 56653 Wassenach, Tel. priv. 02636/2821, Email: juergen.bermel@bev.bund.de, Lizenz-Nummer: TL1/3004

Evi **Bohn**, Bahnhostraße 22a, 67126 Hochdorf-Assenheim, Tel. priv.: 06231/98714, Email: Evi.Bohn@gmx.de, Lizenz-Nummer: TL1/2289

Manfred **Bohn**, Hauptstraße 89, 67361 Freisbach , Tel. priv.: , 06344/9442304 Handy: 0175/3325069 Email: Manfred.bohn1@gmx.de, Lizenz-Nummer: TL2/597

Peter **Borsch**, Auf dem Stumpeich 9, 53567 Buchholz, Tel. priv.: 02683/966440, Email: peterborsch@gmx.de, Lizenz-Nummer: TL2/1413

Christoff **Brand**, Am Heerberg 34, 55413 Weiler, 06721/495743, Email: christoff@cb85.de Lizenz-Nummer: TL 1/3091,

Joseph **Bremser**, Schläferweg 6, 65582 Diez, Tel.priv.: 06432/7533, Lizenz-Nummer: TL 2/5111B

Peter **Brunner**, Martin-Greif-Str. 12, 67354 Römerberg, Handy: 0160/97645955, Email: psbrunner@web.de, Lizenz-Nummer: TL2/1523

Josef **Cornet**, Hauptstr. 5, 76848 Lug, Tel. priv.:06392/60267, Handy: 0157/742587, Email: Fam.Cornet@web.de, Lizenz-Nummer: TL1/5507

Lars **Dr. Czubatinski**, Konrad-Adenauer 4, 66879 Niedermohr, Tel. priv.: 06383/9277141 Email: czubatinski@web.de , Lizenz-Nummer: TL1/2912

LVST-Tauchlehrer

Fritz **Dern**, Meisterselstraße 2, 76829 Landau, Tel. priv.: 06341/33557, Fax: 06341/945445, Email: dern.landau@freenet.de, Lizenz-Nummer: TL2/824

Peter Ludwig **Deuer**, Marktstr. 15, 2180 B- Ekeren, Tel. priv. 0032/35410086, Lizenz-Nummer: TL1/1833

Erich **Diendorf**, Brunnenstr. 32, 54317 Gusterrath, Tel. priv.: 0651/9492349, Email: erich@trierer-sporttaucher.de , Lizenz-Nummer: TL1/3224

Hartmut **Ehret**, Obere Hauptstraße 97 a, 76863 Herxheim, Tel. priv.: 07276/5522, Email: hartmutehret@web.de, Lizenz-Nummer: TL1/2822

Klaus **Erbar**, In der Laach 95, 56072 Koblenz, Tel. priv.: 0261/43180, Fax: 0261/14570, Email: keerbar@rhein-zeitung.de, Lizenz-Nummer: TL2/206

Ralf **Fabian**, Petronellastr. 20 b, 76887 Bad Bergzabern, Tel. priv.: 06343/6100815, Fax: 06343/6100224, Email: fabians-bza@t-online.de, Lizenz-Nummer: TL1/1943

Edi **Fachbach**, Fasanenweg 8a, 56235 Ransbach-Baumbach, Tel. priv.: 02623/9254654, Fax.:02623/9709056, Email: edwin.fachbach@web.de, Lizenz-Nummer: TL2/5259B

Heike **Fachbach**, Fasanenweg 8a, 56235 Ransbach-Baumbach, Tel. priv.: 02623/9254654, Fax.:02623/9709056, Email: heikefachbach@web.de, Lizenz-Nummer: TL2/1456

Heinrich **Fath**, Speyerer Wingert 18, 67141 Neuhofen, Tel. priv.: 06236/55934, Email: mm.fath@t-online.de, Lizenz-Nummer: TL2/875

Reinhard **Friedel**, , Dreispitzstr. 6, ,60489, Frankfurt Tel. priv. 069/7474980, Handy: 01522/9547335, Email: nitrox@lvst.de , Lizenz-Nummer: TL3/176

Peter **Gaa**, Medardusring 224, 67112 Mutterstadt, Tel. priv.: 06234/921 10, Fax: 06234/92112, Email: vize@lvst.de, Lizenz-Nummer: TL3/140

Bernhard **Gaab**, Rottstraße 47, 67061 Ludwigshafen, Tel. priv.: 0621/582438, Fax: 0621/582438, Email: B.C.Gaab@kabelmail.de, Lizenz-Nummer: TL2/966

Christian **Gisa**, Storchenpark 2, 67346 Speyer, Tel. priv.: 06232/92573, Email: chrisgisa@gmx.de, Lizenz-Nummer: TL1/2382

Yasmine **Göbel**, Im Glauer 17, 55413 Weiler, Tel. priv.: 06721/993578, Email: YasmineGoebel@gmx.de, Lizenz-Nummer: TL2/440

Andreas **Gutschke**, Schierfelderstr. 3, 67822 Mannweiler-Cölln, Tel. priv.: 06362/2792, Fax: 06362/993745, Handy: 0151/12638235, Email: Fachberatung@andreas-gutschke.de, Lizenz-Nummer: TL2/283

Ralf **Haben**, Mozartweg 27, 56727 Mayen, Tel. priv.: 02651/498312, Email: FamHaben@web.de, Lizenz-Nummer: TL2/5249B

Marion **Hanitzsch**, Kurfürstenstr. 39, 67061 Ludwigshafen, Tel. priv.: 0621/584639, Email: mahakako@t-online.de, Lizenz-Nr.: TL1/3222

Elmar **Heide**, Am Rehkampf, 55262 Heidesheim, Tel. priv.: 06132/58204, Email: ElmarHeide@t-online.de, Lizenz-Nummer: TL1/817

LVST-Tauchlehrer

Angela **Hennings**, Kalkofenweg 6, 55130 Mainz, Tel. priv.: 06131/690834, Email: ahennings@hotmail.de, Lizenz-Nummer: TL2/1447

Lothar **Herz**, Biewerer Str. 126, 54293 Trier, Tel. priv.: 0651/64777, Fax: 0651/64777, Lizenz-Nummer: TL2/423

Dieter **Heßler**, Zum Kuckucksberg 4, 56567 Neuwied, Tel. priv.: 02631/53975, Fax: 02631/958476, Email: dieter@hessler-computersysteme.de, Lizenz-Nummer: TL1/835

Hans **Holz**, Römerstr. 80, 54329 Konz, Tel. priv.: 06501/922534, Email: hans@trierer-sporttaucher.de, Lizenz-Nummer: TL1/3225

Olaf **Hommes**, Strohnerstraße 14A, 54558 Gillenfeld, Handy: 0172/2607639, Email: olaf.hommes@web.de, Lizenz-Nummer: TL2/604

Jens **Huck**, Bismarckstr. 12, 76899 Landau, Handy: 0177/6022285, Email: hugges@web.de, Lizenz-Nummer: TL2/1285

Rainer **Jakob**, In den Teilern 22, 55129 Mainz, Tel. priv. : 06131 / 45298, Email: Plazebo@aol.com Lizenz-Nummer: TL1/3091

Manuel **Jandl**, Kästrich 33, 55411 Bingen, Tel. priv.: 06725/5079, Handy: 0171/2195520, Lizenz-Nummer: TL1/2597

Steffen **Janke**, Neustadter Ring 42, 67067 Ludwigshafen, Tel. priv.: 0621/583804, Email: scubing@arcor.de, Lizenz-Nummer: TL1/2743

Ralf **Kautz**, Am Höfchen 11, 67686 Mackenbach, Tel. priv.: 06374/70006, Email: ralfantonietta@arcor.de, Lizenz-Nummer: TL1/262 6

Markus **Keller**, Speyererstr. 40, 67071 Ludwigshafen, Tel. priv.: 0621/679160, Handy: 0174/6228959, Email: Markuskeller1@freenet.de, Lizenz-Nummer: TL2

Hans-Joachim v. **Kiel**, Köngisbergerstr. 41, 65830 Kriftel, Tel. priv.: 06192/46775, Email: von.Kiel@t-online.de, Lizenz-Nummer: TL1/465

Uwe **Kleine**, Cronenbergstr. 1Y, 67742 Lauterecken, Tel. priv.: 06382/993265, Handy: 0171/3823755, Email: ukleine@zubeil.de, Lizenz-Nummer: TL3/5031B

Rolf **Kleinhans**, Siegstraße 4, 56412 Nentershausen, Tel. priv.: 06485/911585, Fax: 06485/911889, Email: rolfkleinhans@web.de, Lizenz-Nummer: TL1/1802

Stefan **Klesy**, Scharfeneckstraße 2, 76829 Landau, Tel.priv.: 06341/932741, Email: Stefan.Klesy@gmx.de, Lizenz-Nummer: TL1/2495

Kay **Koch**, Peter Schröderstraße 11, 54294 Trier, Tel.priv.: 0651/1706100, Handy: 0175/8483324, Email: Kay.Koch@gmx.de, Lizenz-Nummer: TL2/649

Peter **Kolb**, Bendorfer Str. 37, 56566 Neuwied, Handy: 0151/16218835, Email: p.Kolb@t-online.de, Lizenz-Nummer: TL1/5335B

Christoph **Koltes**, Zum Domherrnwald 18, 54296 Trier, Tel.priv.: 0651/18582, Email: setlok.cc@t-online.de, Lizenz-Nummer: TL2/298

LVST-Tauchlehrer

Norbert **König**, Pestalozzistraße 40, 67141 Neuhofen, Tel.priv.: 06236/415750, Fax: 06236/500193, Handy: 0172/7462333, Email: nuw.koenig@tiscali.de, Lizenz-Nummer: TL3/84

Klaus **Kramer**, Am Gallichten 9, 35398 Gießen, Tel.priv.: 06403/4920, Fax: 06403/77710, Handy: 0162/4759521, Email: Klaus@rebreather.de, Lizenz-Nummer: TL1/1714

Karl **Kramer**, Am Gallichten 9, 35398 Gießen-Allendorf, Tel.priv.: 06403/77770, Fax: 06403/77710, Handy: 0162/6744054, Email: Karl@KarlKramer.de, Lizenz-Nummer: TL1/1704

Rüdiger **Kunz**, Hauptstraße 19, 67752 Wolfstein, Tel.priv.: 06304/291, Email: ruedkunz@web.de, Lizenz-Nummer: TL2/1235

Jörg **Kybelka**, Eichendorffstr. 30, 67373 Dudenhofen, Tel.priv.: 06232/99162, Handy: 0160/90716512, Email: joerg@kybelka.de, Lizenz-Nummer: TL1/1188

Wilfried **Kybelka**, Eichendorffstr. 30, 67373 Dudenhofen, Tel.priv.: 06232/93983, Fax: 06232/980405, Handy: 0160/97851170, Email: wilfried@kybelkda.de, Lizenz-Nummer: TL2/515

Andy **Ledtermann**, Glockenstraße 32, 66953 Pirmasens, Tel.priv.: 06331/62426, Lizenz-Nummer: TL 2

Karin **Ledtermann**, Glockenstraße 32, 66953 Pirmasens, Tel.priv.: 06331/62426, Fax: 06331/62497, Email: Ledtermann.Karin@gmx.de, Lizenz-Nummer: TL2/1176

Gerd **Martin**, Mauerweg 20a, 67473 Lindenberg, Tel. priv.: 06325/18422, Email: mcblubb@gmx.de, Lizenz-Nummer: TL1/3223

Stephan **Mattern**, Ahornweg 12a, 67346 Speyer, Tel. priv.: 06232/497911, Emai: stephan@mattern-privat.de, Lizenz-Nummer: TL2/1651

Raimund **Mattern**, Forsterstraße 9, 55116 Mainz, Tel.priv.: 06131/382968, Email: raimundmattern@freenet.de, Lizenz-Nummer: TL1/2478

Sonja **Matzky**, Im Frühgarten 10, 66989 Höheischweiler, Tel. priv.: 06331/63248, Email: sonja.matzky@freenet.de, Lizenz-Nummer: TL1/2934

Martin **Mayer**, Kirchstraße 3, 76848 Lug, Tel.priv.: 06392/60300, Email: MB Elektroanlagen@aol.com, Lizenz-Nummer: TL1/2841

Christel **Meier**, Gartenstraße 14, 56379 Steinsberg, Tel.priv.: 06439/6573, Email: meier-steinsberg@t-online.de, Lizenz-Nummer: TL2/5498 B

Oliver **Müller**, Steinstraße 60, 76889 Klingenmünster, Email: Mich_999@web.de, Lizenz-Nummer: TL1/2842

Stefan **Neeser**, Frühmesserstr. 23, 69231 Rauenberg, Handy: 0160/3603187, stefan.neeser@sap.com, Lizenz-Nummer: TL1/3098

Jürgen **Niebuhr**, Simterstraße 33, 66955 Pirmasens, Tel.priv.: 06331/49645, Email: JUEBUHR@gmx.de, Lizenz-Nummer: TL1/1084

LVST-Tauchlehrer

Hans **Noack**, PF. Dr.Nagelweg 1, 55583 Bad Münster-Ebernburg, Handy: 0171/6588787, Email: noackhans@freenet.de, Lizenz-Nummer: TL1/1947

Frank **Olbert**, Jagdstr. 43, 67117 Limburgerhof, Tel.priv.: 06236/428900, Email: scheurer007@freenet.de, Lizenz-Nummer: T2/1286

Nurmi **Paavo**, Hauptstraße 32, 67308 Ottersheim, Tel.priv.: 06355/1557, Handy: 0152/06547925, Email: tauchen@paavo.de, Lizenz-Nummer: TL 2/1621

Christian **Paruzynski**, Neustr. 23, 67578 Gimsheim, Tel.priv.: 06249/804242, Email: paru_online@gmx.de, Lizenz-Nummer: TL1/2839

Markus **Pauly**, Schieferweg 1, 56244 Helferskirchen, Tel.priv.: 02626/926150, Handy: 0160/7237616, Email: MP@PundB.com, Lizenz-Nummer: TL1/792

Steffen **Peter**, Im Taubentrank 18, 55542 Windesheim, Tel.priv.: 06707/8188, Fax: 06707/914509, Email: BSH-S.Peter@t-online.de, Lizenz-Nummer: TL1/1948

Bernd **Rathgeber**, Baumgartenweg 9, 55234 Eppelsheim, Tel.priv.: 06735/940872, Fax: 06735/940873, Email: Bernd.Rathgeber@t-online.de, Lizenz-Nummer:TL1/2295

Werner **Römer**, Hauptstr. 284, 67067 Ludwigshafen, Email: werner.römer@gmx.net, Lizenz-Nummer: TL2/1691

Gottfried **Sahr**, Schützenstraße 11a, 53774 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Tel.priv.: 02264/14904, Lizenz-Nummer: TL2/901

Ulrich **Scheer**, Engelstraße 42, 55124 Mainz, Tel.priv.: 06131/689320, Email: Ulrich.Scheer@arcor.de, Lizenz-Nummer: TL1/814

Klaus **Scheithe**, Zwergweg 8, 65191 Wiesbaden, Tel.priv.: 0611/503691, Email: Klaus_SCHEITE@arcor.de, Lizenz-Nummer: TL2/238

Harald **Schneider**, Hauptstraße 7a, 56204 Hillscheid, Tel.priv.: 02624/947896, Handy: 0172/6666393, Email: schneider_harald@kabelmail.de, Lizenz-Nummer: TL2/1178

Frank **Schönholz**, In der Mörschgewanne 48, 67065 Ludwigshafen, Tel.priv.: 0621/54590440, Fax: 0621/675291, Handy: 0177/6752912, Email: Frank.Schoenholz@t-online.de, Lizenz-Nummer: TL1/2093

Torsten **Schuler**, Birkenstraße 2, 67112 Mutterstadt, Tel.priv.: 06234/305211, Handy: 0171/6381954, Email: die-drei-schulers@web.de, Lizenz-Nummer: TL1/2320

Bernhard **Schuster**, Ernst Udet Str 17, 67435 Neustadt, Tel.priv.: 06327/5950, Email: b.schuster@dwv-neustadt.de, Lizenz-Nummer: TL1/1805

Gerd **Seegler**, Bornwiese 22, 56412 Welschneudorf, Tel.priv.: 02608/347, Email: vk03108@wuerth.com, Lizenz-Nummer: TL2/1419

Eric **Simgen**, Nibelungenstr. 7, 67112 Mutterstadt, Tel. priv. 06234/920239, Email: zahntechnik-Simgen@t-online.de, Lizenz-Nummer: TL2/841

LVST-Tauchlehrer

Tanja **Sittig**, Birkenstraße 3, 56412 Heilberscheid, Tel.priv.: 06485/880990, Email: sittig.gross@freenet.de, Lizenz-Nummer: TL2/2775

Michael **Spillner**, Im Gehren 10, 55257 Budenheim, Tel.priv.: 06139/6480, Email: Spillner.michael@t-online.de, Lizenz-Nummer: TL1/816

Petra **Straßburger**, Im Kirchgraben 6, 67459 Böhl-Iggelheim, Tel.priv.: 06324/970201, Handy: 0162/9814244, Email: Weishaeupl.Strassburger@t-online.de., Lizenz-Nummer: TL3/181

Achim **Süss**, Schwanengasse 1, 6, 55252 Mainz-Kastel, Tel.priv.: 06134/258815, Email: achim-suess@t-online.de, Lizenz-Nummer: TL2 / 509

Georg **Theis**, Saarbrückerstr. 15, 55595 Weinsheim, Tel.priv.: 06758/969595, Handy: 0171/2028141, Email: georg.theis@bad-kreuznach.de, Lizenz-Nummer: TL1/333

Bernd **Thiede**, Email: bernd.thiede@online.de, Lizenz-Nummer: TL1/3056

Jan Peter **Thomassen**, Großstr. 21a, 67149 Meckenheim, Tel.priv.: 06326/981893, Email: dutch-diver@gmx.de, Lizenz-Nummer: TL 2

Gerd **Thomè**, Nelkenweg 3, 54576 Hillesheim, Tel.priv.: 06593/1424, Email: gerd.thome@web.de, Lizenz-Nummer: TL1/676

Norbert **Weber**, Mozartstraße 25, 67112 Mutterstadt, Tel.priv.: 06234/6307, Email: new-norberteweber@web.de, Lizenz-Nummer: TL2/284

Roland **Weber**, Untere Haupsstr. 108a, 67363 Lustadt, Tel. priv.: 06347/973687, Email: sv.bueroweber@freenet.de, Lizenz-Nummer: TL2/833

Uwe **Weishäupl**, Am Kirchengraben 6, 67459 Böhl-Iggelheim, Tel.priv.: 06324/970201, Fax: 06324/966373, Handy: 0162/9814244, Email: Weishaeupl.Strassburger@t-online.de, Lizenz-Nummer: TL 4

Peter **Wittemann**, Schwalbacherstr. 77, 65391 Lorch, Tel.priv.: 06726/312, Fax: 06726/9303, Handy: 0171/7724556, Email: peter_wittemann@web.de, Lizenz-Nummer: TL2/800

Friedrich **Wolfsgruber**, Hauptstraße 6a-c, 67806 Katzenbach, Tel.priv.: 06361/5819, Email: Friedrich@haustechnik-wolfsgruber.de, Lizenz-Nummer: TL2

Diese Liste wird von der Präsidentin geführt und die Angaben beruhen auf dem Stand vom 15.09.2010. Eventuelle Änderungen sind möglichst zeitnah weiterzugeben. Eine stets aktualisierte Version ist der LVST-Web-Seite zu entnehmen. Einige Angaben beruhen auf Freiwilligkeit, sodass nicht alle Angaben komplett sein müssen.

Vereine

Altenglan TSV, Heinz W. Cullmann, Paulengrunder Str. 20, 66904 Brücken, Tel. priv.: 06386/40123, Fax: 06386/404806, Handy: 0177/5976640, Email: a.w.cullmann@web.de, Homepage: www.westricher-blubbis.de

Altrip Aqua Club, Bernd Gerauch, Slevogtweg 7, 67122 Altrip, Tel. priv.: 06236/39238, Email: Bernd.Gerauch@web.de, Homepage: www.aquaclub-atlantis.de

Alzey Delphin TC, Karl-Heinz Zimmer, Theodor Heuss Ring 49, 55232 Alzey, Tel. priv.: 06731/1810, Email: zimmer.karl-heinz@t-online.de

Andernach TC Atlantis, Jürgen Bermel, Im Sonnenwinkel 19, 56653 Wassenach, Tel. priv.: 02636/2821, Email: vorstand@tca-andernach.de, Homepage: www.tca-andernach.de.

Bad Kreuznach TSG e.V., Harald Dettmer, Postfach 530, 55529 Bad Kreuznach, Tel. priv.: 06701/960512, Email: erster-Vorsitzender@tauchsportgruppe.de, Homepage: www.tauchsportgruppe.de

Bad-Breisig TSF, Dieter Heßler, Zum Kuckucksberg 4, 56567 Neuwied, Tel. priv.: 02631/53975, Fax: 02631/958476, Email: Dieter@hessler-computersysteme.de, Homepage: www.tsf-bad-breisig.de

Bingen /TC Underpressure, Frank Weisgerber, Bgm.-Schöck-Str. 12, 55424 Münster-Sarmsheim, Handy: 0178/2908897, Email: Frank.weisgerber@web.de , Homepage: www.underpressure-diver.de

Bingen BTC, Karl-Heinz Molter, Römerberg 1, 55442 Stromberg, Tel. priv.: 06724/962225, Fax: 06724/962227, Email: mail@kompetenz-beim-bauen.de, Homepage: www.btc-bingen.de

Bingen e.V. Fun Divers, Frank Richter, Am Schwimmbad 3a, 55411 Bingen, Tel. priv.: 06721/182981, Email: FunDiversBingen@aol.com

Bingen TUS, Seesterne, Jürgen Braun, Waldstr. 46, 55411 Bingen, Tel. priv. 06721/14325, Email: triton@seesterne.de , Homepage: www.seesterne.de

Budenheim TC Wasserfloh, Elmar Heide, Am Rehkampf 15, 55262 Heidesheim, Tel. priv.: 06132/58204, Email: ElmarHeide@t-online.de, Homepage: www.tcwasserfloh.de

Diez TWC, Christel Meier, Gartenstraße 14, 56379 Steinsberg, Tel. priv.: 06349/6573, Email: meier-steinsberg@t-online.de, Homepage: www-twc-diez.de

Frankenthal TC Atoll, Henning Brünicke, Fliederweg 6, 68723 Schwetzingen, Tel. priv.: 06202/923340, Fax: 06202/923390, Email: provend@gmx.de, Homepage: www.tsc-atoll.de

Gerolstein TC, Conny Thesen, Lörenstraße 8, 54570 Neroth, Tel. priv.: 06591/980000, Email: info@tauchclub-gerolstein.de, Homepage: www.tauchclub-gerolstein.de

Gimbsheim TC Atlantis, Christian Parauzynski, Neustr. 23, 67575 Gimbsheim Tel. priv.: 06249/804242 Email: tc.atlantis.gimbsheim@gmx.de

Ingelheim TC Koralle, Winfried Marx, Ringgasse 3, 55218 Ingelheim, Tel. priv.: 06132/75593, Email: winfried.marx@web.de, Homepage: www.tckoralle. de

Kaiserslautern TC, Dr. Lars Czubatinski,Konrad-Adenauer-Str.4, 66879 Niedermohr Tel. priv , 06383/9277141, Email: info@tauchsportclub-kl.de, Homepage: www.tauchsportclub-kl.de

Klingenmünser TSG, Stefan Bauer, In den Schelmengärten 33, 76889 Klingenmünster, Tel. priv.: 06349/7181, Fax: 012120244585, Handy: 0175/1816440, Email: bauer.stefan@gmx.de Homepage: www.tauchsportgruppe-klingenmuenster.de

Tauchen & Mehr SÜW:e.V., Hans Kern, Großwiese 4, 76889 Klingenmünster, Tel. priv. 06349/7483, Email: hans-kern@web.de

Koblenz TC Rhein-Mosel, Björn Meiners, Heinrich-Schlusnus-Str. 4, 56338 Braubach, Tel. priv.: 02627 971766, Email: bjoern.meiners@telekom.de, Homepage: www.tc-rhein-mosel.de

Koblenz TSC, Dieter Schmitt, Helfensteinstraße 61, 56077 Koblenz, Tel. priv.: 0261/9730943, Fax: 0261/9730944, Email: reiseservice.schmitt@t-online.de, Homepage: www.tauchsportclub-koblenz.de

Lahnstein Sepia, Kai Uwe von Tippelskirch, Kastanienweg 8, 56751 Polch Tel. priv.: 02654/407297, Email: keerbar@rhein-zeitung.de, Homepage: www.tc-sepia. de

Landau Eisenbahner SV, Hartmut Ehret, Obere Hauptstraße 97, 76863 Herxheim, Tel .priv.: 07276/5522, Email: hartmutehret@web.de

Landau Turnv. 1861 im ASV Landau., Manfred Huth, Hauptstr. 1,76744 Volmersweiler, Tel. priv. 06340 1061, Handy 01718244513:, Email: manfred. huth@online.de, Homepage: www.turnverein1861.de

Lauterecken TSV, Michael Soffel, Wolfsteinerstraße 3, 67753 Hefersweiler, Tel. priv.: 06363/994097, Email: msoffel@web.de, Homepage: www. tsvlauterecken.de

Ludwigshafen Orca, Werner Römer, Hauptstr. 284, 67067 Ludwigshafen Tel. priv.: 0621/545131, Email: vorstand@tcorca.de, Homepage: www.tcorca.de

Ludwigshafen Tauch-Team e.V., Adrian Schmitt, Benngewannerstr. 33, 67067 Ludwigshafen. Tel. priv.: 0621/526768, Fax: 0621/511247, Handy: 01632348827, Email:
adrian@familie-schmitt.de, Homepage: www.tauchteam-lu.de

Ludwigshafen TC, Rolf Bentz, Mühlweg 19, 67229 Grosskarlbach, Tel. priv.: 06238/989791, Email: rolfipetradtg@aol.com, Homepage: www.Tauchclub-Ludwigshafen.de

Mainz Manta, Andreas Faißt, Postfach 3953, 55029 Mainz , Email: Vorstand1@tc-manta-mainz.de, Homepage: tc-manta-mainz.de

Mainz Taucherfreundeskreis, Roland Klein, Magdeburgerstr. 53, 55218 Ingelheim Email: roland.klein@homann.de

Vereine

Mainz-Ebersheimer TC 1. TC Atlantis, Stefan Schwarz, Richard – Wagnerstr. 11, 55118 Mainz Tel. priv.: 06131/676827, Email: Erster.Vorsitzender@tcatlantis-Mainz.de, Homepage: www.tcatlantis-mainz.de

TSC Mannheim-Ludwigshafen e.V., Roland Harttig, Postfach 211450, 67014 Ludwigshafen , Email: vorstand@tsc-malu.de , Homepage: www.tsc -malu.de

Montabaur TSG e.V., Rainer Heibel, Dr. Wodrichstr. 31, 56422 Wirges, Tel. priv.: 02602/80296, Fax: 02602/951156, Email: 1.vorsitzender@tsg-montabaur.com, Homepage: www.tsg-montabaur.com

Nassau TC e.V., Rosemarie Moskopp, Bergstraße 5, 56379 Weinähr, Tel. priv: 02604/6185 Email: digawinkler@t-online.de

Neuburg TC, Frank Reinhard, Halslache 37a, 76744 Woerth, Tel.priv.: 07271/49259, Email: Frank.Reinhard@telekom.de, Homepage: www.tauchclub-neuburg.de

Neustadt TC Nautilus, Frank Ortlieb, An der Bleiche 20, 67435 Neustadt , Tel. priv. 06321-6346 Email: stc-nautilus@web.de Homepage: www.stc-nautilus.de

Neuwied DUC e.V., Katja Müller, Hüttenstraße 31b, 56170 Bendorf , Tel. priv. 02622/4211198 Email: ducneuwied@aol.com, Homepage: www.duc-neuwied.de

Nieder-Olm TC Krokodil, Udo Fuchs, Weinbergstraße 11, 55129 Mainz-Ebersheim, Tel. priv.: 06136/46265, Email: sailor67@web.de, Homepage: www.tauchclub-krokodil.de

Oppenheim TSV "Manatee", Jürgen Lenort, Givry-Allee 45, 55276 Oppenheim, Tel. priv.: 06133/1464, Fax: 06133/927421, Email: juergen.lenort@web.de

Pirmasens TSG e.V., Michael Ledtermann, Glockenstraße 32, 66953 Pirmasens, Tel. priv.: 06331/62426, Email: Ledtermann.Karin@gmx.de, Homepage: www.tsg-pirmasens.de

Rülzheim Moby Dick Tauchertreff, Hans Huck, Albert-Schweitzer-Str. 19, 76761 Rülzheim, Tel. priv.: 07272/92176, Fax: 07272/92178, Email: Hans.Huck@t-online.de, Homepage: www.tt-mobydick.de

Saarburg TSC, Christian Schreiner, Saarstr. 19, 54457 Wincheringen, Tel. priv. 06583/9931888, Fax: 06583/9991890, Email: tsc-saarburg@gmx.de , Homepage: www.tsc-saarburg.de

Speyer Manta TC e.V., Bernhard Gaab, Rottstraße 47, 67061 Ludwigshafen, Tel.priv.: 0621/582438, Fax: 0621/582438, Email: b.c.gaab@kabelmail.de, Homepage: www.mantaspeyer.de.

Speyer TSC e.V., Harald Mettler, Lessingstraße 9, 67227 Frankenthal, Tel. priv.: 06233/20910, Fax: 06233/239555, Email: mettler@tsc-speyer.de, Homepage: www.tsc-speyer.de

Sporttaucher Andernach e.V., Ralf Haben, Mozartweg 27, 56727 Mayen, Tel. priv.: 02651/498312, Handy: 015773831632, Email: ralf_haben@yahoo.de

Vereine

Trier PST e.V., Juan Angel Martin, Römerstraße 7, 54332 Wasserliesch, Handy: 0175525047, Email: pst-tauchen@t-online.de, Homepage: www.pst-taucher.de

Trierer Sporttaucher e.V., Dietmar Schwan, Postfach 4731, 54237 Trier, Tel. priv.: 0651/22942, Email: info@trierer-sporttaucher.de , Homepage: trierer-sporttaucher.de

Windesheim TC Delphin, Richard Weyl, Schulstraße 1, 55452 Windesheim, Tel. priv.: 06707/1569, Fax: 067078538, Email: Richard@tcdw.de, Homepage: www.tcdw.de

Wissen/Sieg TSV, Dr. Nikolaus Rausch, Weststraße 29A, 57537 Wissen, Tel. priv.: 02742/71344 Email: Nico@pocky.de

Wittlich Oktopus, Uwe Knop, Im Bungert 16, 54518 Altrich, Tel.priv.: 06571/96360, Email: uwe.knop@altreia.de, Homepage: www.dive-oktopus.de

Wollmesheim TC "Nixe" e.V., Roland Weber, Haingeraide 72, 76857 Eußertal, Tel.priv.: 06345/93226, Fax: 06345/93227, Email: sv.bueroweber@freenet.de

Worms 1. TC e.V., Joachim Vollmer, Seekatzstraße 8, 67549 Worms, Tel.priv.: 06241/499166, Email: info@tauchclub-worms.de, Homepage: www.tauchclub-worms.de

Worms TC Seeteufel, Rudolf Estelmann, Staufenstr.16, 67071 Ludwigshafen, Email: restelmann@malermeister-estelmann.de

Zweibrücken TV Stingray e.V., Willi Starck, Hofenfelsstraße 87, 67136 Fußgönheim, Tel.priv.: 06332/18568, Email: TVStingray@onlinehome.de, Homepage: www.tsvstingray.de

Zweibrücken Wassersportfreunde e.V., Thomas Wolf, Sachsenstraße 53, 66482 Zweibrücken, Tel.priv.: 06332/569517, Fax: 06332/569518, Email: thmwolf@t-online.de, Homepage: www.wsfzweibruecken.de

Diese Liste wird von der Präsidentin geführt und gepflegt. Die Angaben beruhen auf dem Stand vom 09.2010.Eventuelle Änderungen sind möglichst zeitnah weiterzugeben. Eine aktualisierte Version ist der LVST-Web-Seite zu entnehmen. Einige Angaben beruhen auf Freiwilligkeit, sodass nicht alle Angaben komplett sein müssen.

Impressum

Herausgeber:
Landesverband Sporttauchen Rheinland-Pfalz e. V.
Präsidentin: Heike Fachbach
Postfach 516
55529 Bad Kreuznach
Tel.: 0671/44366
Fax: 0671/44362
Mail: praesidentin@lvst.de

Redaktion
Fachbereich Presse: Michael Moritz

Bildnachweis:

Michael Moritz S. 47
Michael Moritz S. 53
Werner Römer S. 56
Ralf Haben S. 58/59
Manfred Bohn S. 60
Michael Moritz S. 62
Ines Heiinrich S. 65
Ralf Haben S. 69
Michael Moritz S. 70
Franz Rothbrust S. 73
Volker Wolf S74/75
Thomas Brelage S. 76/77
Mirijam Kellner S. 78/79
Ines Heinrich S. 81
Simone Stummann S. 83
Hans Huck S. 84
Uwe Weishäupl S. 86

The Best

Mehr ist nicht möglich

Done Right

Für jeden das Passende in 30 Grössen erhältlich bei ausgewählten Fachhändlern

BARE DIVE

www.wetunddry.de
Tel. 07736-92920
wetunddry@t-online.de

Wetsuits | Drysuits | Jackets | Masken | Schnorchel | Flossen | Technik | Zubehör

You Get

Füllstation

Verkauf

Di. 16.00 - 18.00 Uhr
Fr. 16.00 - 18.00 Uhr
Sa. 10.00 - 13.00 Uhr

Verleih

Tauchertreff
DEKOKAMMER

Ober-Saulheimer Straße 5 · 55286 Wörrstadt
Tel. 06732 / 7200 · Fax 06732 / 933484
eMail: TTdeko@t-online.de · www.tauchertreff-dekokammer.de

Service

Reisen

Ausbildung

Alles
zum
Thema
Tauchen
und
Schnorcheln